

(28. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Slawische Leidenschaft.

Roman von Daniel Lesneur.

Autorisierte Uebersetzung aus dem Französischen von Natalie Rümelin.

„Gewiß.“  
„Nun also?“  
„Wir geben uns Mühe, Gewaltthaten zu verhüten, aber wenn trotzdem solche begangen werden, so nehmen wir die Verantwortung dafür auf uns.“  
„Und würden Sie sich auch zum Werkzeug derselben machen?“

Ein Schatten verdunkelte die grünen Augen der jungen Russin, aber mit grausamer Entschlossenheit blieben dieselben auf die des Marquis gerichtet. Ihr Gesicht, das erst dunkelroth geworden war, erblaßte bis in die Rippen. Sie schwieg.

„Geben Sie doch den Muth, mir zu antworten, gnädiges Fräulein“, sagte der junge Mann mit einem herausfordernden, bitteren Lächeln, „oder mißtrauen Sie mir vielleicht?“

Sie schüttelte den Kopf.  
„Also wünschen Sie, daß ich aus Ihrem Schweigen den Schluß ziehe, daß wenn Ihre Partei, die Ihre Beziehungen zur Gräfin kennt, Sie für die geeignete Person hielt, den Grafen zu beseitigen, und Ihnen den Revolver in die Hand drückte, Sie...“

Sonia unterbrach ihn mit einem Schreien, gab aber danach keinen Ton mehr von sich. Ohne seinen Satz zu vollenden, betrachtete sie der Marquis mit einer Traurigkeit, die etwas Hartes und Verächtliches an sich hatte.

Fräulein Kabetchine ertrug diesen Blick und war von Ihren Gedanken zu sehr in Anspruch genommen, als daß er ihren Horn hätte erregen können. Endlich fand sie wieder Worte.

„Hören Sie, Hubert von Brénaz, ich will Ihnen einen Vorschlag machen, aber ob Sie nun auf ihn eingehen werden oder nicht, so müssen Sie mir schwören, daß Sie mit keinem Menschen in der Welt darüber reden werden.“

„Ich schwöre Ihnen, mit Niemand davon zu sprechen.“  
„Selbst nicht mit Sergius.“

Er war wohl erstaunt, daß sie ohne Vorwissen dessen handeln wollte, den er für ihren Geliebten hielt, aber er versprach ihr auch dies. „Ich kann Ihnen“, fuhr sie dann fort, „weder die Absichten meiner Partei verrathen, noch sagen, in welcher Nähe ich etwa gegebenen Befehlen zu gehorchen gedenke, aber ich kann Ihnen versprechen, Ihnen den Tag mitzutheilen, an dem der Graf Miranoff von einer unmittelbaren Gefahr bedroht sein wird.“

Nun war die Reihe zu erbleichen an Brénaz. Kalter Schweiß perlte von seinen Schläfen. Also im gegebenen Augenblick sollte er — er! — das Leben dieses Mannes in den Händen halten. O nein! ... Nur dies nicht! ... Niemals! ... Er war seiner selbst nicht sicher!

Aber als Sonia sich über sein verändertes Aussehen zu wundern begann, als er in dem Blick des jungen Mädchens einen beunruhigenden Ausdruck von Neugierde

wahrnahm, faßte er sich und erklärte, daß er ihr Versprechen annehme.

„Gut“, sagte sie, „aber nun noch eine Bedingung: Sie werden mir Ihr Ehrenwort geben, daß Sie den Mann mit allen Ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln schützen werden, nur mit keinem, das meiner Partei Schaden bringen könnte.“

„Ich gebe Ihnen mein Wort.“  
Noch immer sah ihn Fräulein Kabetchine mit einem so sonderbaren Blick an, daß es ihn kalt überlief.

Langsam, leise, mit sehr ernstem Ausdruck sprach sie dann: „Sagen Sie: Ich schwöre es bei dem Haupte Radjas.“

Und ohne einen Einwand zu erheben, ohne sich unnützer Weise gegen den Scharfblick dieses sonderbaren Mädchens zu vertheidigen, sprach er ihr nach: „Ich schwöre es bei dem Haupte Radjas.“

Fräulein Kabetchine reicht ihm die Hand und sagte: „Sie sind ein Ehrenmann. Ich vertraue Ihnen wie ich Sergius selbst vertraue, aber trotzdem erschreckt mich, was ich Ihnen gesagt und versprochen habe, denn...“

Er wollte sie unterbrechen, aber sie fuhr fort, ihm die grenzenlose Verantwortung zu erläutern, die auf ihr lag, und enthüllte ihm Bedenken und Empfindungen, deren er diese stählerne Natur gar nicht für fähig gehalten hätte. Selbst der Ton ihrer Stimme hatte sich geändert; eine sanfte Muthlosigkeit klang aus ihren Worten und ihre Augen wurden feucht. Ah, als die Wolke von kalter Begeisterung, in die sie sich zu hüllen pflegte, einmal zerissen war, da war sie ganz Weib, ganz Slavin! Sie war die echte Tochter ihrer Rasse, getragen von den kühnsten Hoffnungen, von unendlicher Härlichkeit erfüllt und dann wieder von tödlichster Müdigkeit ergriffen. Sie fühlte unendliches Mitleid für die Schmerzen des Lebens und eine geheime Neigung zum Tode. Von Egoismus war keine Spur in ihr: ihr Herz schlug der ganzen Menschheit entgegen und sie fühlte alle Schmerzen derselben mit. Damit aber ging Hand in Hand der Haß — der glühende Haß gegen die Starken, die ihre Macht mißbrauchen, der Haß gegen die Satten, die schwelgen, und die Verachtung derer, die durch die ewige Nichtbefriedigung nicht immer höher gehoben werden.

Im Innersten beunruhigt, schied Hubert von ihr, indem er sich wie seiner Zeit Pilatus Christus fragte: „Wo aber ist die Wahrheit?“

12.

Es war an einem November-Abend. Auf die grauen Wege und die kahlen Rasenflächen der Avenue du Bois fiel durch die kahlen Äste der Bäume hindurch ein breiter Lichtstrom und bildete eine weithin sichtbare, große leuchtende Insel in der Dunkelheit.

Die elektrischen Vogenlampen des Palais Miranoff strahlten nach außen hin so verschwenderisch wie im Inneren des riesigen Hauses. Ein künstliches, an Mondlicht gemahnendes Licht goß seine Strahlen über den Garten, die Treppen, die Halle und spielte in den Blättern und Blüten des Wintergartens. Die Gesellschaftsräume aber und der große Speisesaal waren durch das lebendigere und wärmere Licht der Hunderte von Wachskerzen erhellt, die allüberall vertheilt waren.

Im Erdgeschoß sowohl als auch im ersten Stock des

massiven Gebäudes bligten alle Fensterscheiben in die Nacht hinaus, selbst die, die durch Spitzen- und Plüschvorhänge theilweise verhüllt waren. Die bunten Fensterscheiben der Bibliothek funkelten wie Rubine, Saphire und Smaragden. Die um diese Zeit in diesem Stadtviertel nicht sehr zahlreich Vorübergehenden blieben auf dem Fußsteig an der anderen Seite, gegenüber dem breiten, offenen Thore stehen. In den armen, müden, im Schein des elektrischen Lichtes so elend und blaß aussehenden Gesichtern funkelten die großen Augen voll Begehrde, angezogen der flüchtig erblinnten oder auch nur eratheten Pracht. Durch einige Fenster bemerkte man die Malereien an der Decke, blühende Pflanzengruppen und die blühenden Goldrahmen dunkler Gemälde. Hinter den riesigen Fenstern der Vorhalle huschte eine Schaar Livreebedienter eifrig hin und her, während draußen an der Anfahrt zwei Jäger in militärischer Haltung die Wagen erwarteten. Und doch war es erst siebenhalb Uhr, — es mußte sich also um ein Diner handeln.

Lapeziere, die heraus kamen, erklärten den Neugierigen, daß ein Diner mit nachfolgendem großen Empfang und Konzert stattfinden würde. Sie selbst hatten eine Bühne errichtet, auf der, wie sie glaubten, die Patti singen würde.

„Auch der russische Gesandte wird erwartet,“ sagten sie.

Bei diesen Worten überlief ein Schauer freudiger Neugierde die vor Frost zitternden Menschen.

„Der Gesandte! ... Ich möchte ihn gerne sehen! ... Ob er wohl in Uniform erscheint? ... So ist's recht! ... Diese Leute verstehen den Rummel! ... Ja, die vornehmen russischen Herrschaften, die sehen nicht aufs Geld! Die lassen die Pariser auch noch was verdienen! ... Um so besser! ... Es lebe Rußland! ...“

Und diese Arbeiter, Straßenjungen und armen Schlucker, die bei einem Fest im Faubourg Saint-Germain gemurrt hätten: „Es ist eine wahre Schande, wenn andere Menschen vor Hunger und Kälte fast krepiren! — Nieder mit den Kapitalisten und Progen, nieder mit dem Adelspaß! ...“ Sie fühlten sich hier, angezogen der Schaustellung des Reichthums der Fremden, bei dem Wort „Rußen“, von begeisterter Nahrung ergriffen. Vor dieser sonderbaren Schwärmerei für das Ausland zerfaschmolz jener wilde, unwillkürliche, unauströtbare Neid, der den Unglücklichen sonst gegenüber den Bevorzugten des Geschickes zu erfassen pflegt. Mit Hochrufen wurde der erste Wagen empfangen; wegen einer etwas auffallend und fremdländisch aussehenden Livree hatte man ihn für den des Gesandten gehalten. Nun fuhr ein zweiter, einfacher Wagen vor, dessen Kutscher die dreifarbige Kotarde am Hut trug — man spottete und höhnte, denn ... es war nur ein französischer Minister.

Nun folgte ein kleines Coupé, das in flottem Trab durch das Hofthor und vor die Freitreppe fuhr.

Ein einzelner Herr stieg aus — der Marquis von Brénaz. Das Publikum war unzufrieden, als es die schwarze Gestalt sah, die einsam, ohne eine Schleppe rauschende, weiß und rosa schimmernde weibliche Erscheinung, die mit einem rothen Teppich belegten Stufen emporstieg.

(Fortsetzung folgt.)

# Kinderwagen, Sportwagen, Kinderstühle.

Den Empfang der Neuheiten zeige hiermit ergebenst an.

Preise billigt bei nur allerbestem Fabrikat.

Reparaturen in eigener Werkstätte. — Verdecke, Räder, Gardinen etc. einzeln.  
Badewannen, Trockengestelle, Gummi-Betteinlagen, Soxhlet-Apparate etc.

(Gegr. 1859.) H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13. (Telefon 496.)

Aeltestes Special-Geschäft dieser Branche am Platze.



Ich beehre mich hierdurch mitzutheilen, daß das bisher von meinem Manne geführte

## Maurer-Geschäft

nebst Ringofenziegelei

von mir und meinem Sobne in unveränderter Weise weiter betrieben wird.

Frau H. C. Böhles Wwe.,  
Bertramstraße 1.

## WALHALLA- Restaurant und Garten,

unabhängig vom Theater.  
Angenehmster Aufenthalt bei jeder Witterung.

Diners à Mk. 1.20 und 1.75,  
im Abonnement Mk. 1.— und 1.50.  
Soupers à Mk. 1.20 und 2.50.

Anerkannt vorzügliche bürgerliche Küche.

Grosso Weinkarte (ca. 170 Nummern).  
Ausgezeichnet gepflegte Biere:  
Pilsener, Spatenbräu, Wiesbadener  
Felsenkeller. 7551

Hauptvertretung  
der Spatenbrauerei München.

Jahn-Atelier Wilh. Roth,  
Rindgasse 32, vis-à-vis dem Nonnenhof.  
Sprechstunden 9-6, Sonntags bis 3.

Künstl. Zähne mit u. ohne Gaumenplatte, Stützähne, Umarbeitungen, Reparaturen lok. Plombiren in Gold, Amalgam, Email. Operationen schmerzlos. Garantie für tadellose Arbeiten. 8276

# Walhalla-Theater.

Vom 1. bis 15. Juli er.:

Gastspiel der altberühmten

## Stettiner Sänger

(Herren Meysel, Pietro, Britton, Krone, Steidl, Plättner, Böckmann, Böhme und Schrader). 8635



Es finden bestimmt nur diese 15 humoristischen Soireen statt.

# Mobiliar-Versteigerung.

Wegen Wegzug

versteigere ich morgen Montag, den 17. Juni er., Vorm. 10 Uhr anfangend, in der Wohnung

**37 Taunusstraße 37, 2. Etage,**

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

1 schwarze Salongarnitur, best. aus Sopha, 2 Sesseln und 6 Stühlen mit Plüschbezug, 1 schw. Salontisch, 1 Plüschgarnitur, best. aus Sopha, 2 Sesseln und 6 Stühlen, ein- und zweithürige Kleider- und Weizengeschränke, 1 gr. Sopha, 1 gr. Spiegel mit Goldrahmen, diverse andere Spiegel, 2 Kommoden, 1 runder Tisch, 2 Nähtische, Wasch- und Nachttische, 1 span. Wand, 1 Mädchen-Bett, 1 Waage, 1 Küchenschrank, div. Lampen, Kohlenkasten und dergl. u., öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Wilh. Helfrich,**  
Auctionator und Taxator,  
Friedrichstraße 47.

# Lauesen & Gawlick.

Laden:  
Gr. Burgstrasse 10.  
Annahmestellen: Moritzstr. 12  
und Sedanstr. 6.

Zugang zur Fabrik:  
Dotzheimerstrasse 55  
und  
Verlängerte Blücherstr.

## Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt

für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und Decorations-Stoffe etc.

Gardinen-Wasch- und Spannerei. — Decatier-Anstalt.  
Schnellste Bedienung. Mässige Preise.

5554

# Jul. Mollath,

Glas-, Porzellan- u. Baumaterialien-Handlung.  
Schulberg 2 u. 4. Telephon-Anschluss 364. Michelsberg 21.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in

Glas-, Porzellan- und Steingutwaaren,  
einfachen und verzierten

**Steinzeugwaaren,**  
Bunzlauer und irdenen Waaren,

wie: Blumentöpfe und Kochgeschirre.

Feiner bringe mein grosses Lager in Kanal- und Bauartikeln, besonders  
Thonröhren und Cement, in empfehlende Erinnerung.

4890

# Schmidt's Patent-Waschmaschine

mit Schutzmarke „Löwe“



ist **concurrentlos** durch  
hervorragende Leistungsfähigkeit,  
grösste Schonung der Wäsche und  
unvergleichlich leichten Gang.

Mit Hebel oder Schwungrad zum Handbetrieb  
und mit Riemscheiben für Kraftbetrieb in allen  
Grössen vorrätig in der Eisenwaaren-Handlung

**Hch. Adolf Weygandt,**  
Ecke Weber- und Saalgasse.  
Telefon 2176. 8451

Zahlreiche Referenzen stehen zu Diensten.

## Ludwig Alter

Hofmöbel-Fabrik

Elisabethen- strasse 31. DARMSTADT, Zimmer- strasse 2 u. 4

Hoflieferant Hoflieferant  
Kgl. Hoh. des Grossherzogs von Hessen. Sr. Majestät des Kaisers von Russland.

---

Grösstes  
kunstgewerbliches Etablissement.  
Nur eigenes hochfeinstes Fabrikat.  
in unerreichter Ausführung.

**120 complete Zimmereinrichtungen**  
in allen erdenklichen Stilarten und zu aussergewöhnlich billigen Preisen,  
**Fortwährend neue Entwürfe**  
meiner Architekten im eignen Atelier.

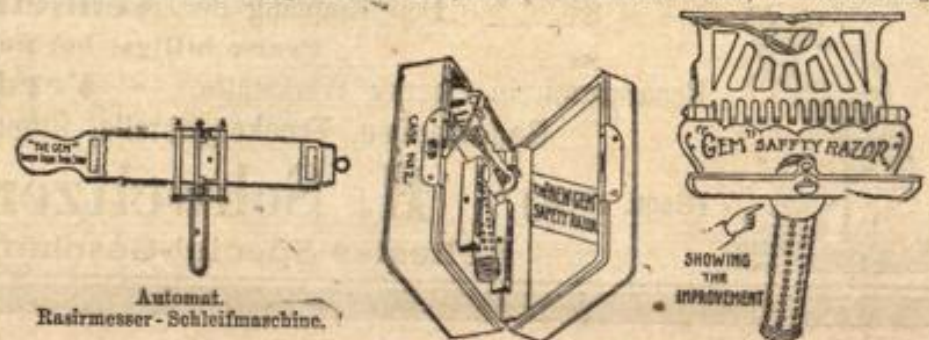
**Bei Ausstattungen Vorzugspreise**  
und franco Lieferung nach jeder Eisenbahnstation.

**Dauernde Garantie.**

Nach Auswärts  
kostenlose Unterbreitung meiner Hauptkollektion.

## Seltene Gelegenheitskäufe!

Eine Ueberraschung aus Amerika der berühmten und verbesserten Selbst-Rasir-Apparate „NEW GEM“, Anschaffungspreis nicht gross, da vom directen Importvertreter. Grosse Auswahl in eleganten, prakt. Lederetuis, mit 1-7 Messer enthaltend, in allen Preislagen.



Automat.  
Rasirmesser - Schleifmaschine.

Höchste Prämierung in Paris, London, Hamburg.

**Rasiren Sie sich doch mal selbst mit dem neuen „GEM“-Sicherheits-Rasirmesser!**

Are you the slave of the barber shop? Rasez-vous donc vous-même avec le rasoir „NEW GEM“! Impossible de se couper!

Well that's fine! Keine Uebung nöthig! Every blade guaranteed.

Illustr. Prospecte, auch von elektr. Neuheiten „Immer Fertig“ gratis.

Zu beziehen durch das

„Universal-Übersetzungs- und Schreibmasch.-Institut“,  
Rüderstrasse 14, Wiesbaden.

## Wanderer-Fahrräder



erhielten allein von sämtlichen Ausstellern deutscher Fahrräder  
auf der Weltausstellung Paris 1900 die höchste Auszeichnung,  
den

„Grand Prix“.

Vertreter: Mechaniker **Carl Kreidel,**  
Bahnhofstrasse 22, Ecke Schillerplatz. 7874

# Der Deutsche Freidenter-Bund

veranstaltet gelegentlich seines diesjährigen, in Wiesbaden stattfindenden Congresses an zwei aufeinanderfolgenden Tagen

## Öffentliche Vorträge,

zu welchen Jedermann freien Zutritt hat.

**Montag, den 17. Juni, Abends 8 1/2 Uhr,** sprechen in der Turnhalle, Hellmunderstr. 25, die Herren **Dr. Bruno Wille-Berlin** über: „Die Menschheit als Organismus“, **Prediger Tschirn-Breslau** über: „Los von Rom — Bloß von Rom!“ Anschließend event. Discussion.

**Dienstag, den 18. Juni, Abends 8 1/2 Uhr,** spricht in der Turnhalle, Hellmunderstr. 25, Herr **Dr. Mühl-München** über: „Suchet Gott in der Natur und Menschheit“. Eventuell Discussion.

Schriften-Verkauf im Saale. Dasselbst werden auch freiwillige Beiträge zur Deckung der Unkosten entgegengenommen.



## Gas-Koch-Apparate,

nur beste Systeme,

empfiehlt in grosser Auswahl

8205

### F. Dofflein,

Friedrichstrasse 43.

Fernspr.-No. 178.

## Lindenfels i. Od.

Schönster Luftkur- und Ausflugsort für Vereine und Gesellschaften.

## Hotel „Hess. Haus“.

Altrenommiertes erstes Haus am Platze.  
Telephon 5.

Gute Küche. Vorzügl. Weine. Pension von 4 Mk. an.  
Prospecte gratis und franco.

Der Besitzer: Ph. Rauch.

5 Minuten vom Bahnhof. **Niedernhausen i. T.**

## Villa Sanitas,

Pension I. Ranges. — Restaurant.

Angenehmer Aufenthalt für Sommerfrischler und Touristen.

Prachtvolle Lage in walddreicher Umgebung u. Fernsicht auf die Höhen des östl. Taunus.

Bequeme Bahnverbindung mit Wiesbaden, Frankfurt a. M. und Mainz etc. 6393

## Conrad Krell,

Taunusstrasse 13. 6399

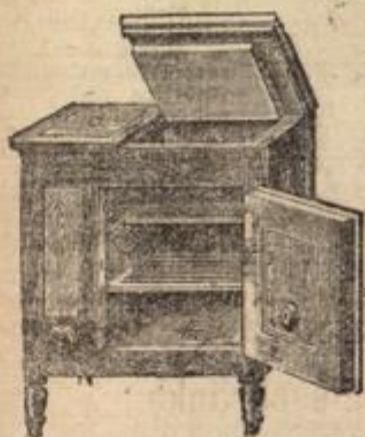
### Eisschränke v. 24 Mk. an

mit Majolika-Platten, in weiss und Delft-Malerei, neu, kühlen vorzüglich,

mit Glasplatten,  
Zinkausschlag.

Eismaschinen,  
best. amer. System.

Fliegenschränke,  
Fliegenglocken.



## Kassenschränke

der Kassenschränkefabrik C. Brandes, Berlin. In Wiesbaden ca. 200 Stück verkauft.  
Generalvertrieb und Lager:

**Alfred Hulverscheidt, Wiesbaden,**  
Bismarckring 1, Ecke Dotzheimerstrasse.

## Wilhelmshöhe bei Cassel

Gossmann's Naturheilanstalt.

erfolgreiche Kuren. Sanitätsrath Dr. Billinger, Fräulein Dr. Sophie Gomberg.  
Gossmann, Director. — Prospekte frei. F 450

## Nordseebad Langeoog.

Neue Pferdebahn. — „Der Führer durch die Nordsee-Insel Langeoog“  
gibt eingehende Auskunft über alle Verhältnisse dieses schönsten Nordseebades und  
wird umsonst und postfrei verlanbt durch Direktor Dietrich Becker in Langoog.

## Tapissierie-Manufactur

# E. L. Specht & Cie.

Inh. Conrad Becker,

Wilhelmstrasse 2a.

Telephon 727.

## Wohnungs-Einrichtungen!

Bei Anschaffung von Möbeln jeglicher Art bitte um gefl. Besichtigung meiner  
1100 Quadratmeter umfassenden Ausstellungssäle,  
enthaltend

### 40 complete Muster-Zimmer,

Schlafzimmer, Speisezimmer, Salons etc.,

sowie eine unübertroffene Auswahl in

Polstermöbeln, Kastenmöbeln, Betten und Bettwerk.

Specialität: Braut-Ausstattungen, Pensions-  
und Hotel-Einrichtungen.

Nur gediegene Fabrikate, hervorragend preiswerth.  
Eigene Werkstätten. Telephon 2006 u. 2321.

## Joseph Wolf,

48 Friedrichstrasse,

Friedrichstrasse 48,

nahe Schwalbacherstrasse.

# Hornberg

an der weltberühmten Schwarzwaldbahn.

## Hôtel und Kurhaus Schloss Hornberg.

Unvergleichliche Naturschönheit, 465 m ü. d. Meere.

Erstes und grösstes Haus am Platze, 100 Meter über der  
Stadt, direct am Walde gelegen. Prachtvolle Fernsicht, wunderbare,  
Ausserst ruhige Lage; 80 Zimmer mit 125 Betten. Electr. Licht.  
Telephon, Lawn-Tennis. Prospekte gratis. F 54

Der Besitzer: C. Wilde.

Das einzige weltbekannte Radical- und Forbengungsmittel



gegen Schwaben, Wanzen, Wotten, Fliegen, Räder etc. ist zu haben in Casseln zu  
30 Pf., 60 Pf., 1 Mk. Weiße Thurmelin-Spritze 30 Pf. in nachstehenden

## Drogenhandlungen Wiesbadens

**Fritz Bernstein,** Adler- u. Wellrip-Drogerie, **Willy Graefe,** Hch. Kneipp, **Ernst Kocks**  
Apotheker, Drog. zum rothen f. **Hch. Maus, Drogerie**  
**Sanitas, Otto Lilie,** Mauritiusstrasse 8, **Louis Schild,** Drogerie, Langgasse 3, **R. Seyb,** Victoria-Drogerie,  
**Chr. Tauber, Th. Wachsmuth,**  
**H. Zboralsky,** Römer-Drogerie. (S. & 1290 g.) F 115

## Detmold,

Waldenstadt des Fürstenthums Lippe, in großartig  
gesunder und gesunder Lage, unmittelbar an dem von  
Tausenden alljährlich besuchten Teutoburger  
Walde, bietet Sommerfrischlern, Touristen,  
Pensionären und Zugehenden den denkbar an-  
genehmsten Aufenthalt. Prachtige Spaziergänge  
innerhalb der Stadt, dem nahegelegenen Buchenwalde. Anstöße nach dem Teutoburger Walde.  
zum Hermannsdenkmal mit entzückenden Fernsichten. Vorzügliches Sommertheater, Hof-  
theater mit Oper und Schauspiel, Promenaden- und Symphonie-Concerte, allerbeste Quell-  
wasserleitung, Dusch- und Jellensbäder, Bad-Idyllen, Gymnasium, Real-  
progymnasium. Günstige Steuerverhältnisse (5% der Staatssteuer). Vorzügliche Hotels,  
Restaurants. Familien-Pensionen. Große Zahl Handlungsgeschäfte und wissenschaftl. Pensionate.  
Electr. Bahnverbindung nach der Verlebecker Duesen, der Grotenburg, den hiesig. Extern-  
steinen und dem Walde. — Auskunft erteilt bereitwilligst der  
Magistrat der Stadt Detmold. (Bwg. 888) F 114

**Marktstrasse 9.**  
**Teppiche**  
 in jeder Art, Grösse, in jeder Preislage, zu jeder Farbe passend.

**Gardinen,**  
 engl. Tüll, Schweizer Tüll, Spachtel, crème und weiss, abgepasst und vom Stück.

**Möbel-Stoffe, Portièren, Decorations-Stoffe, Tischdecken, Läuferstoffe**  
 in Linoleum, Cocos und anderer Art. Linoleum z. Auslegen ganzer Räume. Steppdecken — Bettdecken, Schlafdecken.

**Verkauf zu billigsten Preisen.**  
**Marktstrasse 9.**

**Julius Moses.**

**Shampoo-Powder,**  
 bereitet aus Glycerin, Borax u. kristallisiert. Ammoniak, ist das beste bewährte Mittel, womit sich die feine engl. Damenwelt Kopfhaut u. Haare wäscht. Auch bei unseren deutschen Hausfrauen sollte dieser Wader nicht fehlen. Ein Paket, in einem 1/2 Liter heissem Wasser aufgelöst, ist genügend, ein Damenkopf mit langem Haar u. 2 Kinderköpfe zu waschen. (Nach dem Waschen muss Kopf u. Haare mit reinem klarem Wasser nachgelpült werden). Nur acht, wenn die Marke Fuhn mit G. M. S. auf jedem Paket gedruckt ist. Zu haben in der Barf.-Handlung von **W. Sulzbach, Hof-Friseur, Spiegelgasse 8.** In Packeten à 50 Pf. 5 Pakete 2 Mk. 8268

**„Dalli“** - Bügeleisen  
 - Glühstoff

sind in der jetzigen Jahreszeit geradezu unentbehrlich in jeder Haushaltung. „Dalli“ brennt ohne Rauch und Geräusch und eignet sich zum Plätten sämtlicher Wäsche. 8283

Auf Wunsch zur Probe.

**L. D. Jung.**  
 Telephon 213. Ecke Mauritiusplatz.  
 Aussteuer-Magazin für Haus und Küche.

Empfehle mein Lager in:  
 Gallerien, Portièrenstangen, Kasetten, Zugkasten, Kouloungstangen, Selbststroller, verstellbare Gallerien, Gardinenstangen, alle Sorten Vorhangstangen, Ringe, Kordel und Galter.

**Messing-Portièren-Garnituren**  
 in allen Längen und Stärken, complete Bettbaldachine, Gemäldedraht, Portièrenketten, Mineranz, Amoretten, Treppenaufhänger zum Einschrauben und Eingipfen.

Messing-Treppenaufstangen, alle Sorten Messing-Treppenschienen, sowie sämtliche Artikel für Tapezierer und Decorateure. 7521

**H. Süssenguth,**  
 Bleichstrasse 2. Telephon No. 792.

**Telefon No. 652.**  
**Ferd. Alexi,**  
 Michelsberg 9,  
**Colonialwaaren,**  
 en gros. **Kartoffeln.** en détail. 8806

**Hugo Aschner,**  
 Wilhelmstrasse 34.

**Gelegenheitskauf**

vom **Mittwoch,** den 5. Juni ab —  
 so lange der Vorrath reicht.

**Ein grosser Posten**

**Seiden-Blousen.**

Serie I II III  
 10.—, 15.—, 20.—,  
 früher 15 bis 45 Mk.

**Ein grosser Posten**

**Wasch-Blousen**

Serie I II III  
 3.00, 4.50, 6.00,  
 früher 5 bis 12 Mk.

**Ein grosser Posten**

**Unterröcke**

in **Lustre, Moirée und Satin**  
 zu enorm billigen Preisen.

Der Verkauf dieser Artikel, welche im Preise bedeutend reducirt sind, findet nur in meiner Filial

**10 Langgasse 10**  
 statt.

**Verkauf nur gegen Baar.**  
 Auswahlendungen werden nicht gemacht.

**Niederländische Dampfschiff-Rhederei.**  
 Salonboote mit Schlafkabinen.  
 Tägliche Tourfahrten

ab Mainz 6 Uhr Morgens,  
 Biebrich 6 Uhr 15 Min. Morgens,  
 in Köln 5 Uhr Nachmittags,  
 ab an Wochentagen 8 Uhr Abends,  
 Sonn- u. Feiert. 9 Uhr Abends,  
 in Rotterdam 3 Uhr 15 Min. am SoLa. Nachm.

ab Rotterdam 7 Uhr Morgens,  
 in Köln 4 am folg. Nachm.  
 10 30 Min. Abends,  
 in Coblenz 7 30 Min. am folg. Morgen  
 in Biebrich 3 30 Min. Nachm.

**Tägliche Schnellfahrten vom 15. Mai bis 31. August.**

ab Mainz 9 Uhr 30 Min. Morgens,  
 Biebrich 9 45  
 Anschluss per Staatsbahn:  
 ab Frankfurt a. M. 8 Uhr 22 Min. Morgens,  
 Wiesbaden 8 20  
 Anschluss per Strassenbahn:  
 ab Wiesbaden 9 Uhr Morgens,  
 Eltville 10 15 Min. Morgens.  
 Anschluss per Rheinbahn:  
 ab Schlangenbad 8 Uhr 35 Min. Morgens,  
 Coblenz an Wochent. 2 Uhr 30 Min. Nachm.  
 Sonn- u. Feiert. 4 Uhr 30 Min.  
 in Köln an Wochentagen 7 Uhr Abends,  
 Sonn- u. Feiert. 9  
 Anschluss an das Tourboot nach Rotterdam.

ab Köln 7 Uhr 15 Min. Morgens,  
 in Coblenz 2 — Nachmittags,  
 Eltville 8 15 Abends,  
 Biebrich 8 45

Abfahrt per Staatsbahn:  
 nach Frankfurt a. M. 10 Uhr 7 Min. Abends,  
 Wiesbaden 9 7

Abfahrt per Strassenbahn:  
 nach Wiesbaden 9 Uhr 10 Min. Abends

**Billigste Fahrpreise.**  
 Retourbillets bis Köln.

Fahrpreismäßigung für Schüler u. Vereint  
 Alles Nähere zu erfahren bei der Hauptagentur  
 zu Biebrich a. Rh. Schürmann & Co.,  
 sowie in Wiesbaden bei Ludw. Engel, Reise-  
 bureau, Wilhelmstrasse 40. P 507

**Billige Wäsche.**

Weisse „Damen-Handen“, alle  
 Facons, alle Größen, alle Preislagen, Vorder-  
 schub, Schulter-Schub, Stück 90, 1.—,  
 1.20, 1.50, 2.—, 2.25, 2.50.

„Mädchen-Handen“, weiss, alle  
 Größen, Stück 30, 50, 60, 80 Pf. 1 Mt.

„Photographie-Handen“ mit  
 reicher Stickerei zu 90 Pf.

„Erstlings-Handen“ 10 Pf. d. St.

„Knaben-Handen“, 1/2 u. 1/3 Nermel,  
 das Stück 40, 60, 80 Pf. 1. 1.20 Mt.

„Weisse Nachjacken“ aus Flod u.  
 Sommer-Biané, elegante Verarbeitung,  
 tadelloser Sitz, billigste Preise, das Stück  
 1, 2.75 Mt.

Weisse „Beinkleider“ für Damen,  
 Stück von 75 Pf. bis 2.40 Mt.

„Windel-Handen“, weiss u. farbig.

„Weisse Stickerei-Röcke“.

„Sticker-Rinder-Röcke“.

„Herren-Over-Handen“.

„Herren-Kragen u. Manschetten“.

„Weisse Kissen“, ein grosser Posten  
 unterm Preise, von 60 Pf. an bis 2.50 Mt.

„Mädchen-Kosen“, alle Größen.

„Biané- und Retour-Röcke“.

„Granitene Röcke“ v. 2 Mt. an.

„Schwimm- und Bade-Anzüge“,  
 neue reizende Facons, alle Größen am Lager.

„Summi-Bademützen“ 80 Pf.

**Guggenheim & Marx,**  
 am Schloßplatz. 8245

**Nähmaschinen**  
 aller Systeme,  
 aus den renommiertesten  
 Fabriken Deutschlands,  
 mit den neuesten, über-  
 haupt existierenden Ver-  
 besserungen empf. bestens.  
 Ratezahlung.  
 Langjährige Garantie.  
**E. du Fais, Mechaniker,**  
 Kirchgasse 24.  
 Eigene Reparatur-Werkstätte. 2140



**Eisschränke**  
 mit Zinkblech und Glasplatten  
 ausgeschlagen,  
**Eismaschinen,**  
**Fliegenschränke,**  
 ein- und zweithürig,  
 empfiehlt in grösster Auswahl  
**L. D. Jung,**  
 Ecke Mauritiusplatz,  
 Telephon 213,  
 Aussteuer-Magazin für Haus-  
 und Küche. 8523

**Marquiseendrelle**  
 empfiehlt billigt  
**A. Müdelheimer, Rauteraffe 10.** 7967

## Schach

Redigirt von G. Bartmann.  
(Nachdruck unserer Originalartikel n. m. Quellenangabe gestattet.)

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Wiener Café, Ecke Weber- und Häfnergasse.  
Regelmässiger Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr Abends ab.  
Gäste willkommen.

Wiesbaden, 16. Juni 1901.

### Schach-Aufgabe.



Weil auf Kf6 der Springer auf d7++ setzt, wird er nicht im 1. Zuge zu verwenden sein. Den Sh6 ins Spiel zu bringen, ohne ihn zu opfern oder vergebliches + zu bieten, geht nicht. Ueberlegen wir noch einen Zug des K; geht er nach d4, so kann durch die D+ folgen, aber der Bauer d3 ist nicht gedeckt. Nur wenn der S genommen werden könnte, wäre matt. Die Deckung des Feldes d3 gewährt der L auf d2.

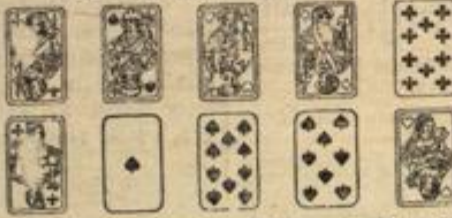
Lb4-d2 Sg4++; Sd5, Kf6 Sd7++  
Kd4f4 D:S++; Sg2g4 Da1++  
Dg7++

### Skat-Aufgabe.

(a b c d die vier Farben; A Ass; K König; D Dame, Ober; B Bube, Wenzel, Unter; V M H die drei Spieler.)

V hat bis Null gehalten, passt aber als M, der Spieler in Mittelhand, auf d-Solo reizt. H wollte auch d-Solo machen und reizt deshalb gar nicht erst. M macht nun a-Solo auf folgende Karte:

a, b, c, dB, a10, D; bA, 10, S; cD.



Das Spiel wird verloren, obwohl cA und c10 im Skat liegen und die Gegen-Trümpfe zu 2 und 3 vertheilt sitzen. Wie sassen die Karten? Wie ging das Spiel?

## Räthsel-Cake

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

### Ergänzungs-Räthsel.

(Statt der Punkte sind die fehlenden Konsonanten zu setzen.)

e . . . . . a . . . . . i . . . . . io . . . . . euo.  
e . . . . . u . . . . . o . . . . . u . . . . . io . . . . . o . . . . .  
o . . . . . i . . . . . u . . . . . o . . . . . u . . . . . a . . . . . a . . . . . euol  
(. a . e . i . .)

### Logograph.

O graue That! Mit r das Wort,  
Es ward verübt an heimlichem Ort,  
Und nur das Wort mit n weiss d'r um,  
Doeh das verräth nichts, es ist stumm.

### Bilder-Räthsel.



### Reim-Räthsel.

Brod, Pless, Spiele, Stunde, Vase, Wind.  
Zu jedem der vorstehenden Wörter ist ein Reim zu suchen, derart, dass die gefundenen Reimwörter in richtiger Reihenfolge ein bekanntes Sprichwort ergeben.

### Rösselsprung.

	muss	war	ter	
die	nicht	gen	sal	gen
to	in	sich	sich	al
wenn	jun	den	pla	müh
der	schla	durch	im	gend
	rührt's	ju	gen	

Auflösungen der Räthsel in No. 263.

Quadrat-Räthsel: Grab, Rede, Adel, Belt. — Räthsel: Kalbfell. — Bilder-Räthsel: Damascenerklinge. — Ergänzungs-Räthsel: Base, Deck, Rehe, Isar, Ente; Baderreisen. — Logograph: Gier, Geier.

# Mit 25% Preisermäßigung

offerire ich von heute an die

Bestände der diesjährigen Sommer-Confections in

## Jackets, Paletots, Capes, Reise-Mänteln.

# Langgasse 20. J. Herk, Langgasse 20.

883g



### Prometheus-Gasherde

sind wegen ihres aussergewöhnlich sparsamen Gasverbrauches jedem anderen System vorzuziehen.

Jede Flamme heizt 2 Kochstellen.

Ich empfehle dieselben in allen Grössen für eine Person, wie für grosse Familien. Mit und ohne Bratofen und Wasserschiff. 5820

Einzelne Bratöfen, Gasplätt-Apparate und Gasplätten.

**Conrad Krell,**  
Tannusstr. 13, Ecke Geisbergstr.

## A. Haas,

### Damen- und Herren-Friseur,

Rheinstrasse 48, Ecke Oranienstrasse.

Empfehle geehrten Damen meinen

### Separaten Damen-Salon.

Einzelfrisuren, sowie Abonnements, auch ausser dem Hause, zu mässigen Preisen.

## Luftkurort Dillenburg,

am Fuße des Westerwaldes, 230 Meter hoch, in gebirgiger und waldbreicher Umgebung gelegen, Station der Köln-Giesener Bahn, von Köln, Oberhausen-Hag., u. Frankfurt a. M. mit Scharlag leicht zu erreichen.

### Zur Sommerfrische und Erholung

bietet das städtische Kurhaus einen angenehmen Aufenthalt; neu eingerichtet mit allen Bequemlichkeiten; gute Verpflegung bei mässigen Preisen; direkt am Walde gelegen mit Waldpark und Spielplatz. — Zahlreiche gut gepflegte Spazierwege und weite Aussicht in Laub- und Nadelholzwaldungen (4000 Hektar); kühle Klimate, reine Luft.

Dillenburg, Kreisstadt mit guten Gasthöfen; Privat-Logis; künmliche Mineralwässer, kalte und warme Bäder. Nähere Auskunft durch den Verwaltungsrat, Vorsitzender: Bürgermeister Gierlich. — Sepsbr. 29.

## Großes Möbel-Lager

ber

### Gewerbe-Halle zu Wiesbaden,

gegründet 1862,  
10. Kleine Schwalbacherstraße 10,

empfiehlt seine selbstverfertigten kompletten Salon-, Speise-, Wohn-, Schreib- und Schlafzimmer-Einrichtungen. Größte Auswahl aller sonstigen Polster-, Kasten- und Küchenmöbel, sowie in Spiegeln, Stühlen und fertigen Betten.

Sämmtliche Möbel sind durch Commission geprüft und tagirt und zu billigsten festen Preisen zum Verkauf ausgestellt. Garantie 1 Jahr. F 384

Uebernahme ganzer Ausstattungen und Anfertigung nach Zeichnungen.

### Rasch tritt der Tod den Menschen an!

Niemand, ob arm, ob reich, ob jung, ob alt, ist vor ihm sicher. Gegen die wirtschaftlichen Folgen des Ablebens die Seinigen zu versichern, ist daher eine der edelsten Bestrebungen jeden Familienvorstandes. Für weite Kreise der Bevölkerung bietet hierfür billige Gewähr der „Wiesbadener Unterstützung-Gesellschaft“, gegründet 1876, der z. Bt. über 1800 Mitglieder zählt, und im Sterbefall seiner Mitglieder 1000 Mark an deren Hinterbliebenen sofort auszahlt. Niedriges Eintrittsgeld, mäßige Beiträge. Formulare zu Aufnahmegelegenheiten sind zu entnehmen bei den Vorstandsmitgliedern Herren C. Rötherdt, Bertramstraße 4 und Langgasse 27, I. B. Schmeiß, Mitterstraße 44, A. Seyerle, Heanenstraße 3, A. F. Schmidt, Bleichstraße 25, W. Nagel, Al. Schwalbacherstraße 10, F. C. Müller, Wegberggasse 2, D. Adermann, Helenestraße 12, D. Oberl, Sedanstraße 13, D. Gummel, Feldstraße 4, D. Eschenauer, Seerobensstraße 8, Ph. S. Marx, Mauritiusstraße 1, J. Meyer, Hellmündstraße 30, G. Noack, Seerobensstraße 27, D. Stiller, Bertramstraße 16, und G. Bollinger, Schwalbacherstraße 25, sowie bei dem Vereinsdiener, Herrn J. Hartmann, Helenestraße 28. F 329

Soeben erschienen:

## Neu! Wiesbaden und seine Umgebung. Neu!

Album in elegantester Ausführung mit über 80 Ansichten in heliogravür-ähnlichem Prachtdruck. Besonders geeignet als Geschenk und Erinnerung an Wiesbaden. Zu haben in den Buchhandlungen und Wilhelmstrasse 52, Atelier J. Jacob, Kgl. Hofphotograph. 8901

Möbel- und Decorations-Geschäft  
 Telefon 829. **Jean Meinecke**, Telefon 829.  
 Schwalbacherstr. 32, Wiesbaden, Ecke Wellritzstr.  
 Grosses Lager in Möbeln, Betten u. Spiegeln aller Art  
 in nur guten Qualitäten zu billigsten Preisen.  
 Permanente Ausstellung completer Musterzimmer  
 in den hinteren Parterre-Räumen.  
 Anfertigung sämtlicher Polstermöbel in eigener Werkstätte.  
 Verkauf aller Möbel unter mehrjähriger Garantie.  
 Braut-Ausstattungen.

## Luftkurort Heiligenberg am Bodensee (800 Meter).

### Hotel Post (Bücheler).

Herrliche Lage, staubfreie und sauerstoffreiche Luft. Aussicht auf Bodensee und So sammte Alpenkette. Buchen- und Tannenwäldchen unmittelbar am Ort. Heiligenberg ist Sommeraufenthalt Sr. Durchlaucht des Fürsten zu Fürstenberg. 2 Aerzte und Apotheke. Pensionpreis Mk. 4.50-5.50. Bahnstation Pfullendorf, Dampfbootstation Uhdingen und Meersburg. Postverbindung und eigenes Fuhrwerk. F 56

**Technikum** für Maschinen- & Elektrotechniker,  
 Hildburghausen für Baugewerk- & Bahnmeister etc.  
 Nachhilfskurse. K. Kalka, Herzogl. Direktor. F 57

## Lindenfels. Die Perle vom Odenwald.

Hotel und Pension Victoria. (F. a. 1895/5 g.) F 115  
 Idyll. geleg. Ausflugsort und Sommerfrische. Vorzügl. reelle Bedienung.



## „Dalli“ Glühstoffbügeleisen

Ist das beste, bequemste und im Gebrauch billigste Bügel-eisen für den Sommer. Unabhängig von jed. Herd- und Gasfeuer, lässt sich dasselbe überall verwenden.  
 Probeeisen zur Verfügung.

**Conrad Krell**, Taunusstrasse 13.  
 Telefon 510. 5338  
 Spec.-Magazin für compl. Küchen-Einrichtungen.

## Rhenser Mineralbrunnen Rhens am Rhein

Ein vorzügliches Tafelwasser und bewährtes diätetisches Getränk. — Wohlgeschmeckend, sehr erfrischend, gesund, leicht verdaulich u. haltbar. Von zahlreichen Aerzten erprobt und geschätzt. Jahresversand: 5 Millionen Füllungen.

Haupt-Niederlagen in Wiesbaden bei: H. Hoos Nachf., Inh. W. Schupp, Metzgergasse, F. Wirth, Taunusstrasse. (Ka. 1762 g.) F 118

Beste Marke **COGNAC** gegründet 1844  
 von H.J. Peters & Co. Nachf. Köln.  
 ärztlich empfohlen, die 1/2 Fl. Mk. 1.75, 2., 2.25, 2.50, 3., 4., 5. — die 1/4 Fl. Mk. 1.— bis Mk. 2.70.  
 Liqueure, Spirituosen, Punsche, Fruchtsäfte, Südweine empfiehlt 5063  
**Wilh. Schild**, Friedrichstr. 16.  
 Telefon-Anschluss 428.

## Israelitischer Männer-Krankenverein.

Die Mitglieder unseres Vereins werden hiermit zu einer

### General-Versammlung

auf Sonntag, den 16. Juni d. J., Vormittags 9 1/2 Uhr, in den Gemeindefaal, Schulberg 3, höflichst eingeladen.

Tagesordnung: 1. Beschluss über Annahme der neuen Satzungen zwecks Eintragung derselben in das Vereinsregister, 2. Neuwahl des Vorstandes.

Wiesbaden, den 12. Juni 1901.

Der Vorstand.

F 460

## Zur gefl. Beachtung!

Erfahrungsgemäß steigert sich die Zahl der Einbruchdiebstähle, namentlich während der Reisezeit erheblich u. empfehlen wir daher gegen diese Gefahren Versicherungsschutz zu nehmen. Wir leisten gegen geringe Prämien und unter constanten Bedingungen vollen Schaden-Ersatz für die bei einem Einbruch gestohlenen, als auch dabei beschädigten Gegenstände. Auf unsere fertigen Policen, welche über Mk. 5000, 10,000 und 15,000 lauten, machen wir besonders aufmerksam. 7811

## Frankfurter Transport-, Unfall- und Glas-Versicherungs-Vet.-Gesellschaft.

Subdirection Hessen-Rhassau:

### Wiesbaden, Delaspeestraße 8.

Auskünfte und Aufträge auch durch:

Johs. Ernst Müller, Philippsbergstraße 7, 2, Ferd. Kostmann, Moritzstraße 62, Part., und Reisebüro Schottenfels & Cie., Theater-Colonnade 36/37.



## Holzbearbeitungs-Fabrik

Import von Zimmer-Thüren

## Emil Funcke

Coblenz \* Frankfurt \* Düsseldorf.

Ausführung von Bau-Schreinerei-Arbeiten

nach gegebenen und eigenen Entwürfen.

## Thüren- und Kellereisen-Lager

Frankfurt a. M., Niedenau 15.

Auch Thüren aus astreinem North Carolina Pine, zum Lasiren vorzüglich geeignet, vorrätig. — Preislisten und Special-Offerten gratis. (F. a. 1795/5 g.) F 114



## Complete Küchen - Einrichtungen

in jeder Preislage empfiehlt 3543

## Franz Flössner, Wellritzstrasse 6.

## Dr. dent. surg. Piel,

Amerikan. Dentist, Rheinstr. 103, I. Et.

Künstliche Zähne

## in Gold und Kautschuck, speziell Wurzelstift-Gebisse,

besten Ersatz der natürlichen Zähne. Sie sitzen beim Sprechen u. Essen durchaus fest u. nehmen im Munde nicht mehr Raum ein wie diese.

### Plombiren

schadhafter Zähne mit bewährten Füllungen.

Reparaturen, sowie Umarbeiten von Kautschuck- oder Goldgebissen in Kürze.  
 Sprechstunden 9-5, Sonntags 10-12 Uhr.

## Badhaus „Zum goldenen Ross“, Goldgasse 7.

## Elektrische Lichtbäder

in Verbindung mit Thermalbädern.

Erste derartige Anstalt Wiesbadens

ärztlich empfohlen

und mit sensationellen Erfolgen angewendet gegen Gicht, Rheumatismus, Ischias, Diabetes, Nerven-, Nieren- und Leberleiden, Asthma, Fettsucht, Neuralgien, Hautkrankheiten etc.

Eigene Kochbrunnen-Quelle im Hause.

### Garten-Restaurant.

Gute Pension. 5555

## Thermal-Bäder à 60 Pf.

## Sühneraugen-Bomade

Ist das einfachste und beste Mittel, um in kurzer Zeit harte Hornhaut und Schmerz los zu werden. Pro Flug 1 Mt. bei 8261

Parfümer W. Sulzbach,  
 Spiegelgasse 8.

Schauhin, Red, Barren und Leppich- gestelle empf. L. Debus, Roonstraße 8. 8840

## Viele Kranke

leiden an: Blutarth, Pleischucht, Nerven-, Magen- und Verdauungsschwäche, Mattigkeit, Abmagerung, Angst und Schwindelgefühl, Gedächtnisschwäche, Kurzsichtigkeit, Herzklappen, Kopfweh, Migräne, Rückenschmerzen, Appetitmangel, Blähungen, Sodbrennen, Erbrechen etc. und suchen oft langsam dahin, ohne den wahren Grund ihrer Leiden zu ahnen und das richtige Heilmittel zu finden. Ein belehrendes Buch mit Krankheitsbeschreibungen verbindet an Jedermann gratis und franco F 50

Die Verwaltung der Emma-Heilquelle, Boppard.

## Hygienischer Schutz.

- Kein Gummi. D. R. G. M. No. 42460.
- Tausende Anerkennungs-schreiben von Aerzten u. A.
- 1/1 Sch. (12 Stk.) 2 Mt., 2/1 Sch. 3.50 Mt., 3/1 Sch. 5 Mt., 1/2 Sch. 1.10 Mt. Porto 20 Pf.
- Auch erhältlich in Drogerie- und Feinere-geschäften. Alle ähnlichen Präparate sind Nachahmungen. (B. a. g. 2369) F 144
- H. Schweitzer, Apotheke, Berlin O., Holzmarktstraße 69/70.
- Preislisten verschlossen, gratis u. franco.

## H. Unger's

## Frauenschutz.

Aerztlich als bequemster, unschädlichster, absolut zuverlässiger hygienischer Frauenschutz anerkannt, von vielen Frauenärzten, Universitätslehrern etc. nachweisl. verordnet. — Tausende v. Anerkennungen zur Einsicht! — 1 Dtz. Mk. 2.—, 2 Dtz. Mk. 3.50, 3 Dtz. Mk. 5.—, Porto 20 Pf. (B. a. g. 2051) F 121

H. Unger, Chem. Laboratorium, Berlin N., Friedrichstr. 131 c.

Wasche mit **Luhn's** Wasch-Extract

Schöne Discoursblätter sind zu verkaufen, Wellritzstraße 23

### Baupläne.

Montag, den 17. Juni d. J., Vormittag 10 Uhr, werden bei der unterfertigten Stelle (Herrngartenstraße 7 dahier) die an der Augustastrasse, gegenüber dem Augusta-Victoria-Bad, hier selbst belegenen **Domänen-Grundstücke** (Bogenbuch-Nr. 4181aa—4183aa) im Flächeninhalt von 30 a 26 qm öffentlich versteigert.

Die Frontlänge der Grundstücke beträgt 45,05 Mtr. und die Tiefe ca. 66,50 Mtr. F 254 Wiesbaden, 11. Juni 1901.

**Adriatisches Domänen-Mentamt.**

Die am 1. Juli 1901 fälligen Zinscheine von Schuldverschreibungen der Nassauischen Landesbank werden vom 17. d. M. ab bei unserer Hauptkasse dahier eingelöst. F 227 Wiesbaden, den 5. Juni 1901.

Direction der Nassauischen Landesbank. Mensch.

### Frauen-Sterbekasse.

Sterberente: 500 Mtr. — Beitrag: 50 Pf. für den Sterbefall. — Eintrittsgeld: 1 Mtr. vom 45. Jahre ab 10 Mtr. — Die im 15. Jahre bestehende Kasse besitzt einen ansehnlichen Reservefonds. — Aufnahme, auch männlicher Personen, im Allgemeinen ohne ärztliche Untersuchung. Beitritts-Erklärungen nehmen die Vorstandsmitglieder **Frauen Becht**, Bärthstr. 16, **Bergdorf**, Hirschgraben 24, **Henss**, Kirchgasse 47, **Kiers**, Sedanstr. 13, **Löw**, Ellenbogengasse 8, **Meyer**, Adelstr. 47, **Opfermann**, Zellmündstr. 56, **M. Ries**, Weisbergstr. 11, **Schwarz**, Bleichstr. 7, **Spies**, Hellmündstr. 36, **Unverzagt**, Adelstr. 42, jederzeit entgegen. F 318

### Red Star Line.



Antwerpen-Amerika. Alleinig Agent **W. Mielck**. Langgasse 20. F 307

### Wiesbadener Kochbuch.

In knapper, aber für den prakt. Gebrauch durchaus reichender Form ist der Werdegang sämtl. Gendasse der bürgerl. Küche entwickelt.

Preis 2 Mtr.

Vorrätig in den hies. Buchhandl.

### Bad Schwalbach.

**Villa Ernst** (am Stahlbrunnen), seine freie Lage, Park vorm Hanje, Kur- und Badhaus sehr nahe. Moderne Einzelzimmer und Wohnungen mit großen Balkons und Garten. **Bel. H. Ernst**.

### Cronberg im Taunus.

**Hotel Kaiser Friedrich.** Haus ersten Ranges mit prachtv. Aussicht auf das Schloss Friedrichshof u. Gebirge. Grosser schattiger Garten. Bei längerem Aufenthalt Arrangement. **Ph. Hahn**, Besitzer. 8262

### Sanatorium Emma-Heim

Bad Nauheim in Hessen.

Für Kinder besser. Stände vom 1. April bis 1. Novbr. geöffnet. Knaben von 2 bis 12 Jahren, Mädchen u. junge Damen von 2 bis 20 Jahren.

Das Sanatorium, umgeben von großen Gärten mit Lauben, Spielplätzen, Croquet und Spielplätzen, liegt dem schönsten Theile des Kurparks gegenüber, dient zur Aufnahme kranker u. erholungsbedürftiger Kinder, besonders für solche, welche an Rheumatismus, Gefanklungen des Herzenssystems und des Verzens u. l. w. leiden. An Lungentuberkulose und Epilepsie leidende Kinder werden nicht aufgenommen. Alles Nähere die Prospekte. F 459 **Dr. H. Müller**, Kol. Bruch, Sanitätsrath.

### Luzkurort Marienberg.

oberer Schwarzwald, 485 Mtr. über dem Meeresspiegel, inmitten herrlicher Laub- u. Nadelwälder, **Hotel Ferger**, altbekanntes Haus. Angenehmer Aufenthalt für Touristen u. Sommerfrüher, überdachte Halle, in allen Räumen elektr. Licht, Hochdruckwasserleitung. Gelegenheit a. Jagd und Forellenfischerel. Telefon No. 5.

### Kurhotel Wilhelmshöhe bei Cassel.

In unmittelbarer Nähe der Wilhelmshöher Parkanlagen u. herrlichst angenehmer Sommeraufenthalt, gesunde Luft, in geschützter Lage am Nadelwald, mit großen schönen Parkanlagen. Das Hotel ist komfortabel eingerichtet und für Sommerfrüher und Familien vorzüglich geeignet. Bei besserer Verpflegung äußerst mäßige Pensionpreise. Gef. Anfragen an **F. Krey**, Kurhotel Wilhelmshöhe.

### Fritz Menges, Drechsler.

40 Webergasse 40 (vis-à-vis der Saalgasse). Lager in Pfeifen, Cigarrenspitzen, Cigarren, Cigaretten, Tabak, Spazierstöcken. Anfert. sämtl. Drechslerarbeiten. Reparaturen schnell und billig.



## Kur-Hotel Schönwald,

Vorzügliches Hotel, nahe am Walde gelegen, mit allem Comfort der Reizeit ausgestattet, 200 sehr schöne Fremdenzimmer, Prachtvoller Speisesaal für 350 Personen, Gedachte große Veranda, 18 Balkons, Damenbäder, Les- und Billardzimmer, Centralheizung, Elektrische Beleuchtung, Gedachte Halle, Gartenanlagen, Lawn-Tennis, Tischtennis, Salzwasserbäder, Douchen. — Das Stabliement umfasst außer dem Kur-Hotel, den Galkhof Adler und vier ruhige Dependancen. Nächtlich sehr empfohlen. Pensionenpreis mit Zimmer im Kur-Hotel M. 4—6. Im Adler und den Dependancen M. 4. Telefon Nr. 12. Illustrirte Prospekte gratis. **Eduard Riesle**, Besitzer. F 56

1000 Meter über dem Meere. Bad. Schwarzwald. 1 Stunde von der Station Triberg.

Man achte beim Einkauf auf den Namen **VOGELEY**

**VOGELEY**

**PUDDING-PULVER** in Packchen à 20, 15 und 10 Pfg. ist kostbarlich das Beste. Die Körner aus Vogelei-Puddingpulver nicht nur eine delikate schmeckende, sondern auch nahrhafte und doch billige Speise, die mit keinem Mittelmittel fähig darf, und wegen ihres Reichthums an kochschmelzenden Substanzen besonders Kindern jeden Tag gereicht werden sollte.

**FLAMMERI-PULVER** Dieses Pulver ist ein sehr gutes Mittel zur Bekämpfung von Hautkrankheiten, wie Ekzeme, Dermatitis, etc.

**BACKPULVER** in Packchen à 10 Pfg. ist ein garantiert selbstverleibendes Feinmehl und kann ich mit in einem Korbchen gefüllt zu werden durch diese Vogelei-Backpulver.

**HANNOY PUDDINGPULVER-FABRIK ADOLF VOGELY, HANNOVER**

Erhältlich in den Colonialwaren-Delegations- u. Drogeriegeschäften, welche meine Fabrikate oder Plakate ausgestellt haben. Man beachte die Unterschrift.

Haupt-Niederlage: **Gottfried Glaser, Wiesbaden.** Fornsprecher No. 8. 1908

Billigste Bezugsquelle für

## Tapeten

Rudolph Haase, Inh. Ludwig Bauer, Tapeten-Manufactur, 9. Kleine Burgstrasse 9. Telefon No. 537. Reste zu jedem Preis. 1927

## Meteor-Salon-Petroleum.

Wasserhell, fast explosionsicher, weit besser und im Gebrauche billiger als gewöhnliches amerikanisches Petroleum.

Erhältlich bei:

- Ferdinand Alexi**, Michelsberg.  
**Fritz Bernstein**, Adler-Drogerie, Moritzstrasse.  
**Th. Böttchen**, Friedrichstrasse.  
**C. Dutsch**, Wörthstrasse.  
**August Engel**, Tannusstrasse und Wilhelmstrasse.  
**Otto Gerhard**, Schiersteinerstrasse, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring.  
**J. Hartmann**, Hellmundstrasse.  
**J. Haub**, Mühlgasse.  
**J. Huber**, Ecke Bleich- und Hellmundstrasse.  
**W. Jahn Wwe.**, Wellritzstrasse.  
**Ernestine Jung Wwe.**, Adolphsallee.  
**W. Klees**, Moritzstrasse.  
**E. M. Klein**, Kleine Burgstrasse.  
**P. A. Krauss**, Oranienstrasse.  
**J. G. Lendle**, Friedrichstrasse.  
**C. Linnenkohl**, Moritzstrasse.
- Ewald Mauss**, Bleichstrasse.  
**Hch. Maus**, Moritzstrasse.  
**Carl Hertz**, Wilhelmstrasse.  
**Emil Müller**, Feldstrasse.  
**Hch. Roos Nachf.**, Metzgergasse.  
**J. Rapp Nachf.**, Goldgasse.  
**Martin Scherger**, Ecke Hellmund- und Bleichstrasse.  
**Wilhelm Schild**, Friedrichstrasse.  
**A. Schüler**, Hirschgraben.  
**J. W. Weber**, Moritzstrasse und Kaiser-Friedrich-Ring.  
**J. B. Weil**, Röderstrasse.  
**C. Witzel**, Michelsberg.  
**Peter Wüst**, Wairamstrasse.
- In Biebrich a. Rh.: **Eugen Fey Nachf.**, Hof-Drogerie.  
 In Dotzheim: **H. Wachsmut**

Sparsamer Brand.

Höchste Leuchtkraft.

### Haupt-Niederlage bei Gottfr. Glaser, 16. Friedrichstrasse 16.

### Haarfarbmittel für Damen!

Wer sich der kleinen Mühe unterzieht, monatlich einmal das Haar auszuwaschen u. mit meiner Tinktur zu befeuchten, wird nie in die Verlegenheit kommen, wieder graues Haar zu haben. Das Haar wird je nach Belieben blond, braun oder schwarz. Auch dunkelbraune oder rothe Haare werden durch dieselbe in das schönste Goldblond umgewandelt, wenn nach Vorschrift gebraucht.

**Wilh. Sulzbach**, Friseur und Parfümerie-Geschäft, Spiegelgasse 3. 3507

### Rohlen-Abschlag.

Wegen Räumung meines Lagers verkaufe ich von heute ab zu den bill. Preisen, aber gegen Cassa. Bestell. werden **Albrechtstrasse 41** und **Oranienstrasse 33** entgegengenommen, ebenso die Preislisten abgeben. 7643 **Andr. Steimel**, Rohlenhandl.

Telephon 514. Telephon 514.

### Kern-Seife,

garantirt rein — vollständig trocken. Grösste Waschkraft. — 3604 Sparsamster Verbrauch.

**Gustav Erkel**, Seifenfabrik, Gr. Burgstrasse 10. Metzgergasse 17.

### Rohlen-Abschlag

in allen Sorten, von jetzt ab beste stückreiche Stein- und Maschinenrohlen ab Lager Markt 1.15 per Centner, in Fuhren von mindestens 1000 kg franco Hans Wiesbaden Markt 25. — gegen Kasse. Bestellungen und Zahlungen bei Herrn **W. Mielck**, Langgasse 20. 2608 **Biebrich**, im Juni 1901.

### Wilh. Theisen, Kohlenhandlung.

Ruisenstraße 36, empfiehlt sich zur Lieferung von bester Qualität Kohlen, Holz und Bräuel, sowie Kuzändeholz und Scheitholz zu den 4853

billigsten Tagespreisen. Preislisten gern zu Diensten. Telefon 2145.

### Gartenkies,

silberblauen und gelben, sowie Rheinisch in schöner Waare empfiehlt zu den billigsten Preisen **W. A. Schmidt**, 26. Moritzstraße 26. — Telefon No. 226. 6517 Proben stehen zu Diensten.

**Jos. Clouth.**

# Alkoholfreie Weine „Nektar“ G. m. b. H. Worms.

Zu haben bei: C. Acker Nachf., Gr. Burgstraße 16, Otto Siebert, Drogenhandlung, Wein-Gesellschaft, Friedrichstraße 27 (Loge Plato).

6990

Zum Besuche unserer  
**Rosengärten,**  
welche z. B. in schönster Blüte stehen,  
laden ergebenst ein 8810  
**A. Weber & Cie.,**  
Gärtnerei, Parkstr. 45.  
P. S. Sonntag Nachmittags von 2 Uhr  
ab geschlossen.

**Institut für**  
**Schwedische Gesichtsmassage.**  
Hygienische Behandlung  
mittels Dampf.  
**Süheraugen-Operation.**  
**Tekla Arvidson,**  
von Stockholm,  
24 Luisenstraße 24, 1. Etage.  
Geöffnet 9-1 u. 3-8 Uhr.

**Oppenau, Schwarzwald.**  
**Hotel goldener Adler.**  
Bekanntes und gut renommirtes  
Haus 1. Rang. 1895 neu ausgebaut u. neu  
eingedeckt. Von Geschäften u. Touristen  
bevorzugt. Mäßige Preise, sowie Pension. —  
Großer Speisesaal. — Restauration à la carte.  
— Table d'hôte. — Elektr. Beleuchtung.  
Wagen nach allen Richtungen. F 56  
**M. Roth, Posthalter.**

**Teppiche:** Bettvorlagen von 2 bis  
25 Mk., Sophatteppiche von 6 bis 25 Mk.,  
Zimmerteppiche von 20 bis 300 Mk., Rollen-  
ware in Tapestry, Brüssel, Tournay und  
Wolle, abgip. Linoleum-Zimmer-Treppen-  
läufer, Cocos u. Wolle, Messing-Treppen-  
stangen u. Oesen in allen Größen, Teppiche  
in allen Größen, Linoleum-Läufer und  
Messingachsen, Schonerläufer in Leinen  
und Wolle empfehlen **J. & F. Suttli,**  
Wiesbaden, Museumstrasse 4, Ecke  
Delaspcestrasse 3. 8182

**Kinderwagen**  
von 15-80 Mk., 25 Mk.  
mit Gummirädern, 40 Mk.  
die feinsten Promenade-  
wagen, Sportwagen 6 b.  
40 Mk., 100 Wagen auf  
Lager. Alle Neuheiten.  
Triumphstühle von 3,50  
bis 80 Mk. Billigste Preise hier am Plage. 5140  
**Adolf Alexi, Saalgasse 10.**  
Telephon 694.

**Für Brautleute und Pensionen.**  
Durch Erbarnis der Badenische  
bin ich in der Lage, sämtliche Möbel,  
als vollständige Ausstattungen, sowie  
alle Arten Polster- und Holzmöbel  
zu den allerbilligsten Preisen in nur  
bekannt guter Ausführung zu liefern.  
**Möbel-Geschäft W. Egenolf,**  
Bahnhofstraße 2. 4046

**Zahnbürsten**  
mit antiseptisch präparierten Borsten und Garantie  
für Haltbarkeit empfiehlt 5538  
**M. Becker,**  
14. Bahnhofstr. 14. 14. Bahnhofstr. 14.



**MÜLLER'S**  
**Palmitin-**  
**Seifenpulver**  
Bestes Reinigungsmittel  
von unübertroffener  
Waschkraft, macht die  
Wäsche blendend weiss, ohne  
Hände und Gewebe anzugreifen.  
Alleiniger Fabrikant:  
**JOSEPH MÜLLER**  
Seifenfabrik  
**LIMBURG A. L.**  
Packt à 15 Pf.  
Vollbratt erhältlich.  
F 108

**Neue Pianos** v. Mk. 450.—  
an empfiehlt  
**A. Abler, Taunusstr. 29.** 2143

**Modes.**  
Wegen vorgerückter Saison ver-  
kaufe sämtliche garnirte und  
ungarnirte Damen- und  
Kinderhüte, darunter elegante  
Modelle, zu bedeutend herabgesetzten  
Preisen. Grosse Auswahl in feder-  
leichten Matelot- und Chasseur-  
Hüten für die Reise. 8754  
**Helene Stoltzenberg,**  
Moritzstrasse 12.

**Schweizer Stickereien  
und Stoffe**  
in jedem Genre, geeignet für Wäsche,  
Damen- und Kinder-Kleider,  
Blousen, Unterröcke und  
Kinder-Kleider,  
auch confectionirt im eigenen Atelier, auf  
Wunsch nach Maass, empfiehlt  
**W. Kussmaul** aus St. Gallen,  
Langgasse 8.



**Stahl - Panzer-  
Cassen-  
Schränke**  
(feuer- u. diebstahlsicher)  
empfiehlt 6583  
**J. Hohlwein,**  
Helenenstrasse 23.

**Teppiche**  
sind billig zu haben. 2142  
**Georg Hillesheimer,**  
Drausenstraße 31, 3th.



**Darr & Axthelm,**  
Motwagenfabrik, Eisenach, Th.,  
liefern in sorgfältigster Ausführung alle  
Arten Luxus- u. Geschäftswagen.  
Kataloge und Specialofferten jederzeit auf  
Wunsch zu Diensten.

**Wollen Sie gute** 8685  
Offenbacher Lederwaren und Reiseartikel  
zum billigen Preise kaufen? So besuchen  
Sie den rechten Gelegenheitskauf  
und bemühen Sie sich nach Grabenstraße 9.  
Da finden Sie Alles in größter Auswahl.

**Reelle Gelegenheit!**  
Große, leistungsfäh., auswärtige (süddeutsche)  
**Möbel-Fabrik**  
liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privat-  
leute und Beamte  
**Möbel jeglicher Art,  
complete Betten,**  
sowie ganze Ausstattungen gegen monat-  
liche od. vierteljährliche Ratenzahlungen ohne  
Aufschlag des wirklich realen Preises  
u. gewährt volle Garantie für Solidität  
der Waaren.  
Offerten werden durch Vorlegung von  
Muskeln erledigt und sind erbeten unter  
**C. F. 33** an den Tagbl.-Verlag. F 52

**Grösste Auswahl in  
Gelegenheits-Geschenken,  
Achatwaren etc.**  
**Hexamer, Goldgasse 2, Laden,**  
vis-à-vis der Mäuerergasse. 5536  
Abfahlpferd per Geuner Mk. 1,20 frei ins  
Haus. **Johann Wolf, Weichstr. 39.** 8669

**Pianinos**  
in Schw. und Nusbaum (Fabrikat Urbas-Reiss-  
hauer) billig zu verkaufen. Mieth-Instrumente  
sind zu haben. Näheres bei  
**E. Urbas, Schwalbacherstrasse 11,**  
Bäckerei.

**Portland-Cement**  
und Thonwert Gewerkschaft Birze  
**Zollhaus (Raffau).**  
Wir liefern langsam- und schnell-  
bindenden Portland-Cement in Ia Qualität  
für alle vorkommenden Arbeiten — Cement-  
waren, Hoch- und Tiefbauten, Fagaden-  
putz etc. — Feinste Mablung, höchste Festig-  
keit und Bindefähigkeit. Absolute Volum-  
beständigkeit. Für mit unserem Cement  
fachgemäß ausgeführte Arbeiten übernehmen  
wir weitgehende Garantien.  
Lager und Vertretung:  
**Ludwig Usinger Nachf.,**  
Wiesbaden.  
Boden- und Wandplatten, Baumaterialien,  
Gärten und Laie. 8609

**Feinster  
Apfelwein - Champagner**  
von **Gebrüder Hattemer**  
Obstwein-Kellerei Wiesbaden,  
hergestellt nach bester Methode der oenochem.  
Versuchs-Station z. Geisenheim.  
1/1 Flasche 1,20, 1/2 Flasche 70 Pf.  
Verkaufsstellen in Wiesbaden:

- Berghäuser, W., Dotzheimerstrasse 33.
- Wihl, Hch. Birk, Adelheidstrasse 41.
- Brodt, Carl, Albrechtstrasse 16.
- Erb, Carl, Ecke d. Schiersteiner- u. Adelheidstr.
- Hendrich, M., Dambachthal 1.
- Heuss, Adolf, Westendstrasse 1.
- Kissel, Phil., Röderstrasse 27.
- Klein, E. Moritz, Kl. Burgstrasse 1.
- Klitz, Friedrich, Rheinstrasse 79.
- Körthener, A., Norostrasse 26.
- A. Neuldermann, Bismarck-Ring.
- Nicolay, Anton, Karlstrasse 22.
- Siebert, Oskar, Taunusstrasse 50.
- Siebert, Otto, Marktstrasse 9.
- Stamm, Georg, Delaspcestrasse 5.
- Wirth, A., Nachf. F. Laupus, Rhein-  
strasse 45. 8977

**Kaffee-Brennerei**  
(mit elektrischem Betriebe)  
von  
**P. Enders, Wiesbaden,**  
Michelsberg 32,  
empfiehlt als

**Specialität:**  
**Naturell geröstete Kaffees**  
per Pfd. 90 Pf. bis Mk. 2.—,  
unter Garantie für vorzüglich entwickeltes  
Aroma, tadelloser Brand und absolute Reinheit  
des Geschmacks.  
Unübertroffen an Qualität ist mein  
**gebrannter Kaffee**  
per Pfd. Mk. 1,20.  
Grosse Auswahl in 7266  
**Roh-Kaffees.**

**Hausener  
Kornbrod**  
aus der Brodfabrik von  
**Lautz & Hofmann,**  
Hausen b. Fikt. a/M.,  
täglich frisch zu haben in den bekannten  
Niederlagen. 18390  
Weitere Niederlagen werden errichtet.

**Rundes Landbrod**  
aus garantiert reinem Roggenmehl hergestellt  
in der  
**Brod- und Fein-Bäckerei**  
**W. Lehr, Sedanstr. 14,**  
Bäckerei mit Maschinenbetrieb. 8446

**Neuer Honig**  
des Bienenz.-B. f. Wiesb. u. Umgeg. bei F 440  
**Kaufm. P. Quint, am Markt.**  
**la Holsteiner Büttenkäse**  
pr. Ctr. 25 Mk. frei Segeberg i. H. F 57  
**Adl. Gut Margarethenhof.**

**Restaurant Zum Johannisberg,**  
5. Langgasse 5.  
Empfehle guten Mittagstisch von 60 Pf.  
an, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit,  
reine Weine, gute Biere. 7671  
Hochachtungsvoll  
**Jakob Huppert.**

**Garten = Wirthschaft**  
**„Zum Blücher“**  
Blücherstraße 6, Gartenhaus.  
Wollen Sie ein gutes Glas Germania-  
Bier und prima Speierling-Apfel-  
wein trinken, so gehen Sie getrost zu  
**C. Trost. 8651**

**Saalbau Drei Kaiser, Stiftstr. 1.**  
Heute und jeden Sonntag: 14038  
**Große Tanzbelustigung.**  
Anfang 4 Uhr Nachmittags. Ende 12 Uhr.  
Es ladet herzlich ein **J. Fackinger.**  
**„Saalbau Friedrichshalle“**  
Mainzer Landstraße 2.  
Heute und jeden Sonntag: Or. Tanzmusik.  
Es ladet ergebenst ein  
**Johann Kraus.**

**Adolphshöhe.**  
**Restaurant „Z. n. Adolphshöhe“**  
Heute:  
**Grosses Concert.**  
Anfang 3 1/2 Uhr. Eintritt frei.  
Zu zahlreichem Besuche ladet höf-  
lichst ein 8645  
**Anton Mayer.**  
Möbl. Zimmer mit u. ohne Pension.

**Gartenrestaurant und Café**  
**„Zur Klostermühle“**  
in 10 Min. durch die Lahnstrasse oder durch den  
Wald bequem zu erreichen. 6174  
Täglich zum Kaffee frische Waffeln.  
Sommerfrische. — Radfahrerstation.

**Kellerstoppthurm.**  
Schönster Aussichtspunkt im ganzen Taunus  
Restauration. 6168  
**55 Pf.**  
per Liter incl. Accise, sehr preiswerther guter  
Tischwein, in Flaschen von 20 Liter ab. Proben  
am Fasse. 4532  
**E. Brunn, Weinhandlung,**  
Telephon No. 2274. Adelheidstrasse 33.

**Johannisbeer- und Stachelbeerwein**  
per Flasche 60 Pf. 2891  
**Gebrüder Hattemer, Obstwein-Keller**  
Friedrichstraße 47.  
Eckertwasser, große Krüge 18, u. 10 Pf.  
liefert frei Haus Schwalbacherstr. 71. Tel. 852.

**Harzer Himbeer-Saft**  
garantirt rein, Bund 60 Pf., Citronen,  
Kirsche, Johannisbeer-Saft, concentr.  
Citronen-Saft Glas 30, 50 und größer  
empfiehlt 8641  
**H. Zimmermann,**  
Telephon 2391. Neugasse 15.

**1901er neuen Falzhäring**  
best. in jarter fetter Waare, wie solcher in  
dortiger Gegend selten zu haben, das ca. 10-Pfd.-  
Fah mit Zub., ca. 40 Stück, franco Nachnahme  
3 Mark. (J. L. 10947) F 176  
**L. Broizen, Döringalsalzeri,**  
Greifswald a. Dänem.

**Speise = Kartoffeln,**  
prima Magnum bonum, gelbe englische, neue  
italienische Kartoffeln, neue Zwiebeln liefert  
centnerweise frei Haus **Otto Unkelbach,**  
Schwalbacherstraße 71. Tel. 832.  
Gute Magnum bonum, nicht schwarz, u.  
gelunde Rändchen-Kartoffeln. 8605  
**Fr. Kühler, 10 Friedrichstr. 10 (Dol).**

**Kartoffeln,** magnum  
bonum u. gelbe  
Salzgurken und abgebr. Bohnen noch zu  
haben Drausenstraße 6, Laden.  
**Badsteine,** Wandlöcher- u. Feldbrand,  
m. guter Abfahrt, ab Fabrik  
oder auch franco Baustelle, zu verkaufen. 5522  
**W. A. Schmidt, Moritzstraße 28.**

## Handelstheil des Wiesbadener Tagblatts.

(Nachdruck verboten.)

### Vom Finanzmarkte.

Nirgendes findet sich das Springen von einem Extrem zum andern schärfer ausgeprägt als bei der Börse, wo nach Wochen der Aufregung gewöhnlich eine im Verhältnis zu den vorausgegangenen Ereignissen viel zu lange Zeit der Erschlaffung folgt. Diese Beobachtung lässt sich jetzt bei den massgebenden Plätzen machen, denn auch während der verflochtenen Berichtswoche zeigten die Umsätze nur einen recht wenig bedeutenden Umfang. New-York gab keine Anregung, da ausser einzelnen Transactionen, welche die Berufsspeculation vornahm, keine nennenswerthen Geschäfte zum Abschlusse kamen. Jedenfalls dürfte die letzte Hausse wenigstens die eine gute Wirkung für die europäischen Börsen gezeitigt haben, dass dem gefährlichen Zündstoffe, den der Markt der amerikanischen Eisenbahnsahres enthält, ein Theil seiner Explosivkraft genommen ist, indem ein neuer grosser „deal“ sich in Vorbereitung befindet, der das gegenseitige Anrempeln der leitenden Speculanten beseitigen wird. London war diesmal eigentlich viel amerikanischer als Amerika, zumal da es im Zeichen eines amerikanischen Derby-siegers stand. Bei den Speculationen spielten denn auch im Grossen und Ganzen Pferde eine viel grössere Rolle als Actien, aber soweit man Zeit hatte, sich mit letzteren zu beschäftigen, waren es Amerikaner, welche die Aufmerksamkeit fesselten. Die übrigen Märkte der Stock Exchange zeichneten sich durch feiertägliche Ruhe aus. Das Gleiche gilt von Paris, wo die Geschäftslosigkeit immer mehr überhand nimmt. Die Ursache dafür ist in denselben Momenten zu suchen, die schliesslich allerwärts die Gründe für mangelnde Unternehmungslust hergeben: die schlechten Erfahrungen, welche die Actionäre in letzter Zeit haben machen müssen. Als Folge des Misstrauens der Kapitalistenkreise gegen jegliche Anlage ihrer Gelder in heimischen Effecten stellte sich ein bedeutender Geldüberfluss ein, der die Zinssätze bis auf 1 1/4 pCt. hinuntertrieb. Von allgemeinem Interesse dürfte die gedrückte Lage der französischen Rente sein, die durch die Agitation für die Einkommensteuer hervorgerufen wurde und leicht verständlich erscheint, wenn man in Betracht zieht, dass die zu ersetzenden directen Steuern mehr als 600 Millionen Frca. ergeben haben. Dass in Paris auch die verfehlte Börsengesetzgebung ihren Antheil an dem Rückgange der Tendenz hat, wurde früher bereits an dieser Stelle hervorgehoben. Diesen Mangel hat die französische Börse mit Wien und Berlin gemeinsam, und die Schwäche des Wiener Platzes zeigte deutlich, wohin verkehrte Gesetze und Gerichtsentscheidungen führen. In Folge eines Urtheils des obersten Gerichtshofes, wonach dem

Spielwand auch gegenüber den Banken stattzugeben ist, herrschte in österreichischen Bank- und Börsenkreisen die lebhafteste Bestürzung, denn es lässt sich denken, dass auf solcher Basis ein Geschäftsverkehr überhaupt unmöglich ist. Das hat ja die Berliner Börse genugsam erfahren, und aus dem Grunde setzt sie ihre ganzen Hoffnungen auf den Börsenausschuss, der bekanntlich zur Begutachtung eines Abänderungsvorschlages bezüglich des Börsengesetzes zusammengetreten ist. Was dabei herauskommen wird, lässt sich noch nicht sagen, jedenfalls war die festere Haltung, welche sich am letzten Tage zeigte, darauf zurückzuführen, dass das Verhalten der Regierungsvertreter am ersten Berathungstage als ein den Wünschen der Börseninteressenten entsprechendes angesehen wurde. Im Uebrigen fehlte es der Börse an jeder Anregung und es herrschten höchst bedauerliche Zustände im Punkte der Unternehmungslust. Vorübergehend trat ein Pariser Speculant als Käufer für Montanactien auf, das war aber auch Alles; denn im Allgemeinen wurden die Coursebewegungen durch ganz geringfügige Umsätze beeinflusst. Daher auch die fortwährenden Schwankungen, die nicht vorgekommen wären, wenn die Geschäfte einen normalen Umfang gehabt hätten, da die unbefriedigenden Nachrichten aus der Montanindustrie nicht die einzige Ursache der schwankenden Tendenz bildeten. Die besseren Meldungen, die früher ab und zu eintrafen, scheinen vorderhand gänzlich aufhören zu sollen, da gegenwärtig nur Ungünstiges berichtet wird. Die Erhöhung der Productionseinschränkung, die sowohl das Cokas wie das Kohlsyndicat vornahm, hat den letzten Rest von Vertrauen zerstört, der noch mit Bezug auf die Conjunction des Kohlenmarktes vorhanden gewesen ist. Dazu kam die Erklärung in der Zechenbesitzer-Versammlung des Syndicats, dass auf eine Belebung des Marktes in den letzten Monaten wohl kaum zu rechnen sei. Die Darlegungen über die Verhältnisse in der Eisenindustrie lauteten ebensowenig befriedigend wie die Kohlenberichte, sodass keine Veranlassung für eine Steigerung der Montanactiencourse vorlag, dieselben gingen vielmehr nicht unerheblich zurück. Auf dem Cassamarkte wurde die Affaire Dresdener Creditanstalt — Electricitätsgesellschaft Kummer lebhaft besprochen. Dieselbe liefert einen Beweis für die vielfachen Uebertreibungen mit Bezug auf neue Unternehmungen, Capitalisirungen etc., die während der Hochconjunction vorgekommen sind. Im Allgemeinen kann man sagen, dass, falls die Börse eine neue Anregung, z. B. durch den Friedensschluss in Südafrika, bekommt, die Tendenz sich bessern wird, andernfalls lässt sich nicht absehen, wie lange die Schwäche noch dauern kann. Im Geldmarkte trat im Hinblick auf den Quartals- und Semesterwechsel eine unbe-

deutende Versteifung ein, indem der Privatdiscount auf 3 3/4 pCt. anzog.

**\* Dividenden-Schätzungen.** Nachdem mit der Schätzung von Dividenden für die ihr Geschäftsjahr am 30. Juni abschliessenden Gesellschaften dieselbe von Berlin aus noch früher begonnen worden ist als sonst, wird man sich, so schreibt die Frankf. Ztg., darauf gefasst machen müssen, dass diese Taxen, zumal angesichts der in vielen Zweigen unsicheren Geschäftslage, sich als desto unzuverlässiger erweisen werden. Die meisten Verwaltungen lehnen ab, so frühzeitig schon sich über die wahrscheinlichen Ergebnisse zu äussern und so weit aus unterrichteten Kreisen eine annähernde Taxe zu erfahren ist, wird sie mit noch weitergehenden Vorbehalten als sonst umkleidet. So sei für die Rheinisch-Westfälischen Kalkwerke in Dornap z. Z. eine Schätzung der Dividende nicht möglich, da diese hauptsächlich von der Höhe der Abschreibungen und der etwaigen Rücklagen abhängt, die erst später festgesetzt werden. So viel sich bereits übersehen lasse, werde das Gewinnergebniss mit Rücksicht auf die sich geltend machende Flaue im Eisen- und Baugewerbe dasjenige des Vorjahres (9 pCt.) allerdings nicht erreichen; immerhin dürfte sich für das laufende Geschäftsjahr eine befriedigende Dividende ergeben. — Bei der Deutschen Verlagsanstalt in Stuttgart sei es ebenfalls noch nicht möglich, etwas Sicheres über den Ausfall des diesjährigen Betriebsergebnisses festzustellen. Nach dem allgemeinen Gang der Geschäfte werde man jedoch wohl annehmen können, dass dasselbe dem vorjährigen Resultate (9 pCt.) etwa gleichkommen mag. — Bei der Strassburger Druckerei und Verlagsanstalt vorm. R. Schultz & Co. in Strassburg wird der Geschäftsgang des abgelaufenen Jahres als sehr roge geschildert, so dass die vorjährige Dividende (7 pCt.) voraussichtlich sicher erreicht werde. — In Bezug auf die Bleistiftfabrik vorm. Johann Faber in Nürnberg hört das gen. Blatt, dass der Geschäftsgang des Unternehmens im laufenden Geschäftsjahr bi-her ein gleich guter wie im Vorjahr war. Damals wurden bekanntlich 15 pCt. Dividende vertheilt. Eine ziffermässige Schätzung des Action-Ertragnisses sei vorerst noch nicht möglich. — Die vereinigten Pinselabriken in Nürnberg hoffen, die Dividende wieder in der vorjährigen Höhe von 11 pCt. vertheilen zu können. — Bei der Blei- und Silberhütte Braubach war der Hüttenbetrieb durchweg sehr lebhaft, doch waren angesichts des eingetretenen Rückgangs der Bleipreise auf die Vorräthe grössere Abschreibungen erforderlich, sodass jedenfalls mit einer mehr oder weniger starken Ermässigung der Dividende (i. V. 7 pCt.) gerechnet werden muss.

**Zur Lage der Jute-Industrie.** Das Jahr 1900 ist für die deutsche Jute-Industrie nach Mittheilung der Braunschweigischen Handelskammer ein recht ungünstiges gewesen, weil die Folge der in den letzten Jahren stattgehabten Betriebs-erweiterungen eingetretene Uebererzeugung eine angemessene Verwerthung der Erzeugnisse verhierte. Die Jute-Ernte war gering, sowohl was Menge wie Güte betrifft. Die jetzige 1900/1901 Ernte wird mit Bezug auf die Ausfuhrmenge auf etwa 2,700,000 Ballen (gegen 2,096,000 in 1899/1900) geschätzt; die Beschaffenheit der Jute ist durchschnittlich sehr gering. Die Zahl der Erzeugungsmaschinen ist jetzt auf 146,000 Spindeln und 7000 Webstühle zu schätzen gegen 136,000 und 6545 Ende 1899 und 73,226 und 3558 Ende 1886.

**Made in Germany.** Welche Stellung auf dem englischen Waarenmarkt die deutsche Waare gerade durch ihre Herkunftszugehörigkeit in Germany sich erworben, zeigt die Zugschrift eines Pforzheimer Fabrikanten an den „Pforzheimer Anzeiger“. Dasselbe schrieb der Londoner Vertreter des Fabrikanten, ein englisches Ausfuhrgeschäft habe ein ganzes Waarenlager von Schmuckgegenständen und Glasartikeln ausgestellt, die sämmtlich das Zeichen Made in Germany trugen, obgleich die Waaren in England angefertigt seien.

Verdünnte Kuhmilch mit Zusatz von

**Loeflunds**

chemisch reinem **Milchzucker**

hergestellt nach Prof.

**Soxhlets**

Verfahren ist die

gedeihlichste **Säuglingsnahrung.**

Man verlange in den Apotheken und Drogerien aber ausdrücklich den von allen Aerzten vorzugsweise empfohlenen Loeflund'schen Milchzucker in Originalpackung.

F 3



Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld

(Ka. 1463 g.) F 105

**Kaufhaus Führer.**

Kirchgasse 48,

empfiehlt für **Garten** und **Balkon**

**Bambusmöbel**

in grösster Auswahl.

Stühle u. Tische in roth, gelb, grün schon von Mk. 2.75 an.

**Möbel und Betten,**

Hohhaar- u. Seegrasmattzen, Deckbetten u. Kissen, Lische u. Stühle, lat. u. pol. Bettstellen, Wasch- u. Kleiderchr., Vericows, Kommoden, Spiegel, lammfl. Wolfermöbel sind billigst geg. baar u. Ratenzahlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten gut befohrt.

8638

Anton Leicher Wwe., Adelheidsstr. 46.

**Regelbahn**

an den Wochentagen Nachmittags, sowie etliche Abende frei. Näh. bei

F 27

H. Diefenbach, Restaurateur,

Briedrich, Brauerer am Launus.

Betten, Matten und Wolfermöbel jeder Art billig zu verkaufen, auch b. Ratenzahlungen. Albrechtstr. 30. W. Klein. 8569

# Jede praktische, sparsame Hausfrau

benutzt das seit Jahren bewährte „Maggi zum Würzen“, denn wenige Tropfen genügen, um augenblicklich schwachen Suppen, Saucen, Ragouts, Gemüsen u. s. w. überraschenden, kräftigen Wohlgeschmack zu geben und die Verdauung wohltuend anzuregen. In der Reinheit des damit erzielten Aromas, in Ausdauerhaftigkeit und Billigkeit steht „Maggi zum Würzen“ einzig da. (Zu haben, wie auch Maggi's Bouillon-Kapseln und Maggi's Suppenwürfel, in allen Colonialwaarenhandlungen.) 8905

# Mobiliar-Versteigerung.

Dienstag, den 18. Juni, Vormittags 10 Uhr anfangend, versteigere ich im Saale „Zu den drei Kronen“,

**23 Kirchgasse 23,**

nachverzeichnetes Mobiliar:

4 hochhüpt. Ruff.-Betten mit Haarmatratzen, Spiegelschrank, Waschlommode mit Marmorplatte und Toilette, 2 Nachttische, Verticow, Kameltaschendivan, 1- und 2-thür. Kleiderschränke, Sophas, Chaiselongues, gr. Eichen-Pfeilerspiegel mit Stufe, 6 Eichen-Speisestühle, 2 Auszugstische, Zoyhatische, Pfeiler- und andere Spiegel, 12 Nothstühle, Schreibtisch, Stahlstichbilder, Kommoden, Console, Badewanne, transp. Waschkessel, eleg. Kinderwagen, Eisschrank, Küchenschrank, 2 Anrichte u. noch andere Gegenstände

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

NB. Sämtliche Sachen sind gut erhalten und erfolgt der Zuschlag auf jedes Leistungsgebot. Kleinigkeiten sind nicht vorhanden und wird mit den Möbelstücken beaufen.

**Georg Jäger,**

Selenenstraße 4.

Auctionator und Taxator.

**30 Tage zur Probe!**

versendet das große

**Stahlwaaren-Verkaufhaus**

K. Hanges von

# Gebrüder Rauh

Gräfrath bei Solingen

ein feines Taschenmesser No. 405, wie nebenstehende Zeichnung (sog. Rider, schließt sich nur durch Druck auf die kleine Klinge) mit 2 aus prima Stahl geschmiedeten Ringen und Korkzieher, schönes Hirschhornheft mit doppeltem Messingbeschlag unter Garantie zum Preise von nur Mk. 1.35 franco. Für Eingravirung eines jeden beliebigen Namens, fein vergoldet und verziert, berechnen wir nur 10 Pf.; ebenso kosten 2 Buchstaben in das Schildchen eingestochen nur 10 Pf.

Von diesem Taschenmesser No. 405 wurden von uns in kurzer Zeit

**50,000 Stück**

verkauft, ein Beweis für die Preiswürdigkeit und Güte unserer Waaren, sowie aufmerksame Bedienung.

**Versand gegen Nachnahme**

oder Vorherzusendung des Betrages.

**Garantieschein:** Richtige Artikel und Waaren tauschen wir bereitwilligst um, oder zahlen das Geld zurück.

**Umsonst u. portofrei**

versenden wir an Jedermann unseren neuesten illustriert. Pracht-Katalog mit über 2000 Abbildungen von Solinger Stahlwaaren, Lederwaaren, Gold- und Silberwaaren, Haushaltungs-Gegenständen, Uhren, Uhrteilen, Musikwaaren, Pfeifen, Cigarrenspitzen und sonstigen vielen Gegenständen.

Nur der

# Original-Soxhlet-Apparat,

gekennzeichnet durch den Namenszug des Erfinders, keine der zahlreichen mangelhaften oder gänzlich werthlosen Nachahmungen, ermöglicht die erfolgreiche Durchführung der Säuglingsernährung nach Soxhlet.

Aleinige Fabrikation und Vertrieb für Hessen-Nassau und das Großh. Hessen:

**Gebrüder Weil in Frankfurt a. M.,**

Concessionäre der Firma Actien-Gesellschaft Metzeler & Co., Gummiwaaren-fabrik und Asbestwerke, München.

Niederlagen in Wiesbaden: Bache & Esklony, Baemcher & Co., Aug. Diemann, Ad. Joost, Gebr. Mirschbiller, Conr. Arell, G. Kurz, Otto Lillie, Sanitäts-Drogerie, Carl Portzehl, Rob. Sauter, W. Schild, Central-Drogerie, H. Schweitzer, Rich. Seyd, Oscar Siebert, Otto Siebert, P. A. Stoss, Ch. Tauber, Theod. Wachsmuth, Langen-Schwalbach: Charles Müller, Assmannshausen: C. Eigler, Diebrich: J. Brehm, Chr. Hölter, Ad. Krupp, Bierstadt: Emil Wieser, St. Goarshausen: Franz Wagner. (M 1578) F 116

# Kunstsalon Banger, Tannusstrasse 6

Nur Sonntag und Montag:

# Abschieds-Ausstellung

60 Gemälde und Studien

des nach München übersiedelnden Thiermalers

**Anton Weinberger.**

Dienstag und Mittwoch, den 18. u. 19. Juni, Vormittags 10 Uhr u. Nachmittags 3 Uhr beginnend:

# Grosse Kunst-Auction.

Obige 60 Gemälde von Ant. Weinberger, sowie eine Anzahl Oelgemälde, Aquarelle, gerahmte Reproduktionen, sowie plastische Kunstwerke, wie Terracotten, Bronzen, Tanagra-Figuren, Holzschnitzereien etc. gelangen durch Herrn Auctionator Helfrich in meinem Lokal zur Versteigerung. Eine grössere Anzahl gerahmter Reproduktionen — die Restbestände aus den Wiesbadener Kunstsälen — für Privatwohnungen und Hotels passend, werden äusserst billig abgegeben.

Um Rückfracht zu sparen, füge ich die plastischen Kunstwerke der japanischen Ausstellung, darunter eine grosse Anzahl Bronzen, der Auction bei.

**Richard Banger, Kunsthändler.**

# Weck's Patent-Frischhalter und Einmachgläser

sind unströdig das beste System zur Frischhaltung sämtlicher Nahrungsmittel, besonders von **Früchten, Gemüsen etc.**, welchen ihr natürlicher frischer Geschmack vollständig erhalten bleibt. **Unbegrenzte Haltbarkeit der sterilisirten Früchte.** Seit Jahren vorzüglich bewährt.

Jede weitere Auskunft und Anleitung wird bereitwilligst ertheilt.

Verkauf zu Originalpreisen bei

Telephon 213.

**L. D. Jung,** Ecke Mauritiusplatz.

Aussteuer-Magazin für Haus und Küche.

8956

# Wilhelm Bücher, Weingrosshandlung,

empfiehlt

reingehaltene Rhein- und Moselweine, Original-Bordeauxweine u. französische Cognacs.

Luisenstrasse 22.

Telephon No. 99.

8938

# Concurs-Ausverkauf.

Die zur Concursmasse Vogelsang, Langgasse 28, gehörigen Waarenbestände, bestehend in:

Cravatten, Handschuhe, Hosenträger, Kragen, Manschetten und dergl.

werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

Der Concurs-Verwalter.

**Dr. Scholz.**

Herren- u. Knaben-Anzüge in allen Größen zu billigsten Preisen. Anaben-Hosen von 1.-Mk. anfangend. Herren-Hosen 1.50. Herren-Hosen 2.-. 8968

Heinrich Martin, Metzgergasse 18.

Eine Partie

# Betttücher und Kopftissen

mit Hoblbaumverzierungen (je 4 Kissen u. 2 Betttücher), aus Madapol. und Leinen (Noseubliche), gebrauchsfertig, werden wegen Aufgabe des Artikels billigst abgegeben.

**W. Kussmaul,**

Langgasse 8.

# H. Roos Nachf.,

Inh.: Walther Schupp,

# Drogen, Material-

und 7348

# Farbwaaren.

Metzgergasse 5. Telephon 2140.

Wer seine Frau lieb hat und vorwärts kommen will, lese Dr. Bock's Buch: „Kleine Familie“, 30 Pfg. Briefm. eins. G. Klitzsch, Verlag, Leipzig.

# Schuhwaaren-Versteigerung.

Morgen Montag,

den 17. Juni, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich im dem Saale

„Zu den drei Kronen“

23. Kirchgasse 23:

Ca. 500 Paar Schuhe aller Art für Damen, Herren und Kinder, Herren- und Damen-Jugs u. Knopfstiefel, Kinder-Knopf- und Galenstiefel, Damen-Schnürstiefel, Spangenschuhe, Pantoffel, sowie ein großer Posten gelber Schuhe in Chevreau u. Kalbleder, Handschuhe, 50 Kistchen Cigarren

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Georg Jäger,**

Auctionator und Taxator,

Selenenstraße 4.

# Versteigerung

von

# Weißwaaren,

# Damen-Kleiderstoff.

Dienstag,

den 18. Juni, Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich im

# Deutschen Hof

(Goldgasse 2a, 1)

400 Meter Damen-Kleiderstoff, uni u. carricé, ein Stück schwarzer Damen-Cheviot u. 1 Stück schwarzer Sammt, weiße Frauenhemden, w. Frauenhosen, w. Frauenjassen, w. Unterhosen, Herren-Siberhemden, Kragen u. Manschetten, Schürzen, Corsetten, Taschentücher, Madapolam und Beidamast am Stück, sowie noch 15 hochfeine seidene Sonnenschirme

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Ferd. Müller,**

Auctionator u. Taxator.

Bitte um gefällige Beachtung meiner Schaufenster

Marktstr. 11. Goldgasse 17.

Philipp Schönfeld, 8974

# Mainzer Schubazar.

Ein Baum pfückreifer Frühfrüchtchen, ganz ob. theilw. zu v. Bierstadthöhe. Gde. Wartburgwien.

Montag, den 17. cr.,  
Nachm. 4 Uhr,  
verkauft in meinem Lokal  
**Römerberg 16**

nachgezeichnete Möbel, als:  
3 hochhändige Betten, 2 Verticows mit  
Spiegel, 1 Garnitur, bestehend aus Sopha  
u. 4 Sesseln, 2 Küchenschänke, 1 Kleiderschrank,  
1 Kanape, 3 Dienstbotenbetten, einzelne  
Sessel u. Deckbetten, 1 Stettisch, 1 fl. Thee-  
tisch mit Marmor, 1 Regulator  
Vorzüglich preiswert gegen Barzahlung.

**H. Schwab,**  
Auctionator.

**Kaiser-Panorama**

Mauritiusstrasse 3, neben der Walhalla.  
Jede Woche eine neue Reise.  
Ausgestellt vom 16. bis 22. Juni:  
**Die böhmischen Bäder**  
Teplitz, Franzensbad, Marienbad,  
Karlsbad.  
Tägl. geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.  
Eintritt 30 Pf., Fidor 15 Pf. — Abonnement.

**Turn-Verein.**

Zur Beteiligung zu dem  
am 16. d. Monats stattfindenden  
Jubiläumfeste der Turn-  
gemeinde Sonnenberg werden  
die Mitglieder ergeblich einge-  
laden.  
Der Vorstand.  
Abmarsch Sonntag Nachmittag 1 Uhr vom  
Kaiser-Friedrich-Platz. F 418

**A. H. V. C.**

Dienstag, den 18. Juni, Abends  
8 1/2 Uhr: F 460

**Nonnenhof.**

**Wiesbadener  
Athleten-Bund.**

Sonntag, den 16. Juni, Nachmittags  
4 Uhr (bei günstiger Witterung):

**Sommerfest,**

verbunden mit Schauspielen u. Mägen  
im Garten des Restaurants „Zum Waldhorn“,  
Kloster-Clarentz (Nähe H. Renfer).  
Wie loben hierzu unsere Mitglieder, Sport-  
genossen und Gönner des Vereins höchlich ein.  
Der Vorstand.

Großer Tanzboden. Eintritt frei.

**Feldsträger Kerb**  
heute Mittag 4 Uhr

verlangte Feldkrone, wozu freundlich einladen  
**Die Kerbe-Vorsch.**

**Hemdenpassen,  
feine Handstickerei,**

empfiehlt in großer Auswahl schon von Mk. 1.50 an  
**W. Kussmaul**  
aus St. Gallen,  
Langgasse 8.

Wegen Aufgabe des Geschäftes am diesem  
Tage verkaufe sämtliche

**Cigarren u. Cigaretten,**

ross. und türk. Tabak, Pfeifen etc., um den Rück-  
transport nach Leipzig zu erlassen, spottbillig,  
d. h. für jeden annehmbaren Preis. Händler und  
Wirthen bietet sich hier äußerst günstige Gelegenheiten.  
Laden zu vermiehen. Einrichtung zu verkaufen.  
Cigarren-Geschäft **H. Leucenberg**, Bahnhofstr. 5.  
Früher 77. Königstr. 8992

**Apfelwein**

selbstgekeltert, beste Qualität,  
la Export per Flasche 25 Pf.,  
la Speierling „ „ 35 „  
**Apfelwein-Champagner,**  
vorzüglich und haltbar,  
per 1/2 Flasche Mk. 1.40,  
im Dutzend per Fl. Mk. 1.30.

**Friedrich Groll,**

Goethestr. 13, Ecke Adolphsallee.  
Tel. 505. Kellerei: Adlerstr. 62.  
Aelteste und größte Apfelwein-Kellerei  
am Platze. 7083

Adresskarten \* Circulare

Preislifen \* Fakturen

**Alle Drucksachen  
für den Contor-Bedarf**

**L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei**

Telephon 2266 Wiesbaden Langgasse 27

Avise  
Wechsel

Rechnungen \* Quittungen

Briefköpfe \* Couverts

**Wilh. Bischof, Teppich-  
Reinigung**

jeder Art und Grösse  
werden mit besonderer  
Einrichtung gereinigt  
und aufgedämpft, ge-  
drückte Stellen heben  
sich vollständig wieder.

Telephon 796.  
Laden:  
**Gr. Burgstr. 4,**  
nahe der Wilhelmstrasse.  
Fabrik u. Laden:  
**Walramstr. 10,**  
Wiesbaden. 8972

**„Zum deutschen Kronprinz“**

3. Marktstr. 3.  
Guter Mittagst., vorz. Getränke, sch. Vereinal.  
zur Verköstigung beim Spuntemittel. 8978

**Restaurant Germania,**  
Platterstraße.

Heute steht mein Saal zur allgemeinen  
Verfügung. Bier 12 Pf.  
Es ladet ergeblich ein  
**H. Schreiner.**

**Hotel zur Krone,**  
Biebrich a. Rh.

Hiermit zur voll. Kenntnis, dass ich seit  
März 1899 mein Café-Restaurant und Conditorei  
in meinem neu erbauten **Glas-Pavillon**,  
direct am Rhein, eröffnet habe. Empfehl. vorzogl.  
Restauration zu jeder Tageszeit bei täglich ab-  
wechselnden frischen Speisen nach der Karte.

**Diners. — Soupers.**

**Reine Weine, fr. offene Biere**  
(Münchener Spatenbräu u. helles Export).

Unter Zusicherung streng reeller Bedienung  
ladet zu freundl. Besuch ergeblich ein

**H. Müller-Anthes, Besitzer.**

National-Hotel des deutschen Radfahrer-Bund.

**Täglich frische Ameiseneier.**

Zamenhandlg. **Schindling**, Neugasse 1. 8991

**Verkaufe**

Sofort oder später gutgeh. Papier- und  
Kurz- u. Geschn. in verl. N. im Tagbl. Berl. 5436

Meines Papier- und Schreibwaren-  
Geschäft in guter Lage wegen anderweitiger  
Unternehmungen billig zu verkaufen. Angebote  
unter **N. V. 409** an den Tagbl.-Berl. 8163

Ein gutes **Knäpfer** zu verkaufen in  
**Biebrich**, Frauenteichstr. 18.

**Doppelkopf, Kottler Gänger**, zu verkaufen.  
Näh. im Tagbl.-Berl. 8986

**Sonnenberg, Tholstr. 25**, ist i. hochtr. Kub. u. v.  
Drei junge edel. **Coities** (Schottische Schäfer-  
hunde), desgl. zwei 1 und 2 Jahre alte prima  
**Schändinnen** preiswerth zu verkaufen.  
**Veite**, Webergasse 54.

**Zwergspitzhund**, 1 Jahr alt, schwarz,  
billig zu verkaufen.  
**Plätzer Hof.**

**Hunde.**

**Fünf junge Hunde** (Fox-Terriers) sind zu  
verkaufen. **Woy** laut der Tagbl.-Berl. 8949

**Junge edel. Coities** (Schottische Schäferhunde)  
preiswerth zu verkaufen **Neurohrstr. 22**, Dtd. 1.

**Schottischer Schäferhund**,  
erklaßig, wegen Abreise für 100 Mk. in gute  
Hände abzugeben. Näh. im Tagbl.-Berl. 8730

**33 hochedle Fox-T.** u. v. **Umlerstr. 19**. 8959

**Junge Rospischer** zu verkaufen. Näh.  
**Wauergasse 10, Drucker.**

**Junges harter wachsender Hund** billig  
zu verkaufen bei **L. Dobus**, Reonstr. 8. 8980

Sehr schöne **achte Zwerg-Dantam-Gühner**  
ohne Federn an den Füßen und dazu gehöriges  
höchstes Gebirge **Wahmangel** wegen zu verkaufen  
**Weihenburgerstr. 7**, Form. 9-12.

Eine **Decimolwaage**, 600 Gramm  
Taastr. zu verkaufen **Adlerstr. 27**.

Neue Seidung **Gesam-Röcke**, schwarzer  
Alpaca, durchaus gefüttert, Stoh- und Schutz-  
borde, 3 Mark, auch bessere. **Staub-Mäntel**  
Mk. 5.40. 8315

**Guggenheim, Schloßplatz.**

**Gelegenheitskauf.**  
Wegen vorgerückter Saison einen Posten  
Herrn-Anzüge nach Maß, prima Stoffe, jeder  
Anzug nur 45 Mark. **Jahnstr. 12**. Feinste  
Referenzen zur Verfügung. 8074

Für großen korpusulenten Herrn passenden  
Anzug billig zu verkaufen bei  
**Nürig**, Bahnhofstr. 6.

**Getragene Sommerhüte und sonstige  
Toilette-Gegenstände** für Damen sehr billig  
abzugeben. Einzuweichen u. 12-3 Uhr oder Abends  
nach 8 Uhr. Näh. im Tagbl.-Berl. 8572

**Drei Fenster blaue Plüschvorhänge** nebst  
Draperie billig zu verkaufen **Karlstr. 5**, 1 l.

**Kunstfreund** bietet sich Gelegenheit zur  
preiswerthen Erwerbung von  
**Delbildern**

älterer und neuerer Meister. Näh. 10-12 1/2 Uhr  
Vormittags bei **H. W. Zingel**, Al. Burg-  
str. 2. 8272

**Decimal- und Tafelwaagen**  
empf. bill. **P. Flössner**, Weibstr. 6. 8723

**Pianinos**, gebrauchte. Wieder  
zu verkaufen, eine Anzahl sehr gut  
Just. ans d. Miethe zurück von 240,  
450 und 500 Mk.; sehr preiswerth!  
**Heinrich Wolff**, Weibstr. 30. 8977

Zu verkaufen ein schönes **Cello**. Preis  
600 Mk. **Bismarckstr. 9**, 3.

**Compl. Bett f. 22 Mk.** zu verkaufen  
**Walramstr. 12**, 1 St. r. 8945

Gutes **Federbett** u. v. **N. Tagbl.-Berl.** 8946

**Neues Bett** mit h. Haupt u. 1 **Fahnenstüb**  
bill. zu verl. Näh. **Hermannstr. 21**, 1 r. 8590

Billig zu verl.: **Beiten, Verticows, Sophas,**  
**Sessel, Schränke, Tische, Stühle, Regulator,**  
**Spiegel, Bilder, Tischlampen u. noch vieles Andere.**  
**Webergasse 42**, 2.

Ein **Bett**, Strohm., dreih. **Matratze**, **Reil**  
**12 Mk. Webergasse 18**, 1 St. 8967

**Möbel, Beiten, Kleiderschr., Verticow, Sopha,**  
**Tische, Spiegel, mit u. ohne Trümeau, Kommode,**  
**Büffet, Secr. u. f. w. d. zu v. **W. Langstr. 9**. 8726**

Gut gearbeitete **Möbel**, meist Handarbeit, wegen  
Ersparnis der Ladenmiete sehr bill. zu verl.: **vollst.**  
**Beiten (pol. u. lack.) 60-150 Mk., **Beiten** (pol. u.**  
**lack.) 17-50 Mk., Kleiderschränke (1- u. 2-thür.)**  
**21-50 Mk., Verticows (pol.) 34 bis 60 Mk., Kom.**  
**(pol.) 26-35 Mk., Küchenschänke 23-38 Mk.,**  
**Sprüngr. 18-25 Mk., **Matratzen in Seegras, Wolle,****  
**Rüstl u. Haar 10-50 Mk., **Deckbetten 12-30 Mk.,****  
**Sophas u. Auszugstische (pol.) 15-25 Mk., **Sophas,****  
**Divans und Ottomane 25-70 Mk., **Küchen- und****  
**Zimmerische 6-11 Mk., alle Sorten **Stühle,****  
**Spiegel, **Wasserkommode, **Rechtliche, **Küchenbretter****  
**u. f. w. **Krankestr. 19, **Wbh. Part. u. Dtd. Part.**********

Zwei neue **nyd. pol. **Beistellen u. **Rundel-****  
**aufflag.** desgl. **Wasserkommode** und **Nachtst.** billig  
abgab. **Waldstr. 45, **Schreinerwerkstatt.** 8234****

**Herrn- u. **Damen-Schreibt. 27,****  
**Spiegelsthr. 73, **Verticow 42, **Speise- u.****  
**Schlafzimmer, **Zofen- und **Gobelins-****  
**Garnitur, **Beiten, **Wasch-,  **sowie **alles****  
**Erdenst. **bill. **Walramstr. 12, **2 St. r. 7393******************

Neuer u. **Wahmangel** (oliv) **W.** dreih. **Divan**  
(gemust. **Rips**) **90**, **Divan** (**Rips**) **65** **Mk.** **Wald-**  
**str. 9** bei **Rüthert.** 8948

**Ottomane**, neu, billig zu verl. **Wald-**  
**str. 9** bei **Rüthert.** 8948

Billig zu verkaufen **Salon- und **Kameltaschen-****  
**Garnitur, 4 **Sessel, 1 **Sopha, 130, ein **Patent-****  
**Sopha** mit **1 **gr. **Tisch, 1 **Kohlbartst. 18 **Mk.******  
**alles gut erhalten, im **Leprieuerg. **Marktstr. 12.**************

Verchiedene **Garnituren mit **Blüsch- und****  
**Seidenbezug, **Tischendians und **Ottomane** in**  
**Moquet **billig **Langgasse 16.** 8323******

Abreise halber billig zu verkaufen **Sopha,**  
**2 **Beistellen mit **Rahmen, **Tisch, **Kleiders-****  
**schrank u. **Abreistr. 40**, D.********

**Kameltaschen-Sopha,**  
neu, event. auch ein **gebrauchtes**, u. 2 **Sessel**, billig  
zu verkaufen **Kirchstr. 13**, 2 St. 8744

**Fortzug halber zu verkaufen**  
1 **eleganten **Wasserschiff, 1 **Panelsopha mit****  
**Spiegelst. **1 **Trümeau, 1 **großer **Salontisch,******  
**2 **große **Delbilder mit **Goldrahmen, 1 **Sopha******  
**mit **Goldrahmen, 2 **elene **Beistellen mit **Spiral-******  
**federn **Herderstr. 9**, 2 links.****************

Ein **neuer **Stahlpinger-**Cassafuhrer****  
sehr billig zu verkaufen. **Anzuehen **Oranienstr. 60****  
bei **Herrn **Koppel.** 8318****

**M. u. **Niedersch., **Wald- u. **Schreibl., **Büffet,******  
**Tische u. **Stühle d. z. v. **Sebanstr. 9**, 1 r. 7313********

Ein **eleg. **3th. **Wald-**Garderobenschrank, ein******  
**Garderob., 6 **Stühle, ein **vollst. **Beit, ein **Chaisi-******  
**longue, **berst. **Damen-Kleid, **Gartenst. **rund,******  
**Gartenstuhl u. **Gosch. **preisw. zu v. **Wegner. 14.******************

Zwei v. **Fische (Wiesl.) d. **Maner. 10**, 3. 7005**

Neue **Nähmaschine** unter **Garantie** sehr  
billig zu verl. **Kirchstr. 5**, **Wbh. 2** links. 8319

Eine noch sehr gut erhaltene **Schuster-**  
**Ringschiff-Nähmaschine** ist billig abzugeben  
**Kirchstr. 7**, **Wbh. Part.**

**Laden-Einrichtung, 3 **Büffets, für jedes****  
**Gedäch, **billig zu verl. **Schlachthausstr. 17-23.******

Wit erl. **Breat**, vierst. u. ein **gebr. **Halb-****  
**verdeck **preisw. zu verl. **Schwalbacherstr. 57.** 8452****

Ein **neues **geschlossenes **Halbverdeck**, **zwei****  
**sehr gut erhaltene **Landauer, ein **gebr. **Breat,******  
**ein **Wagen mit **Stützen**, neu, sind billig zu**  
verkaufen **Dohlemerstr. 51.********

**Halbverdeck,**  
leicht und elegant, 6-sitzig, **Breat**, leichte **Feder-**  
**rolle **billig zu verl. **Schachtr. 6.** 8765****

Zwei **gebrauchte **Landauer,****  
**Halbverdeck, **Coupe, **Phaeton,****  
billig abzugeben.  
**P. H. Brand, **Wagenfabrik,****  
**Moritzstr. 50.** 6743**

Zu verkaufen für **Mk. 1600. — :**

**Engl. Dogcart,**

**Sitz zum **Schrauben, **Räder 1.57 **Mk.******  
**hoch. **Parkstr. 39.** 7989****

Wegen **Abreise** ein wenig **gebrauchter**  
**Krankenträger** zu verkaufen  
**Sofel **Raistr. **Waldstr. 42.******

Ein **gut erhaltener **zweisitziger **Sportwagen****  
zu verkaufen **Waldstr. 2**, **Winter. 1** St. 8993**

Ein wenig **gebrauchter **Sportwagen****  
billig zu verkaufen **Weichenburgstr. 6**, 2 rechts.

**Abreise halber** zu verkaufen ein gut  
erhaltener **Andew.**  
vollständiges **Beit**, **gr. **Sprüngrahmen, **Schneider-****  
**Rudol, **Fahnenst. **Dampfschiff **Rödelallee 6**, D. 1.****  
zu verkaufen **Bismarckstr. 33**, 3.  
**Räder-**Verkehrswagen** zu verkaufen **Wald-**  
**Str. **und **Moritzstr. **Yaher.** 8865************



Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

Wiesbadener Tagblatt

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unüberkroffenen Auswahl von Ankündigungen. Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

Vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Wohnungsnachweis - Bureau Lion & Cie.

Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslökalen, möblierten Zimmern.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Abeggstraße 11,

8 Zimmer und 4 Bäder, ist sofort anderweitig zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3326

Geschäftslökalen etc.

Bahnstraße 5 hübscher Laden für 1000 Mk. per 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3493

Bahnstraße 5 Laden zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 3493

Bismarckring 37 ist ein Laden nebst Wohnung sofort oder später preiswerth zu verm. 3493

Neubau Ecke Bleichstraße u. Bismarckring großer Laden u. kleinerer Laden, für jedes Geschäft eingerichtet, zu vermieten. 3633

Der von Herrn J. Heilig inneg. Colonialwarenladen mit Wohnung, Blücherstraße 4, ist ab 1. Oktober zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 3691

Ein großer trockener heller Lagerraum mit direkter Einfahrt von der Straße, für jeden Geschäftsbetrieb elegend, billig zu verm. Blücherstraße 2, Part. rechts. 3208

Seckundstr. 41 sch. Werkstätte sof. zu verm. 3762

Airchgasse 51 Laden per sofort oder später zu vermieten. 3906

Eisenstraße 23, Seitenhaus

zwei leerer freundliche Zimmer, früher Büroräume des Abeln. Kuriers, zum 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3877

Moritzstraße 7, ein Laden

von 30 qm Bodenfläche, mit direkter Keller-Verbindung, Badenzimmer, modernes Schaufenschr., elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne Wohnung zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 2014

Neuostf. 34 Laden mit anst. Wohn., 2 Zim., Küche u. Zub., gleich o. später zu verm. 3504

Schwalbacherstraße 3 Laden mit Zubehör per sofort oder später zu verm. Dorn. 3521

Laden Lannusstraße 4

mit 5 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Auskunft Bureau Hotel Dorn. 2508

Geschäftsräume

in meinem Hause Webergasse 28

sind anderweitig zu vermieten. 2498

Philipp Ries.

Walramstraße 7 kann auf 1. Oktober a. cr. Laden mit 2 Schaufenstern u. Lagerräumen errichtet werden. Näheres in der Langgasse 27. 3866

Wohnungen von 7 Zimmern.

Goethestraße 7, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon, Küche, Bad, reichl. Zubehör Verlegung halber zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3794

Kaiser-Friedrich-Ring 31, Part., 7 Zimmer, Bad, Küche u. reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3852

Wohnung

Cranienstraße 42, 7 Zimmer, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 2312

Die Leiber von Herrn Major Lauff inneg. herrschaftliche Parterrewohnung

Barfstraße 22

von 7 bez. 9 Zimmern nebst Zubehör, Centralheizung und Garteneingang ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3182

Georg Mühl, Adolphstraße 47, 1. Schiersteinerstraße 3, 3. Et., herrschaftl. Wohnung, 7 Zimmer mit der Neuzeit entspr. Zubehör, auf 1. Oktober d. J. zu verm., event. m. Gartenbenutzung. Kein Hintergebäude. 3182

Victoriastraße 47

(Landhaus) ist eine herrschaftl. Wohnung von 7 Zimmern im (1. Stock) mit reichlichem Zubehör, Centralheizung u. elektr. Licht per 1. Juli oder später zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 3582

Wegen Wegzug

ist eine schöne erste Etage von 7 Zimmern, nach Süden und Osten gelegen, in einer Villa mit Garten in nächster Nähe des Kurparks mit drei großen Ballons, elektr. Licht, Badzimmer, Küche, 3 Dinerkassettensimmern u. Laustreppe, Wein- u. Wollkeller sofort, doch nicht zu Pensionen zu verm. Preis 4000 Mk. pro Jahr. Off. u. A. P. 309 an den Tagbl.-Verl. erb.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Auf sofort od. später Obere Adelheidstraße 97, Part., eine herrschaftl. 6-Zimmer-Wohn., großer Balkon mit Bora, Wdg., reichl. Zubeh., ruhige feine Lage. Näheres in der Langgasse 27. 3438

Wohnungen von 5 Zimmern.

Villa Bierstadter Höhe 3, 1. Etage, 5 Zimmer, Bad, 2 Ballons, sowie Küche u. 3 gerade Zimmer im 2. Stock per sof. oder später zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 2500

Moritzstraße 21, Bel-Et., sind 2 Wohnungen, je 5 Zimmer, Zubehör, Badzimmer nebst Mädchenzimmer im Abshl., zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 2502

Rheinstraße 99 (Sonnenseite) ist die 2. Etage mit schönem Balkon, 5 große Zimmer, Badzimmer etc., wegen Verlegung des Mieters auf gleich oder per 1. Oktober cr. zu vermieten. Näheres in der Wohnung oder bei dem Eigenthümer G. Schupp, Lannusstr. 39, 2. 3760

Rheinstraße 103, 1. 5 Zimmer, Küche, Bad, Balkon und reichliches Zubehör per 1. Oktober. Kein Hinterhaus. Ausblick in Garten. 3681

Schlierstraße 17, 1. Et., fünf Zimmer, Balkon, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden u. 2 Keller per 1. Okt. zu verm. 3681

Stiftstraße 18, Eck Kellerkuche, schöne Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mansarden, Badevorr., sofort oder später zu vermieten. 3681

Victoriastraße 29, Villa mit Garten, Bel-Etage von 5 Zimmern, Cabinet, großer Veranda und reichlichem Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 2487

Per 1. Juli oder später sind in meinem neuerbauten Hause Walluferstraße 3 herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör, mit allem Comfort der Neuzeit, wie kaltes und warmes Wasser, elektrisches Licht in allen Räumen, großem Balkon zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3245

Wohnung für Vorübergehende.

Wörthstraße 7 ist im Part. eine 5-Zimmer-Wohn. vom 1. Juli ab auf einige Monate preiswerth zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 3625

Walluferstraße 8

sind noch herrschaftl. 5-Zimmer-Wohn., der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf gleich oder später zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 3625

Wörthstraße 10, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör per sofort od. später zu verm. 2503

5-Zimmer-Wohnung

im Kurviertel sof. oder p. 1. Juli billig zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3625

Wohnungen von 4 Zimmern.

Vertramstraße 20, Neubau, dicht am Ring, ohne vis-à-vis, sind herrschaftl. 4-Zimmer-Wohnungen mit Bad und allem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3700

Neubau Ecke Bleichstraße u. Bismarckring 4- oder 5- oder 3-Zimmer-Wohn. zu verm. 3637

Ecke Blücherplatz u. Poststraße

(Neubau) ist die Bel-Etage von 4 Zimmern u. Küche, Bad u. reichl. Zubeh. p. 1. Juli zu verm. 2505

Dambachthal 18 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Veranda und reichlichem Zubehör zum Juli, Preis 550 Mark, zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 3513

Goethestraße 7, Hochpart., 4 Zimmer, Balkon, Küche, reichl. Zubeh. per 1. Oktober zu verm. 3795

Kaiser-Friedrich-Ring 106a Vier-Zimmer-Wohnung für sofort oder später zu verm. 3340

Karlsru. 37, Bel-Et., sch. 4-Zim. mit Balk. u. Zub. a. 1. Juli o. sp. a. vm. 2 St. l. 3770

Scharnhorststraße 17 prachtv. 4-Zimmer-Wohnung, Preis 750 Mk., sof. zu vermieten. Näheres No. 15 bei Eckl. F 51

Scharnhorststraße 23 4-Zimmer-Wohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3655

Schiersteinerstraße 9, neben Kaiser-Friedrichring, herrschaftl., modern ausgestattete 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten. 2710

Walramstraße 32, 1. Et., 4 Zimmer, Balkon u. Zubehör für 650 Mk. zu verm. 2400

Yorkstraße 3, Part., hübsche 4-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör gleich oder zum Juli zu vermieten. 3681

Herrschastliche 1. Etage, 4-Zimmer-Wohnung, Balkon, Zubehör, in Villa, mit Gartenbenutzung an H. Familie zu vermieten. Preis 1400 Mk. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 3852

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 9 3 Zimmer mit Küche, Keller und Zubehör bis 1. Juli zu vermieten. 2237

Eleonorenstraße 4 große Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimm., Küche, Keller, Mansarden, per 1. Juli cr. zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. F 432

Eleonorenstraße 6, Neubau, Vorderb., drei Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. Oktober, auch früher, zu vermieten. 3796

Herderstr. 9, 21, 3 Zim., Küche

Gas u. Fortzug halber per 1. Juli zu verm. Airchgasse 30, Bbb., sind 2 frdl. Wohn. i. 2. u. 3. Et., 3 Z. u. n. Zubeh., auf Juli od. später an findl. P. z. v. Näheres in der Langgasse 27. 3022

Cranienstraße 49, Hth. Part., eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, Wegzug halber zu vermieten. 3856

Römerberg 3, 1. schöne 3-Zimmer-Wohnung u. Zubehör auf 1. Oktober zu verm. 3577

Westendstraße 25, Gärtnerci, 3 Z. u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3844

Drei-Zimmer-Wohnung (Vorderhaus) nebst Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 3441

Wohnungen von 2 Zimmern.

Bierstadterhöhe 5 zwei Zimmer u. Küche im Abshl. per 1. Juli zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 3670

Zwei Zimmer, Küche u. Werkstätte auf ersten Juli 1901, ev. später, zu verm. Spiegelgasse 4. Bohn. von 2 oder 3 Zimmern im Hinterhaus, sehr geeignet für Wäscherei, zum 1. Oktober zu vermieten. Zu erst. im Tagbl.-Verlag. 3619

Wohnungen von 1 Zimmer.

Mierstraße 55 Dachwohnung, 1 Zim. u. n., zu verm. Näheres in der Langgasse 27. 3868

Auswärts gelegene Wohnungen.

Bierstadt.

Wiesbadenerstraße 3 ist die Parterrewohnung, 3 Zim., Küche und Keller, neu hergerichtet, p. 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3789

Gr. Burgstraße 14, im Laden. 3789

Eine herrschaftliche Wohnung in der Nähe des Rheines, 2 Stunden von hier, ist um den Preis von 200 Mk. sofort zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3826

Möblierte Wohnungen.

Dogheimerstraße 12

möblierte Wohnung, 2 große Zimmer, Küche, per 1. Juli zu vermieten. 3777

Rheinstr. 31 möbl. 3-Zim. u. Küche zu v. 3415

Sonnenerstraße 12, im Gartenhaus, ist eine möbl. 5-Zimmer-Wohnung, sowie Einzelzimmer u. Pension zu 4 Mk. tagl. zu verm. 3680

Kleine Wilhelmstr. 5,

3. zwischen Bismarck-Denkmal u. Rheinstraße, möbl. Wohnung mit Küche zu verm. 3822

Möbl. Zimmer und Mansarden.

Schlafstellen etc.

Adelheidstr. 6, 2. g. möbl. Balkon zu v. 3730

Adelheidstr. 30, 1. Et., 1 u. 2 möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres in der Langgasse 27. 3850

Mierstraße 30, Part., erh. Arbeiter Schlafstelle. 3505

Adolphstr. 5, 1 r., gut möbl. Zim. zu verm. 3505

Adolphstr. 5, Erd. l. B., erh. f. Arb. Schlafst. 3505

Albrechtstraße 6, 2 St., schön möbl. Salon mit Balkon u. daranstoßendem Schlafzimmer zu v. 3758

Albrechtstr. 30, 3 r., g. möbl. Z. zu verm. 3758

Albrechtstr. 37, Hth. 1, erh. r. Arb. Kost u. P. 3758

An der Ringstraße 1, Part., gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten. 2081

Bahnstr. 12 sch. möbl. Zimmer zu verm. 3549

Vertramstr. 12 2 r., sch. m. Erker z. verm. 3113

Bismarckring 16, 3 l., elegant möbl. Zimmer mit einem od. zwei Betten u. voller Pension an best. Damen zu vermieten. 3656

Bismarck-Ring 34, 5. 3 r., möbl. Z. sof. zu v. 3762

Bleichstraße 3, 1 Et., sofort gut möbl. Zimmer mit 1-2 Betten u. gut bürgerl. Pension. 3677

Bleichstr. 11, 3. l., sch. m. Z. (p. B. 3.50). 3677

Bleichstr. 24, 2 r., möbl. Zimmer zu verm. 3861

Bleichstr. 33, Hth. 3 r., 1 einl. m. Zim. zu verm. 3861

Bleichstr. 35, 1 l., Logis an anst. Herren u. v. Blücherstraße 9, Part., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 3861

Bülowstr. 7, 5. 3 l., einl. m. Z. an W. zu v. 3861

Casselerstraße 5, 1 Et. bei Bach, ein möbl. Zimmer an Ladenfräulein zu vermieten. 3861

Dogheimerstraße 26, 2. Etage rechts, schönes großes möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 2810

Dogheimerstraße 58 ein möbl. Part.-Zimmer per sofort zu vermieten. 3855

Emserstraße 19 einz. od. zusamm. möbl. Z. v. 20-40 Mk. Balk., gr. Z. m. 2 Betten 40 Mk. Gr. G. Dalkst. d. elektr. B., ev. P. 3567

Feldstr. 9, B. Frisp. l., einl. m. Z. an W. z. v. 3861

Frankenstr. 6, 2 l., kann ein reini. Arbeiter Z. Teil an einem Zimmer haben. 3846

Frankenstr. 10, 2 l., möbl. Zim. zu verm. 3766

Frankenstr. 13, 5. 2 l., e. r. A. n. u. 3. 3832

Frankenstr. 18, 2 l. m. Z. a. c. b. D. z. v. 3842

Frankenstr. 23, 2 l., gut möbl. Zimmer zu verm. 3842

Friedrichstraße 13, 1, 2-3 sein möbl. Zimmer (auch einzeln) preiswürdig abzugeben. 3170

Friedrichstr. 35, Dabem,

elegant möbl. Zimmer mit oder ohne Pension, sowie abgchl. Etage mit Küche preiswerth zu verm. Vorkaufspreise für dauernde Mieter. 2623

Friedrichstr. 46, 1. l. gr. sch. m. Z. sof. 3839

Grabenstr. 9, 2 l., möbl. Zim. sof. z. verm. 3834

Hartungstraße 4, 1, erh. anst. Mann Kost u. P. 3834

Hellmündstraße 6, Part., ist ein gut möbliertes Zimmer (ev. Sing.) an best. Herrn zu v. 3675

Hellmündstr. 17, 2 l., frdl. möbl. Z. z. v. 3274

Hellmündstr. 18, 2, erh. jg. M. n. u. 3. 3749

Hellmündstr. 32, 2., schön möbl. Z. zu v. 3838

Hellmündstr. 33, 2. m. Zim. a. c. D. n. z. v. 3838



**Buchführung.** Unterricht wird erteilt. **Abh.** im Tagbl.-Verlag. 5722  
**Clavier-Unterricht** erteilt. **Abh.** im Tagbl.-Verlag. 5722  
 Unterricht erteilt. **Abh.** im Tagbl.-Verlag. 5722  
 Unterricht erteilt. **Abh.** im Tagbl.-Verlag. 5722  
 Unterricht erteilt. **Abh.** im Tagbl.-Verlag. 5722

**Bügel-Nurjus**  
 jederzeit. 5770  
 Frau Krombach, Faulbrunnenstr. 12, 2 l.

**Geldverleihen**  
 Capitalien zu verleihen.

**Privat-Capitalisten!**  
 Lesen die „Neue Anzeigung“.  
 Probenummern gratis u. franco durch die Expedition, Berlin SW., Zimmerstr. 100. (B. A. 9076) P 110

Für gute Hypotheken, Restkaufelder, Forderungen habe stets Käufer. **Genf.** Meyer Salzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. Sprech. v. 3-5 Nm. 1765

**Hypotheken - Darlehen**  
 zur ersten Stelle bis 60 % der Lage zu billigen Zinsen und mäßiger Abschlagsprovision gewährt die Deutsche Hypothekbank, Weinlagen. Kostenfreie Auskunft, sowie Einträge durch den Vertreter für den Bez. Wiesbaden Otto Engel, Adolphstr. 3. 8953  
 25-30,000 Mk. sind auf 1. Hyp. oder auch auf gute zweite direkt nach der Landbes. oder nach 50 % der Lage sofort oder 1. Juli auszuliefern. Off. u. N. 2. 191 a. b. Tagbl.-Verl. 8716  
**10,000 Mk.** auf gute 2. Hypothek zu 5 % auszuliefern. **Abh.** im Tagbl.-Verlag. 8883  
 5000 Mk. auf Juli, 10,000 Mk. auf Okt., 2. Hypothek, auszuliefern. 8741  
 100,000 Mk. als 1. Hypothek billigt abzug. **David Kahn.** Elisabethstr. 7.

**Auszulieihen**  
 Wünsche ich 180,000 Mk., auch in getheilten Beträgen, auf 1. u. 2. Hypothek. Off. unter W. Z. B. 1955 an den Tagbl.-Verlag. 50,000 Mk. oder 2 x 25,000 Mk. auszuleihen. Meldungen erb. unter Chiffre T. L. 233 an den Tagbl.-Verlag. 8894  
 60,000 Mk. sind gegen erste Stelle zu 4 % auszuleihen durch **Lud. Winkler.** Marktstraße 6.

**Zu 4 % auszuleihen**  
 50,000 Mk. per Juli und 65,000 Mk. per Oktober bis 50 % der Lage. Offerten erb. mit. **H. N. 214** an den Tagbl.-Verlag.  
 35,000 Mk. leihe zur 1. Stelle aus. Off. u. N. 233 an den Tagbl.-Verl. 8893

**20-25,000 Mk.**  
 auf erste oder gute zweite Hypothek auszuleihen. Offerten mit genauen Angaben u. Z. 1262 Hauptpostlagernd. 8902  
 Guter Restkaufschilling bis 20,000 Mk. zu kaufen gesucht. Anerbietungen u. Chiffre Z. L. 232 an den Tagbl.-Verl. 8836  
 1500-2000 Mark Geld auf gute Hypothek auszuleihen. **Adolf Gimm.** Dogheim a. Bahnh. 25,000 Mk. 1. Hypothek sind vom Selbstarbeiter per 1. Oktober 1901 auszuleihen. Offerten u. N. 272 an den Tagbl.-Verl. 1000 und 2000 Mk. hypothekarisch auszuleihen. **M. Liss.** Mauerstraße 12. 8912

**Capitalien zu leihen gesucht.**  
 10,000 Mark auf gute Nachhypothek gegen 5-6 % Zinsen von pünktlichem Abzahler gesucht. Offerten unter **B. B. 258** an den Tagbl.-Verlag.

3000 Mk. 2. Hyp. & 5 % auf mein hies. in best. Lage bef. Geschäftsh. sof. gef. **Knerb. u. C. W. 333** a. d. Tagbl.-Verl.

30,000 Mk. 1. Hypothek, Lage 81,000 Mk., zu 5 % gesucht. Offerten unter **F. V. 983** an den Tagbl.-Verlag. 7502  
 Ka. 50,000 Mk. p. Herbst auf pr. 2. Hypothek auf mehrere Jahre zu cedieren gesucht. **W. Off.** u. N. P. 1071 an den Tagbl.-Verl. 8857

**Prima 2. Hypothek**  
 Wünsche ich auf zwei hiesige Häuser im Betrag von 20- und 40,000 Mk. aufzunehmen. Offerten unter **S. F. 8. 1062** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Auf ein Haus in guter Lage wird auf 2. Hypothek ein Capital von 20- bis 25,000 Mark sofort gesucht. Off. unter Chiff. N. P. 871 abg. im Tagbl.-Verl. 5580

8-10,000 Mk. auf gutes Object bis 7/8 der Lage zu 6 % gesucht. Offerten unter **Z. A. Z. 1957** an den Tagbl.-Verl. 8452

**Auf prima 1. Hypothek**  
 werden 30-90,000 Mk. per Oktober oder auch früher zu leihen gesucht. Offerten unter **D. N. 216** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Auf vorzüg. 2. Hypothek**  
 wünsche ich 20-30,000 Mark geliehen zu erh. Ich bitte, Offerten unter **C. N. 225** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Darlehen von 4-6000 Mk. auf 6 Monate gegen Accept, 6 % Zinsen und 500 Mk. Provision sofort gesucht. Sicherkeitswidrig gezeichnet. Offerten unter **V. N. 284** an den Tagbl.-Verlag.

**Ein Capital von 55,000 Mk.**  
 per 1. Oct. 1901 als erste Hypothek zu 4 % auf zwei Häuser gesucht. Lage 108,000 Mark. Offerten unter **S. N. 284** befördert der Tagbl.-Verlag. 8850  
 10-20,000 Mk. an 2. Stelle auf Bauland an der Parkstraße gegen 4 1/2-5 % gesucht. Offerten unter **A. O. 287** an den Tagbl.-Verlag. 8963  
 60,000 Mk. 1. Hyp. 50 % d. Lage, per 1. Okt. zu 4 % gef. Off. u. N. M. 255 Tagbl.-Verlag.  
 100,000 Mk. auf 1. Hypothek auf ein sehr rentables Haus in guter Lage von pünktlichem Abzahler auf 1. Oktober gesucht. Offerten u. **E. T. E. 1073** an den Tagbl.-Verl. 8990  
 2000, 4000, 12,000, 22,500, 40,000 Mark auf gute Hypotheken sucht **Pink.** Reichstraße 21.

**Deutschland**  
 Stottern, 5582  
 Stimmeln u. sonstige Sprachfehler können dauernd beseitigt werden. **Indemittelle Berücksichtigung.** Institut **Orthopa.** Wiesbaden, Parkstraße 37  
 Hilfe gegen Ausrottung. **Frau Grund.** Adm. a. N. S., Strugasse 41 bei Frau **Kalscheur.** vorn 2.

**Zhätiger Theilhaber für kaufm. Leitung** e. Wsch. z. Fabrik. e. Com.-Art. der Bauindustrie u. techn. Leiter gef. Einl. 50,000 Mk. Gar. mind. Verz. 15 % p. a. Off. erb. u. **J. F. 119** a. d. Tagbl.-Verl.

**Günstige Capital-Anlage.**  
 Welcher geb. Herr oder Dame würde sich an durchaus solidem, lukrativem **Knappgewerblichen Unternehmen** mit ca. 3-10,000 Mk. gegen hohe Zinsen und Gewinnantheil **thill** (auf Wunsch auch actia) beteiligen? Das Geschäft besteht mit nachweisbar sehr gutem Erfolg seit mehreren Jahren und liegt es in der Absicht des Inhabers, um den Nutzen noch zu steigern, dasselbe zu vergrößern. Entsprechende Sicherheit wird geleistet. Gest. Offerten von Selbstref. unter **T. O. 305** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Seltene Belegenheit.**  
 Rein chem. Fabr. **Kott i. Beir.** bed. Reingew. f. a. Verar. e. thät. o. ft. Theilh. u. 150,000 Mk. Kap. Fabr. ist an schönl. Pl. a. N. gef. u. f. Wiesbaden a. Wohnl. gef. werden. **P. Anst.** Diecezug. u. Ang. v. Ref. erb. **Barum.** Agentur **J. Herzog.** Bahnhofstraße 8, 1.

Engelae Dame kann sich mit ca. 5000 Mk. an gutem solidem Unternehmen thill oder thätig beteiligen. Schriftl. Offerten unt. **M. H. 208** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Man beachte die Rückseite** d. Fahrkarten 6496  
 auf den elektrischen Bahnen.  
 Sächsisches Baarenlager  
 Wiedersberg 5. **M. Singer.** Ellenbogengasse 2.

**Junger Mann mit Schreibmaschine** empfiehlt sich in schriftlichen Arbeiten aller Art. Näheres **Hömerberg 9/11, 3 l.**

**Büreauch.** verb. sucht Nebenbeschäftig. in schriftl. Arb. j. Art, auch and. geistl. Beschäftigung. Off. u. N. O. 299 an den Tagbl.-Verlag erb.

**Adressen schreiben,** sowie alle sonstigen schriftlichen Arbeiten werden prompt und billig besorgt. **Abelstraße 7, Part. r.**

**Accumulatoren,** neue u. gebrauchte, billig zu verkaufen. Empfehle mich zugleich zum Laden und Reparieren von Accumulatoren u. **Emil Stüsser.** Schanplatz 4. Tel. 2213.

**Umzüge** werden per Möbel u. Kollwagen bestens besorgt. **8663**

**Louis Blum,** Marktstraße 12. — Telefon 240.  
 Umzüge, sowie sonstiges Kollfahrwerk in die Stadt und über Land besorgt billig  
**P. H. Kinn.** Heinenstraße 10, Part.

**Reparaturen an Fahrrädern** aller Art. **W. H. Dejuguesstraße 1.** Deden u. Schläche, sowie j. **Rudolf.** **Adolf Rumpf.** Mech., Seelgasse 16.

**Reparaturen an Fahrrädern** u. werden gut und billig ausgeführt. **3496**  
**E. Stüsser.** Mechaniker, Schanplatz 4.

**Reparaturen an Nähmaschinen** aller Systeme prompt und billig. Regulieren im Haus. **Adolf Rumpf.** Mechaniker, Seelgasse 16.

**Polieren,** Wischen, Reparatur., **Renaufer.** aller Schreinerarb. **1925**  
**Karb.** Dogheimstr. 13 u. Weichstr. 27.

**Einpolieren, Matten,** sowie Reparaturen von Möbeln wird gut und billig besorgt. **Schreiner Mack.** Frankentstraße 26, B.

**Alle Tapezierarbeiten** werden prompt u. bill. ausgeführt. **5580**  
**A. Leicher.** Adelsbaldstraße 46.

Alle Tapezierarbeiten u. gut u. billig besorgt. **Louis Horn.** Lages. Kirchgraben 14, 1. 8417

**Buchbinder** -Gutis und Carton-nage-Arbeiten, sowie Einrahmen von Bildern werden schnell und dauerhaft angefertigt in der **Buchbinderei und Staus-Geschäft** von **Dav. Nickel & Sohn,** 54. Kirchgasse 54.

**Damen Schneider R. A. Henfleben,** Kirchgasse 32.  
 Kleider werden unter Garantie angefertigt. **Jahnstraße 86.** Gartenhaus 1.

**Costüme — Jaquettes** (Schneiderkleider) 8984  
 werden nach Maß angefertigt.  
**G. Krauter, Damenschneider,** Kerostraße 23, 2 St.

**Wiener Damenschneider**  
 empfehlen sich für engl. Costüme, sowie diese Straßen-toiletten und jede Art Reparaturen.  
**Schillerplatz 3, 2.**

**Perfekte Schneiderin** empfiehlt sich in und außer dem Hause. **Schwalbacherstraße 39, W.**

**Wiener Damen-Schneiderin** empf. sich zur Anfertigung von Costümen, Blousen u. feineren Straßenkleidern, sowie Umänderung bei bill. Berechn. **Frau Gottlieb.** Kerostr. 41/43, 1. B. Damenstr. e. l. **Blücherstr. 5, W. 1.**  
 Eine Näherin empfiehlt sich zum Weizen-nähen u. Ausbessern der Kleider (v. Tag 1.50 Mk.). Näh. Hochstraße 29, 2 Tr. bei **Frau Walter.**

**Näherin,** geübt in Handnäher, Umänderung und Ausbessern von Wäsche, Strümpfstopfen, arbeitet zu Hause, empfiehlt sich. Briefe unter **F. O. 292** im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

**Unterjeuchere** empfiehlt sich im **Federre-zeigen** in u. außer dem Hause. **5668**  
**Lina Löffler.** Seingasse 5.

**Bestfedern** u. d. Dampfapparat ger. bei **Frau Klein.** Kerostraße 30. 5681  
**E. Augl. f. u. Privatfund.** **Blücherstr. 9, W. 2.**

**Verf. Inhalen** f. noch **H. Schläche** 2. F. r. **Wäsche** z. Wägeln wird angenommen. **Worty** Straße 49, Part. l. 8925

**Spitzen,** achte und imitierte, **Händchen,** **Federn,** **Handschuhe** u. w. sorgfältig gewaschen. **Pararbeiten** aller Art. **8334**  
**Anna Katerbau.** Kerostraße 10, 2.

**Handschuhe** werden schön gewaschen und gefärbt bei **Fritz Streusch.** **Markt 37.** 7678  
**Frau Staiger.** vorm. **Hess.** 5646

**Gardinen-Spannerei** **Frau Staiger.** vorm. **Hess.** 5646  
**Wäscherei und Gardinen-Spannerei.** **Koll-Hussong.** **Oranienstraße 25.** 5647  
**Gardinenwäscherei u. Spannerei** **Hömerberg 88.**

**Arbeitsnachweis**  
 Weibliche Personen, die Stellung finden.

**Agence Internationale**  
 sucht u. empfiehlt nur erstklass. Pers. für Lehr-, Erziehungsfach u. Hausbeamten. f. In- u. Ausl. **Fel. Engelhardt.** Frankfurt a. M. P. 6

**Tüchtige Verkäuferinnen**  
 engagirt **Nietzmann N. 8644**

**Tüchtige und branchenkundige erste Verkäuferin,**  
 gegen hohes Gehalt, für ein feineres Strümpf-waarengeschäft hier gesucht. Offerten unter **T. E. T. 1061** an den Tagbl.-Verl. 8601

**Branchenkundige tüchtige Verkäuferin**  
 gegen gutes Salair gesucht. **8060**  
**Langgasse 2. S. Hirschfeld.**

**Tüchtige Verkäuferin,**  
 katbolisch, per sofort gesucht. In Referenzen und Zeugnisse Bedingung. Anfangsgehalt Mk. 40 bei vollständig freier Station. Offerten unter **W. S. 37201** an **H. Franz** in Mainz. (No. 37201) F 28

**Verkäuferin für Regener** gesucht **Querstraße 2, Ude Kerostraße. 8933**

**Tüchtige Rockarbeiterinnen** (3-4 Mk. Lohn und Jahres-stelle zugesichert) gesucht von **G. August,** **Wilhelmstr. 38.** 8743

**Seitliche Nähmädchen** gef. **Langgasse 24, 3.** 6782  
**Selbstständige Hoch u. Tailleurarbeiterinnen** werden noch gef. von **C. Ries-Uehereck.** **Wilhelmstraße 12, 1.** 8603

**Tüchtige Tailleur-Arbeiterinnen** gesucht. **8821**  
**H. Stein,** **Wilhelmstr. 36.**

**Junge Nähmädchen** sofort für dauernd gesucht **Abelstraße 34, Part.**  
**Zwei tüchtige Tailleur-Arbeiterinnen** gesucht. **Hauske.** **Bismarckring 14, 1.** 8803  
**Arbeiterinnen** auf dauernd verlangt **Damen Schneiderin** **Tannusstraße 86.**

**Tailleur- und Rockarbeiterinnen** u. **Wäschenäherin** sofort auf dauernd gesucht. **Engel-Beuter.** **Bahnhofstraße 5.** 8886  
**Näherin** u. **Näherin** gef. **Johnstr. 9, Dth. B.** 8888  
**Kleider** u. **Wäsche** gef. **Witelsberg 10, 2.** 8781

Eine ganz perfekte erste **Tailleur-Arbeiterin,** welche auch im Stunde ist, das Metier zu **über-suchen,** wird gesucht. Offerten nebst **Gehalts-** **Aufprüchen** unter **F. S. E. 1023** an den Tagbl.-Verlag. 8897  
**Selbstständige Tailleur-Arbeiterin** gesucht **Bl. Langgasse 4.** 8883  
**Tüchtige Tailleur-Arbeiterinnen** sofort bei gutem Lohn für dauernd gesucht **Abelstraße 26,** **Gartenh. Part. rechts.**  
**Seitliche Näherin** bei hohem Lohn gesucht **Kerostraße 41/43, 1 l.** bei **Gottlieb.**  
**Nähmädchen** sofort f. dauernd gef. **Abelstr. 18, 1.**  
 Ein Mädchen auf einige Tage zum Nähen gesucht **Morigstraße 49, Mittelbau.**  
**Nähmaschinennäherin** gesucht **Morigstraße 54, 3.**  
**3. Nähmädchen** gef. **Linat.** **Friedrichstr. 14, D. P.**

**Modes.**  
 Erste **Stille Garnierinnen** werden für ein **größeres** **Wiesbadener** **Damenhutgeschäft** bei gutem **Gehalt,** auch **kleine** **Zeit** **hinzubringen,** **engagirt.** **Off.** **unter** **F. N. 109** **an** **den** **Tagbl.-Verlag.**  
**Junges Mädchen** zum Nähen gesucht. Näh. **Blatterstraße 24, 3 r.**  
 Eine **geübte Näherin** gesucht **Gottliebstraße 4, 1.**  
**Stickerin** und **Reinwäscherin** gesucht **Tannus-** **straße 57.** **Ludwig.** 8819

**Lehrmädchen**  
 gegen sofortige Vergütung sucht **S. Hirschfeld,** **Langgasse 2.** **8999**  
**Lehrmädchen** gegen sofortige Vergütung gesucht von **Wilhelm Pütz.** **Weyerstraße 77.** 7469  
 Ein **Lehrmädchen** gesucht für **Damen-** **Confection** **Beckstraße 6, l. rechts.** 8408  
**Lehrmädchen** gegen Vergütung gesucht. **8864**  
**Strümpfmaschinen,** **Gerichtstraße 1.**

**Gejucht** **Weibl. Modist** **mittl. Größe.** **Borgystraße 2-4** **Doppelme-** **straße 17, Metzler.**

**Suche** eine **Hauswirthin** für Pension, ein **Seccorin** **klein** mit etwas **Englisch** für ein **Privathotel,** **Küchen** u. **Berichtsführerin** für seine **Restaurants,** **feinere** **Stubenmädchen,** **Zimmermädchen,** **Zimmermädchen,** **geübte** **Kinder-** **mädchen,** eine **Wäscherin** u. **Verkauferrinnen** für **Conditor** u. **Wagneri,** **Alleenmädchen** an einem **feinen** **Herrn,** **Hausmädchen,** **Mädchen** in **Hotel,** **Restaurants,** **Pensionen** und **Verkauferrinnen** für **Kaffeehäuser** und **Wäscherinnen** (40 Mk.) und **Mädchenmädchen** (35 Mk.).  
**Dörner's 1. Central-Bureau** (Bureau 1. Rang), **Mauritiusstr. 4.** **Tel. 571.** (Heferaß bekannt.)

**Gejucht** **Weibl. Modist** **mittl. Größe.** **Borgystraße 2-4** **Doppelme-** **straße 17, Metzler.**

**Suche** eine **Hauswirthin** für Pension, ein **Seccorin** **klein** mit etwas **Englisch** für ein **Privathotel,** **Küchen** u. **Berichtsführerin** für seine **Restaurants,** **feinere** **Stubenmädchen,** **Zimmermädchen,** **Zimmermädchen,** **geübte** **Kinder-** **mädchen,** eine **Wäscherin** u. **Verkauferrinnen** für **Conditor** u. **Wagneri,** **Alleenmädchen** an einem **feinen** **Herrn,** **Hausmädchen,** **Mädchen** in **Hotel,** **Restaurants,** **Pensionen** und **Verkauferrinnen** für **Kaffeehäuser** und **Wäscherinnen** (40 Mk.) und **Mädchenmädchen** (35 Mk.).  
**Dörner's 1. Central-Bureau** (Bureau 1. Rang), **Mauritiusstr. 4.** **Tel. 571.** (Heferaß bekannt.)

**Gejucht** **Weibl. Modist** **mittl. Größe.** **Borgystraße 2-4** **Doppelme-** **straße 17, Metzler.**

**Suche** eine **Hauswirthin** für Pension, ein **Seccorin** **klein** mit etwas **Englisch** für ein **Privathotel,** **Küchen** u. **Berichtsführerin** für seine **Restaurants,** **feinere** **Stubenmädchen,** **Zimmermädchen,** **Zimmermädchen,** **geübte** **Kinder-** **mädchen,** eine **Wäscherin** u. **Verkauferrinnen** für **Conditor** u. **Wagneri,** **Alleenmädchen** an einem **feinen** **Herrn,** **Hausmädchen,** **Mädchen** in **Hotel,** **Restaurants,** **Pensionen** und **Verkauferrinnen** für **Kaffeehäuser** und **Wäscherinnen** (40 Mk.) und **Mädchenmädchen** (35 Mk.).  
**Dörner's 1. Central-Bureau** (Bureau 1. Rang), **Mauritiusstr. 4.** **Tel. 571.** (Heferaß bekannt.)

**Gejucht** **Weibl. Modist** **mittl. Größe.** **Borgystraße 2-4** **Doppelme-** **straße 17, Metzler.**

**Suche** eine **Hauswirthin** für Pension, ein **Seccorin** **klein** mit etwas **Englisch** für ein **Privathotel,** **Küchen** u. **Berichtsführerin** für seine **Restaurants,** **feinere** **Stubenmädchen,** **Zimmermädchen,** **Zimmermädchen,** **geübte** **Kinder-** **mädchen,** eine **Wäscherin** u. **Verkauferrinnen** für **Conditor** u. **Wagneri,** **Alleenmädchen** an einem **feinen** **Herrn,** **Hausmädchen,** **Mädchen** in **Hotel,** **Restaurants,** **Pensionen** und **Verkauferrinnen** für **Kaffeehäuser** und **Wäscherinnen** (40 Mk.) und **Mädchenmädchen** (35 Mk.).  
**Dörner's 1. Central-Bureau** (Bureau 1. Rang), **Mauritiusstr. 4.** **Tel. 571.** (Heferaß bekannt.)

**Gejucht** **Weibl. Modist** **mittl. Größe.** **Borgystraße 2-4** **Doppelme-** **straße 17, Metzler.**

**Suche** eine **Hauswirthin** für Pension, ein **Seccorin** **klein** mit etwas **Englisch** für ein **Privathotel,** **Küchen** u. **Berichtsführerin** für seine **Restaurants,** **feinere** **Stubenmädchen,** **Zimmermädchen,** **Zimmermädchen,** **geübte** **Kinder-** **mädchen,** eine **Wäscherin** u. **Verkauferrinnen** für **Conditor** u. **Wagneri,** **Alleenmädchen** an einem **feinen** **Herrn,** **Hausmädchen,** **Mädchen** in **Hotel,** **Restaurants,** **Pensionen** und **Verkauferrinnen** für **Kaffeehäuser** und **Wäscherinnen** (40 Mk.) und **Mädchenmädchen** (35 Mk.).  
**Dörner's 1. Central-Bureau** (Bureau 1. Rang), **Mauritiusstr. 4.** **Tel. 571.** (Heferaß bekannt.)

**Arbeitsnachweis f. Frauen.** **Rathhaus.** **Tel. 2077.**  
**Abth. I:** **Köchenmädchen,** **Wäscher,** **Putz-** **Monatsfrauen,** **Näh.** **Bügl.** **erb.** **unentg.** **g. St.**  
**Abth. II:** **für** **höhere** **Herrschaften.**  
**Abth. III:** **Hotelpersonal** u. **ausw.** **6763**  
 Eine **tüchtige Köchin** sofort gesucht zur **selbstständigen** **Führung** der **Küche** **Friedrichstraße 29, B.** 8661

**H. Schwene, Deutscher Kellner-Bund** (Ritter's Bureau, gez. 1571), **Weyerstraße 16, 2.** sucht **perfekte** **Rezeptionsköchinnen,** **Verkauf-** **föcherinnen,** **eine** **fein** **Bürgerl. Köchin** u. **Mädchen,** **Hotelzimmermädchen,** **verschiedene** **Alleenmädchen** **nach** **hier** **und** **Wägen,** **sowie** **bei** **solten** **solter** **Vi-** **cienna** **Mädchen** **für** **Haus** **und** **Küchenarbeit.**  
 für **Küche** **und** **Hausarbeit**  
**Mädchen** **gesucht** **Kerostraße 8.** 8827  
**Gelegtes Mädchen** sofort gef. **Beltrichstraße 41, 1.**

**Alleinmädchen,**  
 durchaus **gewandt** in **allen** **Hausarbeiten,** **per** **1. Juli** **gesucht.** **Gute** **Zeugnisse** **erforderlich.** **Biederstr. 27, B.** 8930  
 Ein **Mädchen** **gesucht** **Hellmünd-** **straße 46, Part. links.** 7239  
 Gesucht ein **kräftiges** **Alleinmädchen,** **welches** **sehr** **bürgerlich** **lohen** **kann.** **Kaiser-Friedrich-** **Ring 30, 1. Etage links.** 8454  
 Ein **solides** **tüchtiges** **Mädchen,** **welches** **gut** **bürgerlich** **lohen** **kann** **und** **Hausarbeit** **gründlich** **versteht,** **als** **Allein-** **mädchen** **zu** **viert** **Damen** **gesucht.** **8823**  
**H. Stein,** **Wilhelmstraße 36.**

**Junges kräftiges Mädchen** gesucht **Wörth-** **straße 22, Laden.** 8

**Ältere Person** gesucht, welche e. Haushaltung selbstständig führen kann, Schwalbacherstr. 27.  
**Braves Mädchen** für kleinen Haushalt gesucht Schwalbacherstr. 6, Part. 8913  
**Alleinmädchen** für bürgerliche Küche u. Hausarbeit gesucht Adolphstraße 27, 8907

**Hausmädchen,**  
 das perfect näht, gesucht Taunusstraße 11, 3.  
 Hausmädch. g. b. H. gef. Welltrichstr. 20, 7935

**Gesucht**  
 auf sofort oder später ein tüchtiges Hausmädchen für Pension. Leberberg 8.

**Suche ein gew. einf. Hausmädchen,** das hübsch, nützlich, tüchtig, welches kochen kann, zum 1. Juli. Biedrichstr. 11, 2.  
**Inverlässiges Mädchen,** welches kochen kann, gesucht Albrechtstraße 4, Part.

**Ein solches tüchtiges Mädchen,** welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, per 1. Juli als

**Alleinmädchen**  
 an zwei Damen gef. Kaiser-Friedrich-Ring 20, 1.  
**Ein Mädchen,** welches kochen kann, geze. i. guten Bohn gesucht Rheinstraße 37, Konditorei. 8969  
**Ein tüchtiges Zimmermädchen** für ein herrschaftliches Haus auf sofort gewünscht. Näheres in Tagbl.-Verlag. 8971

**Alleinmädchen,** das kochen kann, alle Hausarb. versteht und gute Zeugnisse hat, für kl. herrschaftl. Haushalt gef. Victoriastraße 27, 2.

**Ein gewandtes Hausmädchen** mit guten Zeugnissen zum 15. Juni für ein herrschaftliches Haus gesucht. Rhb. Tagbl.-Verlag. 8970

**Recrute Vermittlung.**  
 Internationales Vermittl.-Bureau Frau **Warries,** jetzt Frau **Karl,** Goldg. 18, Ecke Langgasse, sucht Vertriebspers. aller Branchen, sowie Hotelpersonal. Sichts offene Stellen für hier und auswärts u. Ausland.

**Tüchtiges Hausmädchen** mit guten Zeugnissen gesucht **Badhaus zum goldenen Kreuz,** Spiegelgasse 10. 8955

**Mädchen** gesucht **Michelsberg 24.**  
 Ein sauberes Alleinmädchen, etwas erfahren in der Küche, wird für kleine Haushaltung (einseln: Dame) per 1. Juli gesucht. In welchen Vormittags Köcherei 5, 1.

**Feineres Hausmädchen** mit guten Zeugnissen auf 1. Juli oder 15. September zu einer herrschaftl. ohne Kinder gesucht **Wibbelstraße 15,** Kochpart. (von 2 1/2 bis 4 1/2 Uhr Nachmittags)

**Ordnentliches Mädchen** für Haus- u. Küchenarbeit bei gutem Lohn gesucht. **J. Müller,** Weinstaurant, **Mädelsheim,** Droschlagasse.

**Perf. Bggl. gef. Dranienstr. 25, Mädcherei.** 8985  
 Ein hübsches Mädchen sof. gef. Welltrichstr. 23, H. 2. 1.  
 Eine perfekte Bgglerin gesucht **Kirchstraße 36, 2 r.**  
 Anged. Bgglerin sof. gef. **Adlerstr. 21, S. 2. 1.**  
**Tücht. Waschfrau** sofort gesucht. **Rh. Ad. 1. 1.**  
**Monatsfrau** gef. **Schwalbacherstr. 45, Fräulein**  
**Tücht. Monatsfrau** gesucht **Jahnstr. 1, 3, 8923**  
**E. Monatsfr. 1. 1-2 Std. gef. Herrngartenstr. 11.**  
**Monatsmädchen** gef. **Link, Friedrichstr. 14.**  
**Jemand** zum Bröckchentragen gef. **Albrechtstr. 37.**  
**Ein erfahrene Mädchen** für Hausarbeit von Morgens 7 bis 1 Uhr gegen hohen Lohn gesucht **Nicolaststraße 28, Kochpart.**  
**Einfaches Mädchen** zur Ausschilfe oder ein Monatsmädchen gesucht **Am der Ringstraße 10, P. 8931**  
**Ordnentl. Mädchen** f. Hausarbeit g. freie Wohnung gesucht **Franckenstraße 10, 1. Et. 1.**

**Kaufmädchen** gesucht **Schirmfabrik, Goldgasse 23.**

**Ordnentliches Kaufmädchen** gesucht. **Ludwig Hess,** Webergasse 18. 8162

**Ordnentliches Kaufmädchen** gesucht **Schwalbacherstraße 6, Laden.** 8914

**Kaufmädchen** sucht  **Schuhwarenhaus „Zur Flora“, Langgasse 9. 8821**

**Arbeiterinnen** für dauernde lohnende Beschäftigung gesucht. **Wiesbadener Etanios- u. Metallkapsel-Fabrik, A. Flach,** Marktstraße 3. 8791

**Geübte Arbeiterinnen,** sowie auch solche zum Anlernen, für dauernde lohnende Beschäftigung gesucht. **Georg Pfaff, Metallkapsel-Fabrik, Dogheimerstraße 66.** 8929

**Weibliche Personen, die Stellung suchen.**  
**Dame française**  
 désiro place au pair comme dame de compagnie ou auprès de grands enfants. **Ber. Ref. Glauburgstrasse 37, 11, Frankfurt a. M.**  
 Ein Mädchen, welches schneiden kann, sucht St. als angehende Jungfer. **Friedrichstraße 28.**  
**Fräulein** sucht Stelle in einem Ver-  
 trauensposten. Caution kann gestellt werden. **Rh. im Tagbl.-Verlag. 8956**

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**Beretreter gesucht.**  
 Eins der ältesten Häuser im Handel mit **Bordeaux-Weinen, Cognac u.,** Besitzer mehrerer Weinläger, sucht Vertreter, die mit der Kundschaft bekannt sind. Gefällige Offerten unter Angabe von Bankreferenzen unter **J. S. 9206** zu richten an (Bw.12581) F 116 **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

**Für Anwalts-Büreau** ein junger **Schreiber** gesucht. Offerten unter **M. L. M. 1067** an den Tagbl.-Verlag. 8909

**Jüngerer Schreiber** mit einiger Erfahrung auf ein Anwaltsbüro gesucht. Offerten unter **M. N. M. 1069** an den Tagbl.-Verlag. 8961

**Erster Feuerschmied** nach Frankfurt a/M. bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Angabe bisheriger Tätigkeit unter **M. G. 1011a.** Sachienhausen, 8962

**Erster Feuerschmied** nach Frankfurt a/M. bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Angabe bisheriger Tätigkeit unter **M. G. 1011a.** Sachienhausen, 8962

**Erster Feuerschmied** nach Frankfurt a/M. bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Angabe bisheriger Tätigkeit unter **M. G. 1011a.** Sachienhausen, 8962

**Erster Feuerschmied** nach Frankfurt a/M. bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Angabe bisheriger Tätigkeit unter **M. G. 1011a.** Sachienhausen, 8962

**Erster Feuerschmied** nach Frankfurt a/M. bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Angabe bisheriger Tätigkeit unter **M. G. 1011a.** Sachienhausen, 8962

**Erster Feuerschmied** nach Frankfurt a/M. bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Angabe bisheriger Tätigkeit unter **M. G. 1011a.** Sachienhausen, 8962

**Erster Feuerschmied** nach Frankfurt a/M. bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Angabe bisheriger Tätigkeit unter **M. G. 1011a.** Sachienhausen, 8962

**Erster Feuerschmied** nach Frankfurt a/M. bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Angabe bisheriger Tätigkeit unter **M. G. 1011a.** Sachienhausen, 8962

**Erster Feuerschmied** nach Frankfurt a/M. bei hohem Lohn und dauernder Stellung gesucht. Angabe bisheriger Tätigkeit unter **M. G. 1011a.** Sachienhausen, 8962

**Elne Dame** aus guter Familie, 27 Jahre alt, angenehme Erscheinung, edung., französisch, musikalisch, englisch sprechend, sucht, getraut auf gute Zeugnisse und beste Referenzen. Stellung als Gesellschaftlerin in seiner Familie; dieselbe ist auch in der Lage den Musik- u. Malunterricht im Hause zu erteilen. Offerten erb. unter Chiffre **K. O. 291** an den Tagbl.-Verlag.

**Junges gebildetes Mädchen** (Waise) sucht Stelle als Stäbe im Haushalt oder zur Beaufsichtigung und Nachhilfe von Kindern bei den Schularbeiten. Best. Offerten unter **M. G. 142** an den Tagbl.-Verlag erbeten. \*

**Empfehle** **Dr. W. G. 142** an den Tagbl.-Verlag erbeten. \*

**Empfehle** **Dr. W. G. 142** an den Tagbl.-Verlag erbeten. \*

**Warries' Int. Verm.-Büro.** f. 1. Häuser, Gde. Langgasse. Frau **Karl,** Goldgasse 18.  
 Ein besseres Haus- oder Alleinmädchen mit a. B. sucht Stelle in seinem ruhigen Hause. **Rh. Biedrichstr. 10, Hh. 1 r.**

**Junge unabh. bef. Witwe,** welche bürgerlich kochen, a. baden kann, häusl. Arbeiten gründlich versteht, sucht z. 1. od. 15. Juli Stelle in seinem Hause. Off. unt. **T. N. 200** a. d. Tagbl.-Verl.

**Dechen's Stellen-Vermittlung,** Dranienstraße 4, empfiehl. den geehrten Herrschaften sehr gutes Personal von hier u. ausw. **Braves Dienstmädchen** mit langjähriger Zeugn. in Küche u. Hausarb. erf. sucht f. Stelle bei H. bef. **Fam. N. Montag u. 10-12 Uhr** **Adelheidsstr. 83, 2.**  
 Ein tüchtiges Hausmädchen, das nähen und bügeln kann, sucht sofort oder später Stelle. **Rh. Dranienstraße 53, Hh.**

**Ein tücht. Mädchen,** 24 Jahre alt, in der fein bürgerl. Küche perfect, sucht bald. Stellung als Alleinmädchen. Näheres **Hortstraße 11, 2. 1.**  
**Geprägte Kranken- u. Wochensittpfegerin** sucht Stelle, geht auch als Kinderfrau auf Reisen. **Mädcherei Dranienstraße.**  
**Fräulein** sucht Stelle als Pflegerin bei kr. Dame oder H. rra. **Schulberg 4, 1.**

**Krankenschwester,** sehr erfahren, wünscht Stelle b. fränklicher Dame oder Herrn, geht auch mit ins Ausland. **Wäddenbeim Dranienstraße.**  
 Eine perfekte Bgglerin sucht Beschäftigung in guten Häusern. **Rh. Museumstraße 4. Frau Müller.**  
 Frau sucht für Abends Laden zu putzen oder andere Monatsstelle. **Dogheimerstr. 17, Hh. 2.**  
**E. unabh. W. f. P. u. P. B. Weichstr. 14, P. 1.**  
**E. ja. Frau f. Monatsst. N. Weichstr. 9, P. 3. Et.**  
**Nett. Schulmädchen** wünscht f. Nachm. Beschäft. **Bälowsstraße 9, Mitteld. 1 r.**

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**

**Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig.**  
**Stellen-Vermittlung.**  
 Kostenfrei für Prinzipale u. Handlungsgehilfen. Geschäftsstelle in Frankfurt a. M., **Altebellenstraße 53,** für Wiesbaden bei **H. Stassen, Kirchstraße 60.** F 57

**Wer** schnell und billig Stellung sucht, verlange die **Wagem. Wagemann'sche** für Norddeutschland. (E.H. 1404) F 152 **Hoffmann & Co., Hannover.**

**Erstes deutsch. Lebensverl.-Inst.** sucht für die Bearbeitung des **Wiesbadener** und der Umgebung tüchtigen **Bank-Inspector** geg. hohe feste Bezüge, angenehme dauernde Stellung. Offerten u. Chiffre **G. D. 29** an den Tagbl.-Verlag. 8401

**Criener Moselwein-Großhandlung** mit namhaftem Eigenbau sucht für den Reg.-Bez. **Wiesbaden** einen **General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**General-Beretreter** gegen hohe Bezüge. (Ka 6634) F 116  
 Gut eingearbeitete Herren in angelehener Stellung sind gebeten, ihre Bewerbung um diese Vertretung unter **M. V. 2158** bei **Rudolf Mosse, Köln,** zur Weitergabe niederlegen zu wollen.  
 Eine leistungsfähige photogr. Kunstankalt sucht tüchtige Vertreter f. Wiesbaden u. Umgegend gegen hohe Provision. Offerten sind zu richten unter **W. N. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**L. Bauer,** Bankarb., g. Herrngartenstr. 9. 8795  
**Ein Glaser** gesucht **Albrechtstraße 8.**  
**Selbstständiger Dekorationsmaler** gesucht. **A. van Rossum,** Köcherei 2, 1. Et.  
**Wagenladner** gesucht **Schanstraße 11.**  
**Mehrere tüchtige Anstreicher** finden sofort dauernde Beschäftigung bei **Peter Schupp** in **Nädesheim.** 8965  
**Mehrere Tücher** für Fassadenarbeit gesucht **Kaiser-Friedrich-Ring 86.**  
**Tücher u. Anstreicher** gesucht **Welltrichstraße 17.**  
**Tücht. Tücher** gesucht **Beethovenstr., Doppelbau.**  
**Tücher** gef. **J. Hecher, Biedrich, Friedrichstraße 15.** F 157  
**Tücher** gesucht **Welltrichstraße 32, 1.**

**Tapezierergehilfen**  
 sucht **Jos. Windhardt,** Luisenstr. 31. 8742  
 Selbstst. Tapezierergehilfen gesucht. **H. Schmitt,** Friedrichstraße 34.  
**Tüchtiger Tapezierergehilfe** gesucht. **Gg. Mühsamen,** Karlsruherstr. 5, 1.  
**E. jung. Tapezierergehilfe,** welcher sich geringer Arb. unterz. auf dauernd gef. **Saalg. 16, 8994**  
**Schuhmacher** auf Woche gesucht **Friedrichstr. 14.**  
**Schuhmacher** gesucht **Hermannstr. 2.** 8747  
**Gärtner** gesucht **Wibbelstraße 44. Wegner.**  
**Gärtnerarbeiter** gesucht für auf **Landschaft Schiersteinerstr. 8 d. 8703**  
 Suche zum 1. Juli unverheir. evangel. **Gärtner.** Anfangsgeh. 30 Mk. monatl. und freie Station. **Weid. m. Zeugn. direct an mich** erbeten. 8941  
**Dr. Erlenmeyer, Bendorf (Rhein).**

**Suche** einen tüchtigen **Küchenchef** auf ein Schiff, bezgl. einen jungen gewandt. **Küchenchef** für feineres Restaurant, sehr flotte **Saalfeldner** nach **Baden-Baden, Boppard** und **Kreuznach** und einen **Conditorgehilfen.**  
**Grünberg's Rhein. Stellen-Bureau,** Goldgasse 17. Tel. 431.  
 Ein **Restaurationskellner** auf gleich gesucht. **J. Fürst, Hellmuthstraße 64.**  
**Kellner und Gläserwäscher** für Sonntags gegen guten Lohn gesucht **Wartthurn** oder **Namberg 3.** 8293  
 Zur Pflege eines altersschwachen Herrn wird ein **frühlicher zuverlässiger**

**Wärter**  
 gesucht. Offerten mit Angabe bisheriger Tätigkeit und Gehaltsansprüche unter **K. A. 33** vollkomend Bingen erbeten.

**Lehrling**  
 mit guter Schulbildung gesucht. 2017  
**Dranien-Drogerie**  
**Robert Sauter,**  
 Dranienstr. 10, Ecke Goethestr.

**Lehrling**  
 für mein Colonialwaren- und Delicatessengeschäft gesucht. **Kost und Logis im Hause.** 8492  
**L. Lendle,** Stifftstraße 18.  
**Schling** f. elektrische Installation gesucht **Webergasse 51, 2. Et.** 8952  
 Ein junger **Haushälter** gesucht bei **Wies, Rheinstraße 51.** 8854  
 mit prima Zeugnissen zum 1. Juli gesucht. **Billa Detene.**

**Ein jung. Hausburische** gesucht **Lahnstraße 8.** 8772  
 Ein **Haushälter** v. 17-18 J., f. Biergesch. sofort gef. **Rh. im Tagbl.-Verlag.** 8933  
 gef. **E. Hasing,** Dranienstraße 22.  
**Junger Hausburische** (16-17 Jahre) für H. Hotel gesucht. **Rh. im Tagbl.-Verlag.** 8932  
 Ein **kräftiger Hausburische** sofort gesucht. **Rh. Rauerstraße 16, Barterre.**

**Haushälter** gef. **Wibbelstr. 44. Wegner.**  
**Verheirateter Hausburische** zum sofortigen Eintritt gesucht **Drogenhandlung Kirchstraße 6.** 8997  
**Haushälter** gesucht. 8802  
**Carl Barth,** Marktstraße 11.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht. **Papeterie L. Blach,** Webergasse 15.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht **Udenbogens. 5.**  
 Ein **Kutscher** gesucht **Delmenstraße 10.**

**Haushälter** gef. **Wibbelstr. 44. Wegner.**  
**Verheirateter Hausburische** zum sofortigen Eintritt gesucht **Drogenhandlung Kirchstraße 6.** 8997  
**Haushälter** gesucht. 8802  
**Carl Barth,** Marktstraße 11.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht. **Papeterie L. Blach,** Webergasse 15.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht **Udenbogens. 5.**  
 Ein **Kutscher** gesucht **Delmenstraße 10.**

**Haushälter** gef. **Wibbelstr. 44. Wegner.**  
**Verheirateter Hausburische** zum sofortigen Eintritt gesucht **Drogenhandlung Kirchstraße 6.** 8997  
**Haushälter** gesucht. 8802  
**Carl Barth,** Marktstraße 11.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht. **Papeterie L. Blach,** Webergasse 15.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht **Udenbogens. 5.**  
 Ein **Kutscher** gesucht **Delmenstraße 10.**

**Haushälter** gef. **Wibbelstr. 44. Wegner.**  
**Verheirateter Hausburische** zum sofortigen Eintritt gesucht **Drogenhandlung Kirchstraße 6.** 8997  
**Haushälter** gesucht. 8802  
**Carl Barth,** Marktstraße 11.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht. **Papeterie L. Blach,** Webergasse 15.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht **Udenbogens. 5.**  
 Ein **Kutscher** gesucht **Delmenstraße 10.**

**Haushälter** gef. **Wibbelstr. 44. Wegner.**  
**Verheirateter Hausburische** zum sofortigen Eintritt gesucht **Drogenhandlung Kirchstraße 6.** 8997  
**Haushälter** gesucht. 8802  
**Carl Barth,** Marktstraße 11.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht. **Papeterie L. Blach,** Webergasse 15.  
 Ein junger **Haushälter** gesucht **Udenbogens. 5.**  
 Ein **Kutscher** gesucht **Delmenstraße 10.**

**Haushälter** gef. **Wibbelstr. 44. Wegner.**  
**Verheirateter Hausburische** zum sofortigen Eintritt gesucht **Drogenhandlung Kirchstraße**

## Aus dem Wiesbadener Vereinsleben.

### Vereins-Nachrichten.

\* Auf den Familien-Ausflug des „Katholischen Laus-ännischen Vereins“ nach Uhlhorn bei Mainz heute Sonntag sei noch einmal aufmerksam gemacht. Die gemeinsame Abfahrt erfolgt nachmittags 2 Uhr 20 Minuten am Hauptbahnhof nach Kastel. Die Teilnehmerkarten 1 Mk. 30 Pf. für freie Hin- und Rückfahrt sind bis Sonntag Mittag um 2 Uhr bei Herrn W. Beng, Neugasse 2, und bis Abgang des Zuges an der Bahn erhältlich. Bei eintretendem Regenwetter wird der Ausflug auf einen der ersten Sonntage verschoben.

\* Der „Wiesbadener Athleten-Bund“ veranstaltet heute bei günstiger Witterung sein diesjähriges Sommerfest in dem schattigen Garten des Restaurants „Zum Waldhorn“, Kloster Clarenthal.

## Einsendungen aus dem Leserkreise.

(Ohne Verantwortlichkeit der Redaktion.)

\* Sehr geehrter Herr Redakteur! Gestatten Sie mir in Ihrem geschätzten Blatt unter „Einsendungen aus dem Leserkreise“ auf einen Mißstand aufmerksam zu machen, welcher denn doch für die Dauer unerträglich ist, wenn eine Straße mit Fuhrwerkverkehr geradezu überlastet ist, so ist es das Hermannshöhengäßchen. Außer der Herrnmühle und der elektrischen Station unterhalten zahlreiche Anwohner dieses Gäßchens, wie Flaschenbierbändler, Metzger, Schmiede (ja, es sind sogar im Hause Nr. 9 Stallung und Remise für Fuhrwerk verpachtet), ausgebreiteten Fuhrwerkverkehr. Gegen diesen notwendigen Verkehr läßt sich gewiß Nichts einwenden, obwohl die Szenen, welche sich tagtäglich daselbst abspielen, Standlöse sind. Längere Wagen müssen zurück nach der Burgstraße hufen, und dabei wird Knecht und Pferd derart mißhandelt, daß es einem wundert, daß die Besitzer ihrer Fuhrwerke solche Mißhandlungen zugeben, resp. daß die Knechte sich nicht weigern, in dieser Gasse zu verkehren. Damit aber noch nicht genug, zahlreiche Omnibusse, Milchfahrzeuge u. betrachten dieses Gäßchen als Halteplatz, stellen ihre Gefährte ohne Aufsichtnahme ruhig dahin und überlassen es den Anwohnern, sich gegebenen Falles selbst Hilfe zu schaffen. Bei vorkommenden

Reparaturen an Wagen, Beschlagen von Pferden wird einfach auf offener Straße abgeschirrt, die Pferde in die Schmiebe geführt und weder Passanten noch Anwohner haben da ein Recht, Einwendungen zu machen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, den größten Beschädigungen ausgesetzt zu werden. Bedenkt man nun, daß schon seit Wochen und Monaten fast in jedem Hause dieses Gäßchens Baureparaturen vorgenommen werden, Gerüste gestellt, Kanalanlässe ausgeführt werden, so kann man nur von Glück sagen, daß nicht erstere Unglücksfälle sich ereignen haben. Dem Schreiber dieses ist es bekannt, daß die städtischen Behörden leider kein Interesse für die so notwendige Eröffnung dieses Gäßchens haben, obwohl diese mit verschwindend wenig Kosten jeder Zeit ausgeführt werden könnte. Daher wendet sich Schreiber dieses an Königliche Polizeidirektion mit der Bitte, doch wenigstens dem Unfug zu steuern, daß das Gäßchen als Halteplatz für jedes Fuhrwerk dient, und nur solchen Gefährten, welche im Gäßchen zu thun haben, vorübergehend kurzen Aufenthalt gestatten. Daß ganze Reiben von Handlarren täglich herrenlos im Gäßchen placirt werden, sollte auch nicht mehr gestattet sein. Die Königliche Polizeidirektion würde sich den Dank und die Anerkennung der Anwohner der Herrnmühlgasse erwerben, wenn sie sich des Zugüber mehrmals durch einen Beamten von den unhaltbaren Zuständen in dieser „Gäßchen“ überzeugen ließe und dementsprechend Maßregeln zur Abhilfe dieser Mißstände treffen wollte. Ein Anwohner.

\* Zur Fischmarktfrage. Die in der vorgestrigen Morgen-Ausgabe gerügten Uebelstände, welche mit dem Verkauf der Fische auf dem Schloßplatz verbunden sind, fordern im allgemeinen Interesse gewiß Abhilfe. Wir möchten auch noch auf die nachtheiligen Folgen hinweisen, welche für diese empfindlichen Nahrungsmittel ohne Zweifel dadurch entstehen, daß sie stundenlang schuplos den brennenden Sonnenstrahlen oder einer Temperatur von 25 bis 30° ausgesetzt sind. Die Fische haben durch den langen Transport schon, wie wohl Jedermann bekannt, meistens übergenug von ihrem Wohlgeschmack eingebüßt, und da wäre es dringend nötig, den Verkauf nur unter bedeckten Hallen vorzunehmen.

\* Es giebt viele Dinge zwischen Himmel und Erde, die wir uns nicht zu erklären wissen; zu diesen unerklärlichen Dingen zählt auch das Schnurren, aber nicht gerade für die Betroffenen angenehme Räthsel: „Weshalb entbehrt von allen Vororten Wiesbadens allein Bierstadt jeglicher Bahn-Verbindung und wird sie auch — menschlicher Berechnung nach — noch auf Menschenalter hinaus entbehren?“ Wiebrich, Dohheim, Sonnenberg sind in die Bäderstadt durch Stahlbahnen

angeschlossen, desgleichen Erbenheim, welches — außer Verbindung mit Kassel — noch die Ländchensbahn in spe erhält und jetzt zum Ueberflus noch elektrische Bahn — wo doch bereits Personen- und Güterverkehr durch die Bahn genöthigt ist. Warum nach diesem Orte noch eine elektrische Bahn? Warum gerade über diesen Ort das Füllhorn von Verkehrsvereinfachungen ausschütten? Warum ist gerade Bierstadt hierin das Stiefkind? Warum — also frage umsonst ich nochmals — warum wird von allen Vororten allein Bierstadt von jeglicher Bahn-Verbindung mit Wiesbaden ausgeschlossen? Warum rührt Niemand Hand und Hirn zur Abstellung solch mittelalterlicher Nachbarorts-Verbindung? Es ist hohe Zeit. N.

## Vom Büchertisch.

\* Es kann nicht Wunder nehmen, daß nach Annahme der erweiterten Flottenvorlage die heranwachsende deutsche Jugend in Scharen herbeiströmt, um sich dem Dienst in der Kaiserlichen Marine zu widmen, sei es im seemännischen Beruf, sei es in dem mit letzterem verwandten Fächern der Technik und der Verwaltung. Viele doch für die nächsten Jahrzehnte der seemännische Beruf die besten Aussichten. Dem Bedürfnis der Aspiranten und deren Angehörigen, sich eingehend über Alles genau informieren zu können, was den Dienst in der Kaiserlichen Marine anbetrifft, kommt sehr gelegen die neueste Erscheinung auf dem Gebiete der Marine-Litteratur unter dem Titel: „Die deutsche Flotte“, ihre Entwicklung und Organisation von Graf Reventlow, Kapitänleutnant a. D. (F. Lehmann, Zweibrücken i. d. Pf.) Nr. 3. Das prächtig ausgestattete, mit 142 Textbildern und 51 kolorirten Bildtafeln versehene Werk enthält zunächst eine Zusammenstellung aller dienstlichen Bestimmungen, betreffend die Bedingungen des Eintritts und die Ausbildung der eingeschlagenen Laufbahn. Des Weiteren wird der Dienst und das Leben an Bord in fesselnder Weise beschrieben, sodas der Aspirant sich ein genaues Bild schon machen kann von dem, was seiner wartet, wenn es ihm glückt, neben dem Ausweis wissenschaftlicher Reise auch als Körperlich brauchbar erachtet zu werden, namentlich in Bezug auf Sehkraft, Schwindelfreiheit und Farbenblindheit. Aber auch der Laie, der den Wunsch hat, sich über die Fortschritte im Schiff- und Maschinenbau, in der Schiffs-Artillerie, im Torpedowesen u. zu unterrichten, findet die nötige Auskunft, unterflüßt durch Pläne und kolorirte Zeichnungen. Alles in Allem ein sehr nützliches Buch, dessen Anschaffung jedem Flottenfreund nur zu empfehlen ist.

## Immobilien

### Immobilien zu verkaufen.

**Villa Dambachthal 39 u. 43**  
mit großen Gärten, hochfeiner Ausstattung, vorzügliche Lage und Umgebung, neu erbaut, an den Dambachthalanlagen, mit oder ohne Stallung und Pflanzhäuser zu verkaufen. Näheres beim Besitzer **Max Hartmann**, Schützenstraße 10. 3967

**Villa Möhringstraße 3**  
ist zu verkaufen. Näheres bei dem Testamentsvollstrecker Justizrath **P. Ebel**, Friedrichstraße 21. P 231

**Herrschastliche Villa mit 13 Zimmern und reichl. Zubehör, großem Park, Stallung, Treibhaus u. c., nahe am Kurhaus und Theater gelegen, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, event. auch zu vermieten. Anfragen sub T. Z. 1030 an den Tagbl.-Verlag. 7625**

### Etagenvilla

mit 3 Wohnungen für 85,000 Mk. zu verkaufen. **J. Meier**, Agentur, Taunusstr. 28.

**Gebäude mit Metzgerei, prima Lage, gutes altes Geschäft mit vollständigem Inventar, Verhältnisse halber zu verkaufen. Offerten unter O. J. O. 1065 an den Tagbl.-Verlag. 8848**

### Kleinere Villa

in feinsten ebener Lage, elegantest ausgestattet, Wegzugs halber sehr preiswürdig verkäuflich. Zuschr. u. E. G. 137 u. d. Tagbl.-Verl. 8721  
**Etagenvilla, Adelshofstr. 39, 6 1/2 % zu verl. J. Dollhopf, Adelshofstr. 39.**

**Ein Haus** mit neu eingericht. Bäckerei, sehr rentabel, in guter Lage, preiswerth zu verl. Näh. Dohheimerstr. 20, B.

### Nerothal 59

Villa wegen Wegzugs zu verkaufen. 6750 **J. Meier**, Agentur, Taunusstr. 28.

**Haus**, incl. Stadttheil, gr. Werkstätte, Eborfabrik, 1100 Mk. Heberichs, Anzahlg. 10,000 Mk. zu verl. **J. Dollhopf**, Adelshofstr. 39.

**Rentables Etagenvilla** in guter Lage (Oelstein-Facade), in jed. Etage 2 Wohn. v. 3 u. 4 Z. nobel Zubeh., Bad, heisse u. kalte Leit., ist ans erster Hand z. verkaufen u. 10,000 Mk. Ans. sogleich zu verkaufen. (Lage s. d. Stadttheil.) Näh. **P. G. Rück**, Bahnhofstr. 20. 8273

**Villa Victoriastraße 21**, Parterre u. 1. Etage je 6 Zimmer, Centralheiz., elektr. Licht, Garten, zu verl. oder zu vermieten. **J. Dollhopf**, Adelshofstr. 39. 1-4 Uhr.

Die prachtvolle Bestimmung Kapellen-straße 59 (Villa Weiss) mit Centralheizung, elektr. Licht, wundervollem Garten, Pavillon u. Wegzugs halber zu verkaufen durch **J. Imund**, Immobilien-Agentur, Luisenplatz 1, 1. 7015

## Schönster Villenbesitz

in Wiesbaden, 100 Ruth. groß, keine Höhenlage, mit großer Villa und prächtigem Garten, nahe dem Kurhaus u. Königl. Hof-Theater gelegen, ist für ca. 250,000 Mk. zu verkaufen. Offerten erbeten unter **V. C. V. 1059** an den Tagbl.-Verlag.

### Villa mit 10 Zimmern

In der Nähe des Kurhauses zu verkaufen. Elektrische Lichtanlage im ganzen Hause. Stallung für 2 Pferde. Remise für 2 Wagen. 6804 **J. Meier**, Agentur, Taunusstr. 28.

**Villa** an d. schönen Aussicht, eleg. Bau, 10 Z., Centralh., elektr. Licht, gleich bezugsbar, v. **J. Dollhopf**, Adelshofstr. 39. **Gaas** zu verkaufen, sehr geeignet für Hotelbetrieb mit Restaurant, Wiener Café u. c., vorzählg. Kurlage. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8926  
Zu verkaufen Hans Al. Schwabacherstraße 8. Näh. Nerothal 43a. 8396  
Ein rentables **Gebäude** in guter Lage, worin seit Jahren ein gut gehendes Colonialwarengeschäft betrieben, mit vollständigem neuen Inventar, Franchis halber billig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten bitte unter **S. J. 193** an den Tagbl.-Verlag.

Eine der elegantesten Villenbesitzungen ist sofort zu verkaufen. Näh. 5700 **Baubüreau Saalgaße 1.**

**Al. Villa**, mit 9 Räumen, Kurlage, für Pensionzwecke, zum billigen Preis von 53,000 Mk., bei 3-4000 Mk. Anzahlung zu verkaufen durch **A. H. Börner**, Friedrichstraße 36.

**Neues Haus** im s. d. Stadttheil mit 2 mal 3-Zimmer-Wohnungen im St. d. Thorfahrt, Werkstat., ist für 78,000 Mk. bei 6-8000 Mk. Anzahlung zu verl. durch **A. H. Börner**, Friedrichstraße 36.

**Hochrentables Haus**, neu, solid gebaut, vom Erbauer unter sehr sehr guten Bedingungen sofort zu verkaufen. Hypotheken stehen auf lange Zeit fest. Näheres **A. H. Börner**, Friedrichstraße 36.

**Zu verkaufen Haus** mit 3 u. 4-Zimmer-Wohnungen in der Etage, kein Sinterhaus, der Reuzt entsprechend. 6000 Mk. Mietheinnahme, fester Preis 99,000 Mk., Anzahlung 3-10,000 Mk. Näh. **A. H. Börner**, Friedrichstraße 36.

## Neue Villen.

Die beiden neu erbauten Villen (Doppelhaus) **Adelshofstr. 63** u. verl. Morighstraße, ausgestattet mit allen modernen Bequemlichkeiten u. enth. je 6 herrschastl. Zimmer, 1 gr. Zimmer in der Frontseite, 3 Manjarden, Bad u. l. w., sind zu verkaufen. Wegen ihrer besonders sorgfältigen u. soliden Bauart in Stein u. Eisen, sowie ihrer, einem vornehmen Privatwaise entsprechenden, inneren Einrichtung eignen sich die Häuser vornehmlich für kleine Familien oder einzelne Personen, welche ein eigenes Heim für sich allein zu haben wünschen. Näheres **Baubüreau Caserstraße 2.** 6840

**Villa**, 8 Z., nächst Kurpark, f. 65,000 Mk. zu verl. **J. Dollhopf**, Adelshofstr. 39. **Schöne Villa** in guter Kurlage, zu Pensionzwecken, per 1. Juli d. J. preiswerth verkäuflich. Näheres Auskunft erteilt 8375 **P. G. Rück**, Bahnhofstr. 20.  
**N. 4-st. Geb. m. Mittl. Stall, o. Werkst. zu verl. Off. u. N. L. 1010** Tagbl.-Verl. 7883  
Ein schönes Landhaus, Bierstadter Höhe, für eine große Familie, evtl. auch für zwei Fam. pass., über 50 Ruthen Garten dabei, für 52,000 Mk. Wegzugs halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kann sogleich bezogen werden. Näh. **P. G. Rück**, Bahnhofstr. 20. 8374

**Villa**, **Frankfurterstr.**, neu erbaut, in modernster Ausstattung, mit 10 Wohnzimmern u. 11 groß. Nebenräumen, Garten, Centralheizung u. c. zu verkaufen. Näh. beim Eigenthümer **Naumann**, Berlin W., Lützowstr. 15, o. hier Schlichterstr. 10. 5506

**Herrschastliche Villa** an der schönen Aussicht, 9 Zimmer, 4 Manjarden und große Nebenräume, preiswürdig zu verkaufen. Näheres Auskunft **Büreau Nicolaasstraße 9, Part.** P 214

**Villen** **Leisingstraße 7 und 9**, in modernster Ausführung, zu verkaufen. Näh. bei **Wiederspahn**, Schlichterstraße 10. 5568

**Versch. Villen**, Einf., Balken- u. Bodendach, im Preise von 52-, 55-, 65-, 90-, 92-, 95- und 145,000 Mk. zu verl. d. 8714 **J. & C. Firmench.** Hellmuthstr. 59.

**Villa**, vornehmliche Lage, sofort zu verl. o. zu verm. **N. Theodorstr. 2.** 5527  
**Kleine Villa**, untere Kapellenstrasse, nächst dem Kochbrunnen, mit schönem Garten, 8 bis 9 Zimmer nebst Zubehör, ist für den festen Preis von 58,000 Mk. zu verkaufen. Näh. **P. G. Rück**, Bahnhofstr. 20. 8274

**Villa** in Höhenlage mit schattigem Garten, 10 Minuten v. d. elektr. Bahn, direct am Balde gelegen, ist Wegzugs halber für 72,000 Mk. zu verkaufen. 30 Ruthen Terrain, 8 Zimmer, 5 Manj., Balkon, Bad u. c. Näh. durch das **Büreau Schottensfels**, Wiesbaden, Theater-Colonnade 36/37. 8232

**Moderne Villa**, neu, fast am Kurpark, verläng. Parkstraße gelegen, zum Alleinbewohnen für 75,000 Mk. (fester Preis) sofort zu verl. (Heiner schöner Garten dabei). Näh. 6999 **P. G. Rück**, Bahnhofstr. 20.

**Villa im Nerothal**, elegant ausgestattet, gediegen gebaut, zu verkaufen. Näheres unter **P. 2** vollständig Berliner Hof. 8633

**Zu verkaufen** **Zwei Villen** in Nerothal. Offerten von Selbstreflektanten unter **A. D. C. 1035** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7659

**Wegzugs halber** sind zu verkaufen **Kapellenstraße 85 u. 87** zwei neu erbaute Villen mit Ziergärten, allen Annehmlichkeiten der Neuzeit entsprechend. Constante Bedingungen. Näh. in No. 85. 5545

## Villa

**Alwinstraße 14**, 11 Zimmer, Bad und 10 Nebenräume, neu erbaut, zu verkaufen. Näheres

**Baubüreau Adolphstraße 3.** Eine Villa (Balkenbau) m. 10 Zim. u. Zubehör sammt schönem Garten wegen Abreise der Besitzerin für 55,000 Mk. sofort zu verl. durch **J. & C. Firmench.** Hellmuthstr. 59. 8715  
**Villa in bester Kurlage**, für Pension, vorzählg. geeignet, sehr preiswürdig zu verkaufen. **Ans Nr. 20,000.** 8982 **O. Engel**, Adolphstraße 3.

**Villa, Nerothal**, Langstraße 12, mit großem schönem Bier- u. Obgartern, prächtvolle Lage, bequeme Verbindung, ist wegen Todesfall d. N. sofort zu verl. Näh. daselbst od. **Cliffadenstraße 10**, Gartenhaus. 8978

## Zu verkaufen

**schön geleg. Villa**, Höhenlage, zum Alleinbew., m. Gart. u. gr. Obgartern, gleich bezugsbar. Zuschr. u. **N. O. 294** an den Tagbl.-Verlag.  
**Landhaus** m. 11 Zimmern u. Gart. in Cliville, ist f. 12,000 Mk. zu verl. Weyr, Cliville, Grabenstr. **Gebäude** mit Wirtshaus u. Laden zu verl. Off. unter **N. N. 277** an den Tagbl.-Verlag erb.

**Pension-Villa** in allerbesten Lage (am Kurhaus) wegen Wegzugs zu verkaufen, event. mit 10 Zimmern Möbel. Die Villa ist z. Bt. ganz vermietet. Näh. durch **Büreau Schottensfels & Co.**, Theater-Colonnade 36/37. 8947

## Wegzugs halber

verkaufe Villa unterm Wert, direct am Wald, m. gr. Garten, 10 Min. zur elektr. Bahn. Offerten u. **J. O. 295** an den Tagbl.-Verlag.

**Landhaus**, gelinde schöne Lage, zw. der Strahenbahn, 7 Wohnräume, Küche, Waschküche und großer, mit Obst und Wein bepflanzter Garten, preiswerth zu verkaufen. **A. Leonhardt**, Dohheimerstr. 20.

## Cliville.

**Zu bester Geschäftslage** neu erbautes **Gebäude** mit großen Schaufenstern, für jedes Ladengeschäft geeignet, preiswürdig zu verkaufen. Näh. **H. Lottermann**, Burgbergstraße 1.

**Cliville a. Rh.** neues Landhaus, 11 Räume, Gart., der Neuzeit entsprechend, frei, schön, gesunde Lage, sehr preiswürdig zu verkaufen, auch Tausch auf hiesige Grundstücke, Hans u. c. **A. L. Pank**, Niebstr. 21. 8979  
**Villenbauplätze** an best. Straße, zu verkaufen. Näh. **Balkenstraße 19**, 1 r. 1761

Schönes Stagenhaus in guter Lage, Südviertel, mit 1 Laden, sowie drei Zimmer-Wohnungen, 11 Gärten, außer 5 % Vergütung des Kaufpreises...

Sichere Existenz für Damen! nachweislich gut, u. hübsch eing. Pension ist f. d. billig. Pr. v. 6500 Mk. geg. Baarzahl. zu verk. Offerten unter „Pension 1900“ Hauptpostlagernd.

Gasthaus, Verlehr. Stadt a. Rh., 6000 Gino. bei Mainz, 6 Fremdenz., elektr. Licht, großer Wein- u. Biercons., gr. Mittagstisch, für 45,000 Mk. zu verk. durch Wolf, Friedensstr. 4, Frankfurt a. M.

Herrliches Anwesen, sell i. schön. Weltlage, m. Stall., 48 Morg. Land u. Wald, elektr. Wasser, Fischweiber, m. Joh. f. nur 42,000 Mk. R. d. J. Rosenbaum, Bergweg 24, Frankfurt a. M.

Villa, 9 Zimmer, Kellerkub., Manufarben u. in der schönsten Lage der herrlichen Bergstraße, zwischen Darmstadt u. Heidelberg...

Wiesbaden, Willen-Bauplätze, an der Frankfurter, Leising- und Marlinstraße, von den jetzigen Wohnstätten und von dem künftigen Centralbahnhof ca. 800 Mtr. vom Theater u. Kurhaus ca. 1000 Meter entfernt...

Wiederspahn, Wiesbaden, Schlichterstraße 10, Solmsstr., 112 Ruth. zu verkaufen. Ankauf im Bureau, Willenstraße 54.

Bauplätze, an der Frankfurter, Leising- und Marlinstraße, von den jetzigen Wohnstätten und von dem künftigen Centralbahnhof ca. 800 Mtr. vom Theater u. Kurhaus ca. 1000 Meter entfernt...

Bauplätze, an der Frankfurter, Leising- und Marlinstraße, von den jetzigen Wohnstätten und von dem künftigen Centralbahnhof ca. 800 Mtr. vom Theater u. Kurhaus ca. 1000 Meter entfernt...

Bauplätze zu verkaufen, Das zwischen der Karstraße und dem Walfischbach vor der Schleifmühle gelegene Gelände (33 ar 40,25 qm Flächegehalt, ca. 114 m Front) ist ganz oder geteilt sofort zu verkaufen. Offerten erbittet Rechtsanwalt v. Kell, Adolphstraße 14.

Bauplatz, Ecke der Post- und Gieselerstraße, die Straßenfronten sind bereits unterlegt, zu verkaufen. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 24, Bauamt.

Bauplatz, Mattestraße, Nähe Kuhbergstraße, mit herrlicher Aussicht nach Neroberg u., preiswertig zu verkaufen. Offerten unter P. W. 1005 an den Tagbl.-Verlag.

Wein Acker, ca. 1 Morgen, guter Reimboden, preisw. u. günstig. Bed. zu verkaufen, auch wird Hypothek oder Restkauf in Ausg. angenommen. Offerten unter R. C. 60 an den Tagbl.-Verlag.

Immobilien zu kaufen gesucht, von 8 bis 10 Hm. (ca. 50,000 Mk.), mit Garten, zu kaufen gesucht (eventuell Haus mit Garten). Ausführliche Offerten unter Z. N. 264 an den Tagbl.-Verlag erbitten.

Ende Geschäfts- od. Wohnhaus, evtl. auch Terrain od. Gut geg. nicht in vorz. Geschäftsl. Berlin - dicht an der Friedrichstr. - bel. neueres reuvid. Geschäftshaus zu kaufen - falls mir ca. 40,000 Mk. sehr bevorzugt w. können. Offerten erb. bald unter D. W. 444 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Restaurant, Hotel od. Landhaus wird hier oder auswärts zu kaufen gesucht. Offerten unter E. M. 227 an den Tagbl.-Verlag.

Haus in der inneren Stadt zu kaufen gesucht. Offerten u. K. O. 290 an den Tagbl.-Verl.

Villa mit Garten und Stallung zu kaufen gesucht. Offerten u. L. O. 297 an den Tagbl.-Verl.

Villa mit Gärten, bequeme Lage, 60-70,000 Mk., ohne Unterhandl., Ende d. J. zu l. gel. Off. unter G. M. G. 1072 an d. Tagbl.-Verlag.

Rentables Haus, gesucht. Innere Stadt. Ohne Vermittler. Off. unter C. O. 290 an den Tagbl.-Verlag.

Zu kaufen, guter Lage, suche ich ein rentables Stagenhaus bei hoher Auszahlung zu kaufen. Agenten werden. Offerten unter A. N. 75 postlagernd Bingerbrück.

Bauplatz in guter Lage sofort zu kaufen gesucht. Näh. durch Jos. Raudnitzky, Wiedergasse 3. Telefon 724.

Verkauf, Preisliste f. noch Damen Hellmündstr. 17, B. v. Diastage, sollte Abreibungen u. Unpfehle mich bel. bill. Berechnung. W. Scherg, Derrumhügel, 8, 9 v. Acht Monate altes Kind, Mädchen, wird als Eigen nur an bessere Leute abgegeben. Offerten unter P. N. 270 an den Tagbl.-Verlag.

Hühneraugen, schmerzhaft Hornhaut, verwachsene Nägel etc. entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos J. Kahl, gopr. Heilgehülfe, Weberg. 44, 2. Zu sprechen von 12-1 u. von 3-4, ab 4 Uhr b. teichzeit. Bestellg. a. ausser d. Hause. 6521

Alleinstehende Dame in guter Verhältnisse sucht Darlehen v. 600 Mk. Halbjährliche Rückzahlungen, 7%, event. 100 Mark extra Vergütung. Offerten unter V. N. 218 an den Tagbl.-Verlag.

Damen finden hier, jedl. Aufnahme bei Fr. Finger, Wwe., Sebamme, Röhren, Post Erdber.

!!! Deutung der Handlinien !!! Mad. Sulamith, die beste Chron. und Graphol., Wiedergasse 52, 2. Sprechzeit von 10 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends, auch Sonntags. Honorar 1 Mk.

Hein Heiraths-Geuch. Dilligunier deutscher Herr, in Slavonien lebend, ausgebildet in Deutschland, inat geistigen Verkehr mit Dame der hohen Gesellschaft. Badisch-Schweizer werden. Indiscretionen vollständig ausgeschlossen. Erbittet Briefe unter Slavonien 23 poste restante Hannover.

Heirathsparthien, jeden Standes vermittelt discreet u. reell Frau Sohl, Frankfurt a. M., Schopenhauerstr. 7, 1. F 53

Heirath, 600 Damen m. gr. Vermögen wünschen Heirath. Prospekt umsonst. Rouval Charlotteburg 2

M. H. H. Brief liegt unter bekannter Adresse postlagernd Diebrich, Verhänden?

Concert-Veranstaltungen, Sonntag, den 16. Juni, Kurhaus, Vorm. 12 Uhr: Promenade-Concert an der Wilhelmstraße. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Oberon. Hoftheater, Nachm. 4 Uhr: Die schöne Helena. Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Montag, den 17. Juni, Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Kochbrunnen, 7 Uhr: Morgenmusik. Königliche Schauspiele, Abends 7 Uhr: Die Fledermaus. Hoftheater, Abends 7 1/2 Uhr: Wie man Männer fesselt. Reichshallen-Theater, Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsamere, Frankenstr. 13, Abends 8 1/2 Uhr: Öffentliche Versammlung.

Versteigerungen, Montag, den 17. Juni, Versteigerung von Schubwägen im Saale zu den 3 Kronen, Kirchgasse 23, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 275 S. 14.)

Versteigerung von Mobilien u. im Hause Taunusstraße 87, 2. Et., Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 275 S. 6.)

Versteigerung von Domänen-Grundstücken, belegen an der Auguststraße, im Bureau des Königl. Domänen-Controll. Herrmannstraße 7, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 275 S. 11.)

Versteigerung von Mobilien u. im Versteigerungslok. Römerberg 16, Am. 4 Uhr. (S. Tagbl. 275 S. 15.)

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden, 14. Juni 1901, 7 Uhr Morg. Nachm. 9 Uhr Abds. Mittel.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“, Mittheilung auf Grund der Berichte der deutschen Gewarte in Hamburg.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“, 17. Juni: Wolken, theils heiter, ziemlich kühl, windig, Regenschauer.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“, 18. Juni: vielfach heiter bei Wolkensam. wärmer.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“, Auf- und Untergang der Sonne (S) und Mond (C), Tausend der Sonne durch Höhen nach mittlereuropäischer Zeit.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“, 1901, Juni, im Süd. Aufg. Unterg. Aufg. Unterg. im Uhr. im Uhr. im Uhr. im Uhr.

Chamber Concerte, Kurhaus zu Wiesbaden, Sonntag, den 16. Juni, Morgens 7 Uhr: Concert des Kur-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Chamber Concerte, Kurhaus zu Wiesbaden, 1. Choral: „Wie schön leuchtet uns der Morgenstern“.

Chamber Concerte, Kurhaus zu Wiesbaden, 2. Ouverture zu „Prinz Conti“ Leococ. Grieg.

Chamber Concerte, Kurhaus zu Wiesbaden, 3. Antras-Tanz aus „Peer Gynt“ Grieg.

Chamber Concerte, Kurhaus zu Wiesbaden, 4. II. Vinalo aus „Stradella“ Plotow.

Chamber Concerte, Kurhaus zu Wiesbaden, 5. Lilly, Polka-Mazurka A. v. d. Voort.

Chamber Concerte, Kurhaus zu Wiesbaden, 6. Fantasie über russische Lieder Schreiner.

Chamber Concerte, Kurhaus zu Wiesbaden, 7. The Stars and Stripes Forever, Marsch Sousa.

Königliche Schauspiele, Sonntag, den 16. Juni, 165. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement.

Königliche Schauspiele, Oberon, Große romantische Feen-Oper in 3 Akten nach Wieland's gleichnamiger Dichtung. Musik von Carl Maria von Weber.

Königliche Schauspiele, Oberon, Personen: Oberon, König der Elfen Herr Denke.

Königliche Schauspiele, Oberon, 1. Akt, Bild 1: Im Hain des Oberon (Wilton).

Königliche Schauspiele, Oberon, 2. Akt, Bild 4: Audienzsaal des Großherzu zu Bagdad.

Königliche Schauspiele, Oberon, 3. Akt, Bild 10: Im Garten des Emir v. Tunis.

Königliche Schauspiele, Montag, den 17. Juni, 166. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, Operette in 3 Akten. Musik von Johann Strauß.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, Personen: Gabriel von Glöckner, Herr Denke.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 1. Akt, Bild 1: Im Hain des Oberon (Wilton).

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 2. Akt, Bild 4: Audienzsaal des Großherzu zu Bagdad.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 3. Akt, Bild 10: Im Garten des Emir v. Tunis.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, Personen: Gabriel von Glöckner, Herr Denke.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 1. Akt, Bild 1: Im Hain des Oberon (Wilton).

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 2. Akt, Bild 4: Audienzsaal des Großherzu zu Bagdad.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 3. Akt, Bild 10: Im Garten des Emir v. Tunis.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, Personen: Gabriel von Glöckner, Herr Denke.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 1. Akt, Bild 1: Im Hain des Oberon (Wilton).

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 2. Akt, Bild 4: Audienzsaal des Großherzu zu Bagdad.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 3. Akt, Bild 10: Im Garten des Emir v. Tunis.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, Personen: Gabriel von Glöckner, Herr Denke.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 1. Akt, Bild 1: Im Hain des Oberon (Wilton).

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 2. Akt, Bild 4: Audienzsaal des Großherzu zu Bagdad.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 3. Akt, Bild 10: Im Garten des Emir v. Tunis.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, Personen: Gabriel von Glöckner, Herr Denke.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 1. Akt, Bild 1: Im Hain des Oberon (Wilton).

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 2. Akt, Bild 4: Audienzsaal des Großherzu zu Bagdad.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 3. Akt, Bild 10: Im Garten des Emir v. Tunis.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, Personen: Gabriel von Glöckner, Herr Denke.

Königliche Schauspiele, Die Fledermaus, 1. Akt, Bild 1: Im Hain des Oberon (Wilton).